



EPSON STYLUS™ PRO 3800

Benutzerhandbuch

Copyrights und Marken

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieses Handbuchs darf in irgendeiner Form (elektronische Publikation, Druck, Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren) ohne die schriftliche Genehmigung der Seiko Epson Corporation reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. In Bezug auf die Verwendung der hier enthaltenen Informationen, wird keinerlei patentrechtliche Haftung übernommen. Noch wird irgendeine Haftung für Schäden, die aus der Verwendung der hier enthaltenen Informationen entstehen, übernommen.

Weder die Seiko Epson Corporation noch eine ihrer Tochtergesellschaften haften für Schäden infolge von Fehlgebrauch sowie Reparaturen und Abänderungen, die von dritter, nicht autorisierter Seite vorgenommen wurden, sowie für Schäden infolge von Nichtbeachtung der Bedienungs- und Wartungsanleitungen. Dieses Handbuch wurde mit großer Sorgfalt erstellt, eine Haftung für leicht fahrlässige Fehler, z. B. Druckfehler, ist jedoch ausgeschlossen.

Die Seiko Epson Corporation haftet nicht für Schäden oder Störungen durch Einsatz von Optionen oder Zubehör, wenn diese nicht originale EPSON-Produkte sind oder keine ausdrückliche Zulassung der Seiko Epson Corporation als „Epson Approved Product“ haben.

EPSON® ist eine eingetragene Marke. EPSON STYLUS™ und Exceed Your Vision sind Marken der Seiko Epson Corporation.

Microsoft® und Windows® sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

Apple® und Macintosh® sind eingetragene Marken der Apple Computer, Inc.

Allgemeiner Hinweis: Alle im Handbuch genannten Bezeichnungen von Erzeugnissen sind Marken der jeweiligen Unternehmen. Epson verzichtet auf jedwede Rechte an diesen Marken.

Copyright© 2006 Seiko Epson Corporation. Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt

Copyrights und Marken

Kapitel 1 Drucken unter Windows

Druckersoftware	8
Druckersoftware aufrufen	9
Unter Windows XP x64 und XP	9
Unter Windows 2000	9
Aus einer Windows-Anwendung	9
Grundeinstellungen	10
Vornehmen der Druckereinstellungen	10
Drucken abbrechen	14
Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen	15
Medium-Einstellung vornehmen	15
Einstellung für Farbe vornehmen.	17
Einstellung Mode (Modus) vornehmen	17
Erweiterte Einstellungen vornehmen	20
Füllstand der Tintenpatronen überprüfen.	31
Vorschau des Ausdrucks	32
Assistent zum Drucken verwenden	33
Einstellungen im Menü Papier vornehmen	34
Einstellung für Papierzufuhr vornehmen	34
Einstellung Randlos vornehmen	35
Einstellung für Papierformat vornehmen	37
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen	38
Einstellungen für Ausrichtung vornehmen	39
Einstellungen im Menü Layout vornehmen	40
Einstellung für Verkleinern/Vergrößern vornehmen.	41
Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen.	41
Einstellungen für Mehrseitig vornehmen	47
Einstellungen für Vergrößerung optimieren vornehmen	50
Druckerhilfsprogramme verwenden.	50
Druckkopfdüsen überprüfen.	52
Druckkopf reinigen.	53
Druckkopf ausrichten	54
EPSON LFP Remote Panel starten.	54
Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen	55
Informationen über die Online-Hilfe erhalten.	58
Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten	59
Fortschrittsbalken verwenden	59

EPSON Status Monitor 3 verwenden	62
Druckgeschwindigkeit erhöhen	64
Allgemeine Ratschläge	64
Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden	65
Drucker freigeben	65
Unter Windows XP x64 und XP	65
Windows 2000	69
Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren	71
Druckertreiber unter Windows XP x64, XP oder 2000 aktualisieren	71
Druckertreiber deinstallieren	72

Kapitel 2 Drucken unter Mac OS X

Druckersoftware	73
Druckersoftware aufrufen	74
Dialogfeld Seite einrichten öffnen	74
Dialogfeld Drucken öffnen	74
Dialogfeld Utility öffnen	74
Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten	75
Einstellungen	75
Formatieren für	76
Papierformat	76
Ausrichtung	77
Skalierung	77
Einstellungen im Dialogfeld Drucken	77
Drucker	77
Voreinstellungen	77
Kopien & Seiten	78
Layout	79
Ausgabeoptionen	80
Zeitplaner	80
Umgang mit Papier	81
ColorSync	81
Umschlagseite	82
Druckeinstellungen	82
Drucker-Farbmanagement	89
Papierkonfiguration	92
Erweiterung	94
Überblick	95
Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern	95
Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden	96
Vorschau	96
Randlos drucken	97
Drucken abbrechen	99

Dialogfeld Drucker-Utility	99
EPSON Printer Utility2 aufrufen	99
Druckerhilfsprogramme verwenden	100
Druckkopfdüsen überprüfen	102
Druckkopf reinigen	103
Druckkopf ausrichten	104
EPSON LFP Remote Panel starten	105
Assistent zum Drucken verwenden	105
Informationen über die Online-Hilfe erhalten	105
Druckersoftware deinstallieren	106

*Kapitel 3 **Bedienfeld***

Tasten, Anzeigen und Meldungen	107
Tasten	107
Anzeigen	108
Tastenkombinationen	109
Meldungen	109
Symbole	110
Menüeinstellungen	112
Verwendung des Menümodus	112
Menüliste	112
Grundlegendes Menü-Einstellverfahren	115
Details des Menümodus	116
Druckkopfdüsen überprüfen	122
Druckkopf ausrichten	124
PapierEinstellungen vornehmen	126
Drucken eines Statusblattes	129
Wartungsmodus	130
Einstellverfahren für den Wartungsmodus	130
Liste des Wartungsmodus	131
Details der Optionen des Wartungsmodus	131

*Kapitel 4 **Umgang mit Papier***

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien	133
Epson-Spezialmedien verwenden	133
Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden	134
Verwendung von Einzelblättern	134
Papiertransportweg prüfen	134
Einzelblätter einlegen	135

Kapitel 5 *Wartung und Transport*

Tintenpatronen auswechseln	148
Wartungstank ersetzen	153
Drucker reinigen	156
Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben	159
Drucker transportieren	160
Über eine weite Entfernung	160
Über eine kurze Entfernung	160
Drucker nach dem Transport einrichten	161

Kapitel 6 *Problem Solver*

Fehlerbehebung	162
Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken	162
Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet	169
Der Drucker druckt nichts	169
Die Ausdrücke entsprechen nicht den Erwartungen	171
Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen	174
Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt	177
Der Druckvorgang dauert zu lange	177
Zu nicht geradem Papiereinzug kommt es beim Druck auf A3 oder größerem Normalpapier.	178
Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme treten häufig auf	178
Papierstaus beheben	179
Farbmanagement	182
Info zum Farbmanagementsystem (CMS)	182
Farbmanagement durch Treiber ICM (nur Windows XP x64, XP oder 2000)	184
Farbmanagement durch Host-ICM oder ColorSync	186
Farbmanagement durch Anwendung	189
Papierinformationen	192
Papiereinstellungen	192
Website für technischen Support	193
So erreichen Sie unseren Kundendienst	193
Bevor Sie sich an Epson wenden	193
Hilfe für Benutzer in Nordamerika	194
Hilfe für Benutzer in Europa	195
Hilfe für Benutzer in Australien	195
Hilfe für Benutzer in Singapur	196
Hilfe für Benutzer in Thailand	196
Hilfe für Benutzer in Vietnam	197
Hilfe für Benutzer in Indonesien	197
Hilfe für Benutzer in Hong Kong	198
Hilfe für Benutzer in Malaysia	199
Hilfe für Benutzer in Indien	199
Hilfe für Benutzer auf den Philippinen	200

Kapitel 7 Produktinformationen

Druckerspezifikationen	202
Drucken	202
Druckbereich	203
Mechanische Daten	203
Elektrisches System	204
Umgebungsbedingungen	204
Initialisierung	205
Normen und Richtlinien	205
Papier	206
Tintenpatronen	207
Systemanforderungen	208
Verwendung des Druckers unter Windows	208
Drucker unter Mac OS X verwenden	208
Schnittstellen-Spezifikationen	209
USB-Schnittstelle	209
Ethernet-Schnittstelle	209

Kapitel 8 Optionen und Verbrauchsmaterialien

Verbrauchsmaterialien	210
Wartungstank	210
Tintenpatronen	210
Epson-Spezialmedien	211
Einzelblätter	211

Sicherheitsanweisungen

Wichtige Sicherheitsanweisungen	213
Standort für den Drucker wählen	213
Drucker einrichten	213
Drucker verwenden	214
Tintenpatronen handhaben	215
Drucker transportieren	216
Warnung, Achtung und Hinweis	216

Index

Kapitel 1

Drucken unter Windows

Druckersoftware

Die Druckersoftware, die mit Ihrem Drucker geliefert wird, besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilitys. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilitys können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem sehr guten Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Menüs.

Menü	Einstellungen und Utilitys
Haupteinstellungen	Medientyp, Farbe, Modus, Tintenstand, Druckvorschau, Assistent zum Drucken
Papier	Papierzufuhr, Randlos, Papierformat, Kopien, Ausrichtung
Layout	Verkleinern/Vergrößern, Doppelseitiger Druck, Mehrseitig, Vergrößerung optimieren
Utility	EPSON Status Monitor 3, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, EPSON LFP Remote Panel, Geschwindigkeit & Fortschritt

Informationen zum Festlegen der Druckertreibereinstellungen finden Sie unter „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15, „Einstellungen im Menü Papier vornehmen“ auf Seite 34 und „Einstellungen im Menü Layout vornehmen“ auf Seite 40.

Informationen zu den Drucker-Utilitys finden Sie unter „Druckerhilfsprogramme verwenden“ auf Seite 50.

Hinweis:

- Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.
- Die Bildschirmdarstellungen des Druckertreibers in diesem Handbuch stammen vom EPSON Stylus Pro 3800 unter Windows XP.

Die Online-Hilfe enthält weitere Informationen zur Druckersoftware. Siehe „Informationen über die Online-Hilfe erhalten“ auf Seite 58.

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Die in der Druckersoftware angebotenen Funktionen variieren, je nachdem, welche Version von Windows Sie verwenden.

Unter Windows XP x64 und XP

1. Klicken Sie auf **Start**, **Systemsteuerung** und **Drucker und andere Hardware**. Klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf **Druckeinstellungen**. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Unter Windows 2000

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** und wählen Sie **Drucker** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und dann auf **Druckeinstellungen**. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Aus einer Windows-Anwendung

1. Klicken Sie im Menü Datei auf **Drucken** oder **Seite einrichten**.
2. Stellen Sie sicher, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Drucker**, **Setup**, **Optionen**, **Eigenschaften** oder **Einstellungen**. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster der Druckersoftware wird geöffnet.

Grundeinstellungen

Vornehmen der Druckereinstellungen

In diesem Abschnitt werden die Grundeinstellungen im Druckertreiber zum Drucken von Daten beschrieben.

Um die Grundeinstellungen im Druckertreiber vorzunehmen, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf **Drucken**. Das Dialogfeld Drucken wird angezeigt.
2. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Drucker ausgewählt ist, und klicken Sie auf **Eigenschaften** oder **Optionen**. Gegebenenfalls müssen Sie auf eine Kombination dieser Schaltflächen klicken. Das Fenster Druckertreibereinstellungen wird geöffnet.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Haupteinstellungen**. Das Menü Haupteinstellungen wird angezeigt.



4. Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 16.

Hinweis:

- Überprüfen Sie den Medientyp und den Papierweg. Siehe „Liste der Papiertransportwege“ auf Seite 134.
 - Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.
 - Einige Medien sind je nach vorgenommener Einstellung für Papierzufuhr nicht verfügbar.
5. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie **Farbe** aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder **Schwarz**, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken.

Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie **Schwarzweißfoto erweitert** aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien empfehlen wir **Farbe**, auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

6. Nehmen Sie die Einstellung Modus vor. Vergewissern Sie sich, dass **Automatisch** ausgewählt ist.
7. Stellen Sie **Schnell** und **Qualität** im Dialogfeld Modus ein, wenn ein Schieberegler erscheint. Ziehen Sie den Schieberegler je nach Priorität nach rechts oder links.

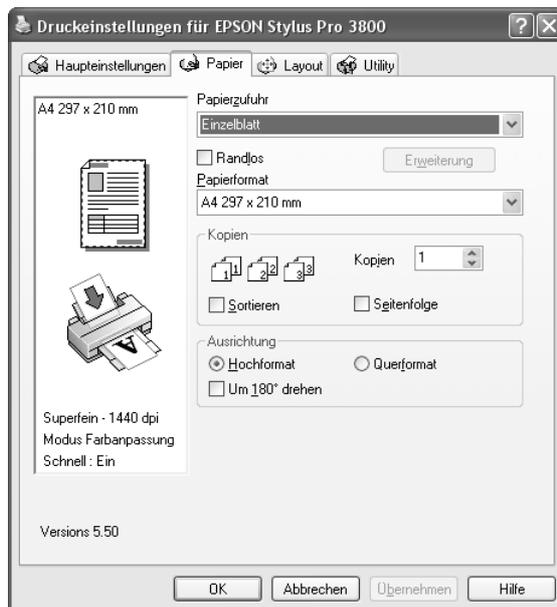
Wenn Sie **Schwarzweißfoto erweitert** als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie die Einstellung für Farbton aus dem Pulldown-Menü aus.

Hinweis:

Abhängig von der Einstellung Medientyp erscheint im Feld Modus unter Umständen kein Schieberegler.

8. Wählen Sie den Farbsteuermodus aus dem Pulldown-Menü im Dialogfeld Modus aus. Ausführliche Informationen finden Sie unter „Farbsteuermodus“ auf Seite 18.

9. Klicken Sie auf die Registerkarte **Papier**. Das Menü Papier wird angezeigt.



10. Wählen Sie eine Papierquelle aus der Liste Papierquelle aus.

Hinweis:

Je nachdem, welcher Medientyp ausgewählt wurde, sind bestimmte Papierzufuhroptionen nicht verfügbar.

11. Wählen Sie **Randlos** aus, um ohne Rand zu drucken. Siehe „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 35.

12. Wählen Sie aus der Liste Papiergröße die Größe des im Drucker eingelegten Papiers aus.

Hinweis:

Die meisten Windows-Anwendungen verfügen über Einstellungen für das Papierformat, die ähnliche Einstellungen im Druckertreiber ignorieren.

13. Nehmen Sie gegebenenfalls Einstellungen für Kopien und Ausrichtung vor.

14. Klicken Sie auf die Registerkarte **Layout**. Das Menü Layout wird angezeigt.



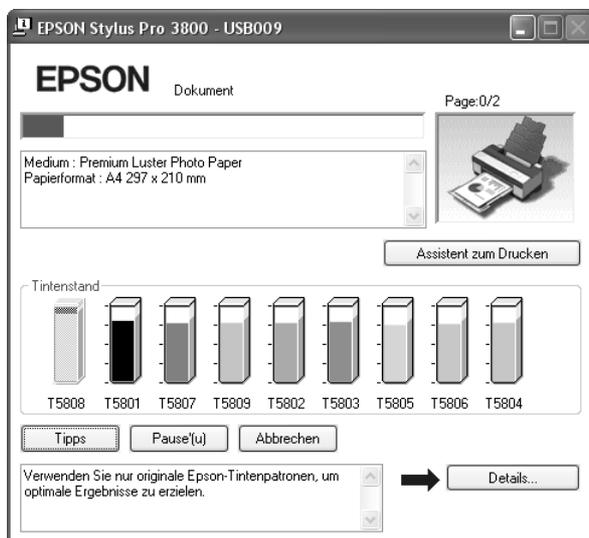
Hinweis:

Die Funktion **Doppelseitiger Druck** ist nur verfügbar, wenn **Blatt** als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt wurde.

15. Wählen Sie **Skalierter Druck** aus und stellen Sie, falls nötig, die Größe der Druckdaten ein. Siehe „Einstellung für Verkleinern/Vergrößern vornehmen“ auf Seite 41.
16. Wählen Sie **Doppelseitiger Druck** aus und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Siehe „Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen“ auf Seite 41.
17. Wählen Sie **Multi-Page** aus und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Siehe „Einstellungen für Mehrseitig vornehmen“ auf Seite 47.
18. Klicken Sie auf **OK**. Die Anzeige kehrt zum Dialogfeld Druckeinstellungen (oder einem ähnlichen Dialogfeld) der Anwendung zurück.

19. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Druckvorgang zu starten.

Während des Druckvorgangs wird die EPSON Fortschrittsanzeige angezeigt, anhand derer Sie den Druckfortschritt und den Druckerstatus feststellen können.



Drucken abbrechen

Um den Druckvorgang abzubrechen, klicken Sie auf **Abbrechen** auf der EPSON-Fortschrittsanzeige.

Sie können den Druck auch anhalten oder fortsetzen. Um den Druckvorgang anzuhalten, klicken Sie auf **Pause**. Zum Fortsetzen des Druckvorgangs klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche.

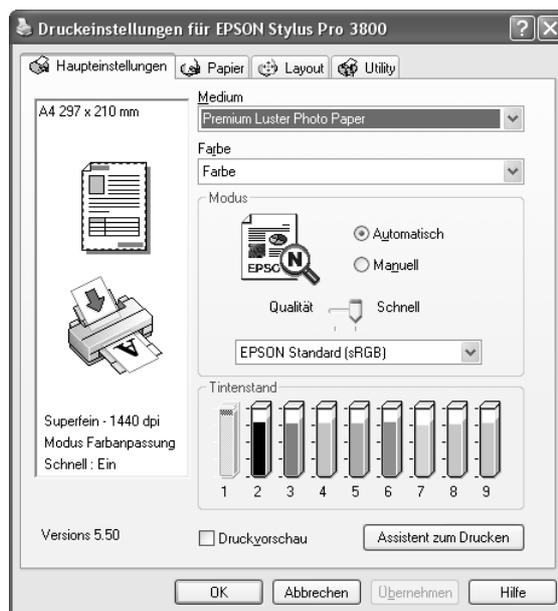


Achtung:

Wenn Sie den Druckvorgang abbrechen, kann es sein, dass Sie den Druckauftrag neu starten müssen, um optimale Resultate zu erzielen. Anderenfalls können Fehlausrichtungen oder Streifen im Druckbild vorkommen.

Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für Medium, Farbe und Modus vornehmen sowie den Status der Tintenpatronen überprüfen. Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Papierinformationen und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche **Assistent zum Drucken** klicken.



Medium-Einstellung vornehmen

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- Die schwarze Tinte wechselt automatisch je nach ausgewähltem Medientyp.
- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.
- Wenn Sie anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien“ auf Seite 133.
- Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Spezialmedien finden Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung/Beschreibung des Epson-Spezialmediums
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)	Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)
Proofing Paper Semimatte (Abzugspapier seidenmatt)	EPSON Proofing Paper Semimatte (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))
Normalpapier – Photo Black (Fotoschwarz)	-
Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)	Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)
Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)	Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)
UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)	UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)
Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)	Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)
Normalpapier – Matte Black (Mattschwarz)	-
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier (Strichzeichnung))	Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)

Einstellung für Farbe vornehmen

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie **Farbe** aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder **Schwarz**, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie **Schwarzweißfoto erweitert** aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien empfehlen wir **Farbe**, auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

Einstellung Mode (Modus) vornehmen

Sie können den Modus Automatisch oder Manuell wählen. Diese Modi sind vorgesehen, um Ihnen zwei Kontrollebenen über den Druckertreiber zur Verfügung zu stellen.

Modus Automatisch

Der Modus Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn **Automatisch** ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Je nachdem, welche Einstellung Sie für Medium auswählen, wird im Feld Modus der Schieberegler Qualität oder Schnell eingeblendet, wenn **Farbe** oder **Schwarz** als Einstellung für Farbe und **Automatisch** als Einstellung für Modus ausgewählt wurden. Wählen Sie **Qualität**, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie **Schnell**, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn **Farbe** als Einstellung für Farbe und **Automatisch** als Einstellung für Modus ausgewählt sind, wird im Dialogfeld Modus das Pulldown-Menü Farbsteuerung angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, unterscheiden sich die Ausdrücke möglicherweise von den Bildschirmanzeigen, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Farbton

Wenn Sie **Schwarzweißfoto erweitert** als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, während **Automatisch** ausgewählt ist, wird das Pulldown-Menü Farbton im Dialogfeld Modus angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

Neutral	Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung.
Kühl	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton.
Warm	Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton.
Sepia	Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung.

Modus Manuell

Im Modus Benutzerdefiniert können Sie mit einem einzigen Mausklick eine Vielzahl von Änderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Hinweis:

Diese Voreinstellungen werden abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe unter Umständen nicht angezeigt.

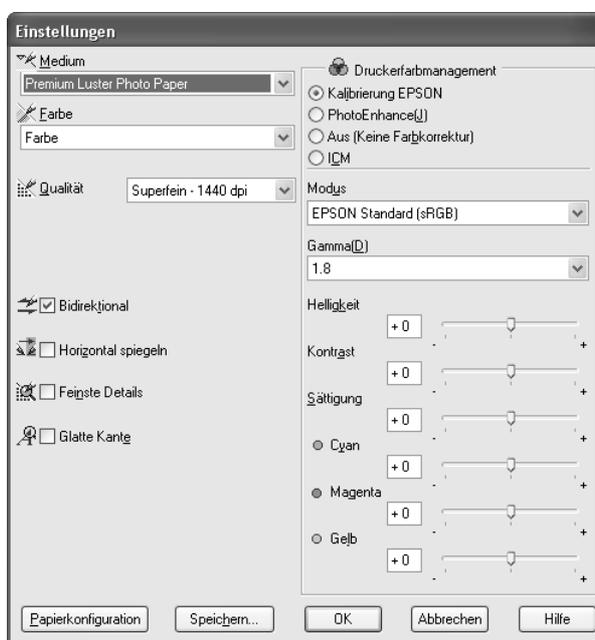
Advanced Photo 2880	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung des Druckkopfs und des Papiers auftreten kann.
PhotoEnhance	In diesem Modus können Sie Einstellungen zur Bildkorrektur nutzen, die speziell für gescannte oder digital aufgenommene Fotos vorgesehen sind.

Erweiterte Einstellungen vornehmen

Die erweiterten Einstellungen ermöglichen Ihnen die vollständige Kontrolle über Ihre Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in das Pull-down-Menü Benutzereinstellungen aufnehmen.

Um die erweiterten Einstellungen vorzunehmen, gehen Sie wie folgt vor.

1. Wählen Sie **Manuell** im Menü Haupteinstellungen aus und klicken Sie auf **Einstellungen**. Das Dialogfeld Einstellungen wird eingeblendet.



2. Vergewissern Sie sich, dass ein Druckmedium entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier ausgewählt ist. Siehe „Liste der Medientyp-Einstellungen“ auf Seite 16.
3. Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie **Farbe** aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder **Schwarz**, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie **Schwarzweißfoto erweitert** aus.

Hinweis:

Zum Drucken auf anderen Medien empfehlen wir **Farbe**, auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

4. Legen Sie die Druckqualität fest.

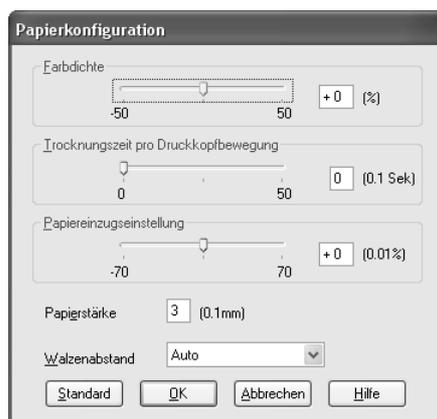
5. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, klicken Sie auf die Schaltfläche **Papiereinstellungen** und nehmen Sie die erforderlichen Einstellungen vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Papierkonfiguration“ auf Seite 21.
6. Nehmen Sie die Einstellungen für das Management der Druckerfarben vor. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 23.

Hinweis:

Einige Einstellungen sind aktiv oder inaktiv, je nach den Einstellungen, die Sie unter Medientyp, Farbe und Druckqualität vorgenommen haben.

7. Nehmen Sie andere Einstellungen nach Ihren Erfordernissen vor. Nähere Informationen finden Sie in der Online-Hilfe.
8. Klicken Sie auf **OK**, um die Einstellungen zu übernehmen und zum Menü Haupteinstellungen zurückzukehren. Wenn Sie zur Registerkarte Haupteinstellungen zurückkehren möchten, ohne Ihre Einstellungen zu übernehmen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Papierkonfiguration



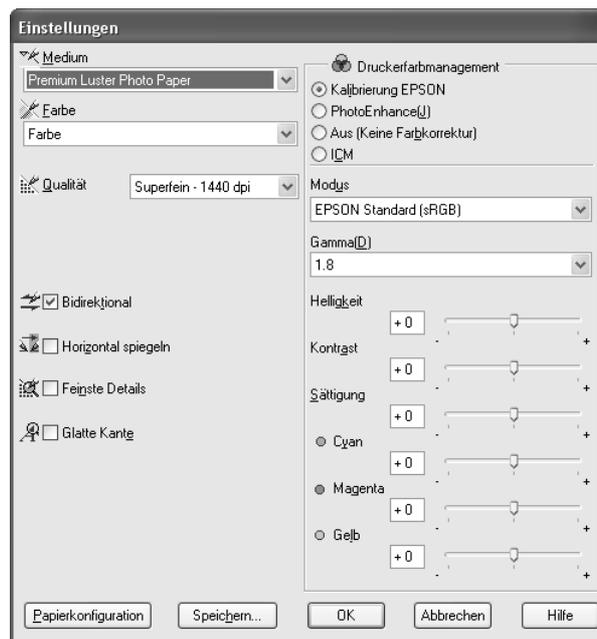
Mit den folgenden Einstellungen im Dialogfeld Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen.

Modus	Beschreibung
Farbdichte	<p>Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrücke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen.</p> <p>Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken.</p> <p>Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.</p>
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	<p>Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt. Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern.</p> <p>Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden.</p> <p>Hinweis: Bei Anwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.</p>
Einstellung des Papiervorschubs	<p>Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.</p>
Papierstärke	<p>Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, verändern Sie diesen Wert entsprechend dem Medium. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.</p>
Walzenabstand	<p>Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt.</p> <p>Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden, dabei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, weil die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.</p>
Schaltfläche Standard	<p>Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.</p>

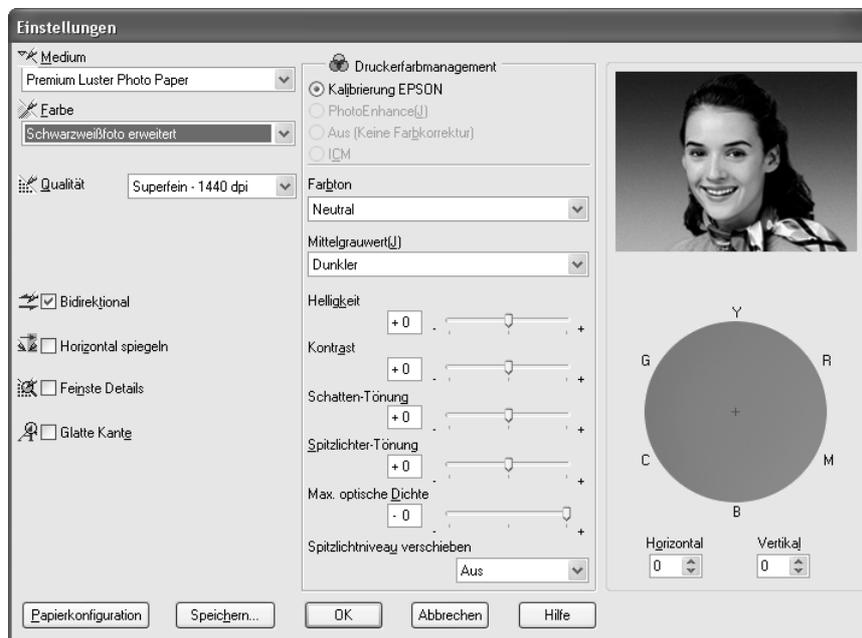
Drucker-Farbmanagement

Farbsteuerelemente

Diese Einstellung umfasst Verfahren für Farbanpassung und Bildverbesserung. Wenn Sie diese Einstellung wählen, erscheinen unter dem Feld Drucker-Farbmanagement weitere Einstellungen, wo Sie einen Modus wählen und die Schieberegler für Farbverbesserung einstellen können. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.

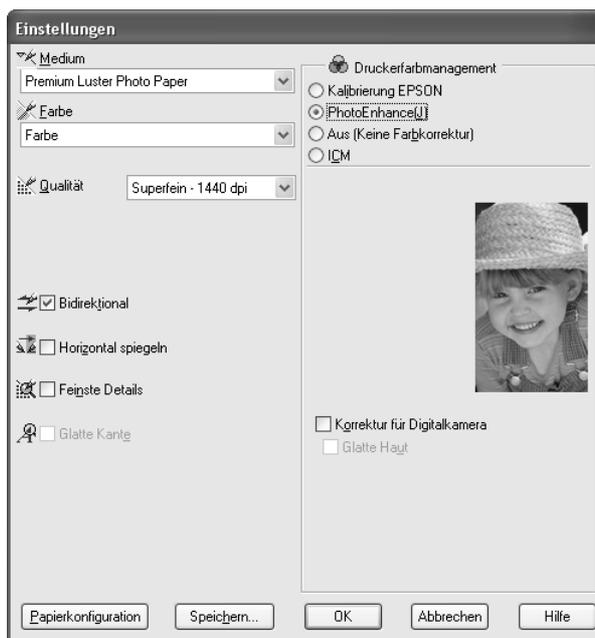


Wenn **Schwarzweißfoto erweitert** für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können dann die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



PhotoEnhance

Diese Einstellung stellt verschiedene Bildkorrektureinstellungen zur Verfügung, die Sie vor dem Ausdrucken auf Fotos anwenden können. PhotoEnhance hat keinen Einfluss auf die Originaldaten Ihrer Bilder. Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Einstellungen für Digitalkamera-Korrektur vornehmen.



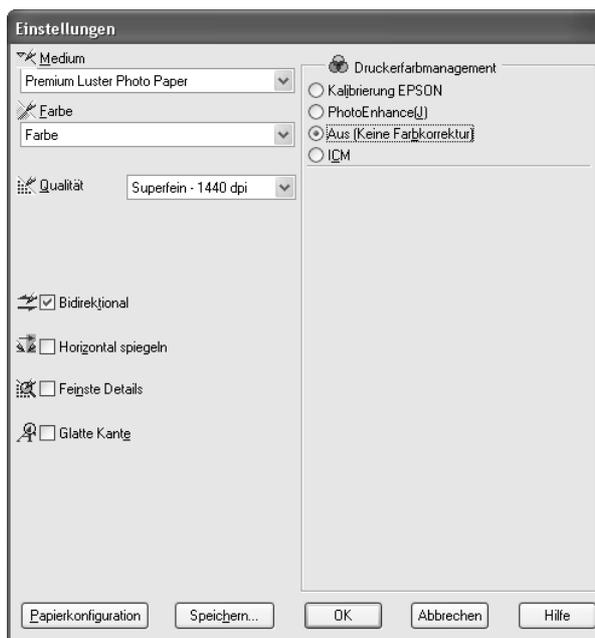
Hinweis:

- ❑ *Dieser Modus steht nur für 16-, 24-, oder 32-Bit Farbausdrucke zur Verfügung.*
- ❑ *Ausdrucke im Modus PhotoEnhance können, je nach Leistungsfähigkeit des Computers und Umfang der Daten, eine längere Druckzeit benötigen.*

Korrektur für Digitalkamera	<p>Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie Fotos drucken, die mit einer Digitalkamera aufgenommen wurden, um den ausgedruckten Fotos ein geglättetes, natürliches Aussehen zu geben wie bei Fotos, die mit einer herkömmlichen Kamera aufgenommen wurden.</p> <p>Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Glatte Haut, um Hautfarben im Bild glatt einzustellen.</p>
------------------------------------	--

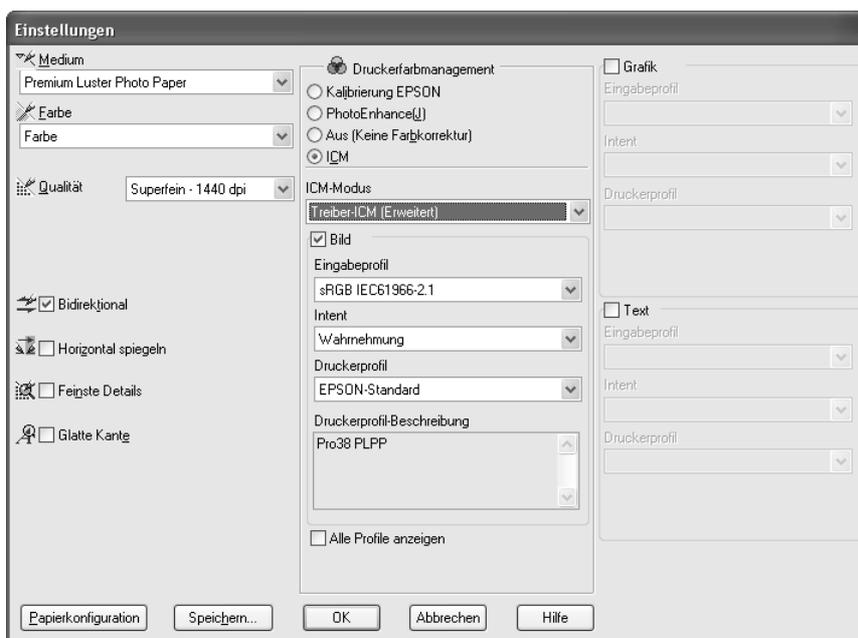
Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung deaktiviert das Farbmanagement des Druckertreibers und ist praktisch, um das Farbmanagement einer Anwendung zur Anwendung eines ICC-Profiles zu nutzen. Ausführliche Informationen zum Farbmanagement finden Sie unter „Farbmanagement“ auf Seite 182.



ICM

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch mittels der Windows-Farbanpassung an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken. Ausführliche Informationen zum Farbmanagement finden Sie unter „Farbmanagement“ auf Seite 182.



Hinweis:

Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

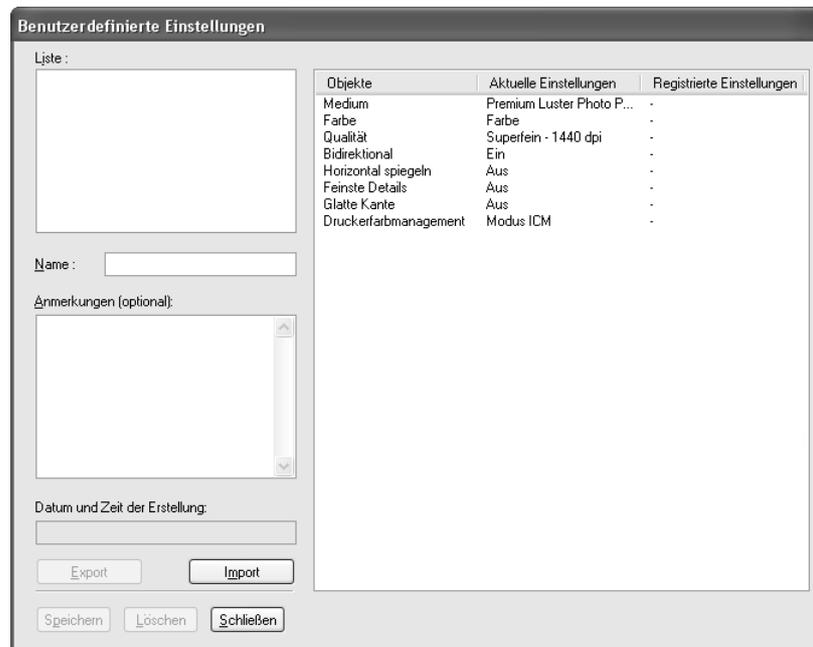
ICM-Modus	Wählen Sie den ICM-Modus aus Host-ICM, Treiber-ICM (Standard) oder Treiber-ICM (Erweitert) aus.
Kontrollkästchen Bild, Grafik und Text	Diese Kontrollkästchen sind nur verfügbar, wenn Treiber-ICM (Erweitert) als ICM-Modus ausgewählt ist. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, das Sie einstellen möchten.
Eingabepprofil	Wählen Sie ein Eingabepprofil aus. Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.

Priorität	<p>Dient zur Wahl der Wiedergabepriorität oder Farbzurordnung.</p> <p>Sättigung: Diese Einstellung ist die beste Option für Präsentationsgrafiken zur genauen Reproduktion von lebendigen Farben. Es wird nicht empfohlen, diese Einstellung zum Drucken von Fotos zu verwenden.</p> <p>Wahrnehmung: Diese Einstellung rendert die Farben eines Bildes, um sie natürlicher aussehen zu lassen. Sie wird häufig verwendet, um den großen Farbumfang von Originalbildern zu rendern. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen.</p> <p>Relative Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines relativen Farbbereichs. Sie wird häufig verwendet, wenn der Hauptanteil des Farbbereichs vor der Umwandlung auch nach der Umwandlung im Bild vorhanden ist. Diese Einstellung wird zum Drucken von Fotos empfohlen.</p> <p>Absolute Farbmessung: Diese Einstellung rendert ein Bild unter Beibehaltung eines absoluten Farbbereichs, so dass ein 1:1-Verhältnis der absoluten Farbkoordinaten besteht. Sie wird nicht zum Drucken von Fotodaten und für normale Umwandlungen empfohlen.</p>
Druckerprofil	Dient zur Auswahl eines Druckerprofils.
Druckerprofil-Beschreibung	Zeigt die Beschreibung des ausgewählten Druckerprofils an.
Alle Profile anzeigen	<p>Alle Profile in den Pulldown-Menüs Eingabeprofil und Druckerprofil werden angezeigt.</p> <p>Diese Einstellung ist nicht verfügbar, wenn Host-ICM als Einstellung für ICM-Modus ausgewählt ist.</p>

Erweiterte Einstellungen speichern

Gehen Sie zum Speichern der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.



2. Geben Sie in das Textfeld Name einen eindeutigen Namen für Ihre Einstellungen (bis zu 31 Zeichen) ein.
3. Klicken Sie auf **Speichern**. Ihre Einstellung wird der Liste der Benutzereinstellungen hinzugefügt.

Sie können bis zu 100 Benutzereinstellungen (einschließlich der importierten Einstellungen) speichern. Sie können Ihre gespeicherten Einstellungen im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen im Dialogfeld Modus des Menüs Haupteinstellungen wählen.

Wenn Sie Ihre gespeicherten Einstellungen in der Liste Benutzereinstellungen auswählen, beachten Sie, dass neue Einstellungen, z. B. für Medientyp und Farbe, Ihre Benutzereinstellungen verändern können. Dies kann zu unerwarteten Ergebnisse bei den Ausdrucken führen. Wenn dies geschieht, wählen Sie ihre gespeicherten Einstellungen erneut aus und versuchen Sie, noch einmal zu drucken.

Hinweis:

Die Namen der von Epson vorgegebenen Einstellungen können nicht für Ihre neuen Einstellungen verwendet werden.

Erweiterte Einstellungen löschen

Gehen Sie zum Löschen der erweiterten Einstellungen wie folgt vor.

Hinweis:

Die von EPSON vorgegebenen Einstellungen können nicht aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht werden.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Namen der Einstellung, die Sie löschen möchten.
3. Klicken Sie auf **Löschen**. Die Einstellung wird aus der Liste der Benutzereinstellungen gelöscht.

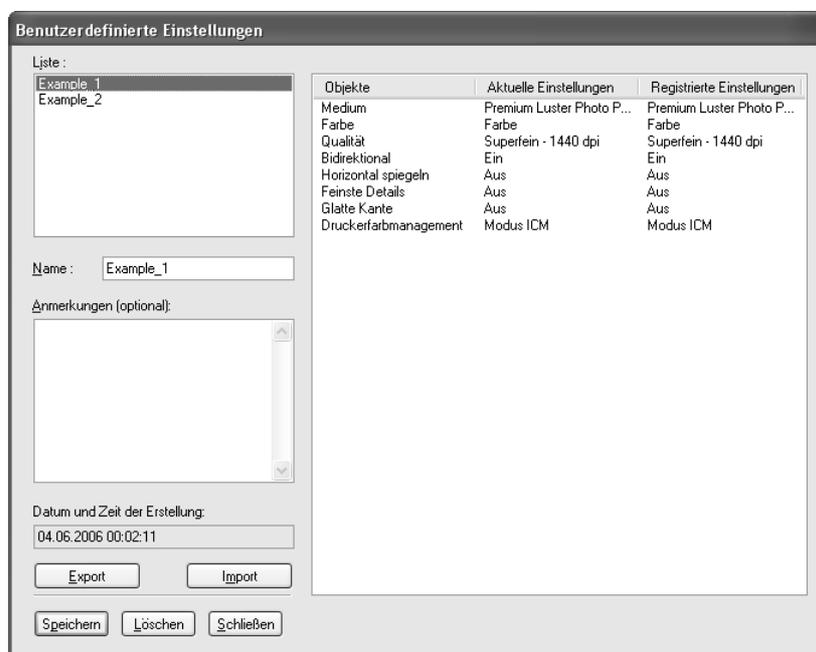
Benutzereinstellungen exportieren und importieren

Sie haben die Möglichkeit, die gespeicherten Benutzereinstellungen zu exportieren oder eine Datei mit Benutzereinstellungen, die in einer anderen Umgebung erstellt wurde, zu importieren.

Erweiterte Einstellungen exportieren

Führen Sie zum Exportieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Benutzereinstellungen aus, die Sie exportieren möchten.



3. Klicken Sie auf **Export**.
4. Wählen Sie den Standort aus, an dem Sie die Datei speichern möchten, und geben Sie den Dateinamen ein.
5. Klicken Sie auf **Speichern**.
6. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen“ angezeigt wird.

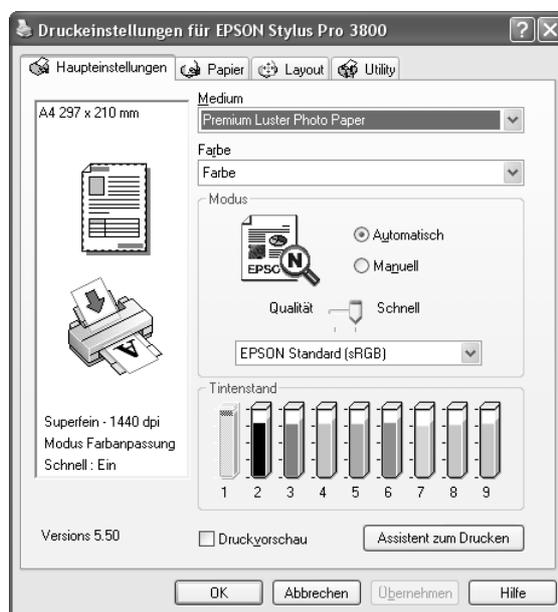
Erweiterte Einstellungen importieren

Führen Sie zum Importieren von Benutzereinstellungen die nachstehenden Schritte aus.

1. Klicken Sie auf **Einstellungen speichern**. Das Dialogfenster Benutzerdefinierte Einstellungen wird angezeigt.
2. Klicken Sie auf **Import**.
3. Wählen Sie den Ordner aus, in dem sich die Datei befindet, die Sie importieren möchten, und wählen Sie dann die Datei aus.
4. Klicken Sie auf **Öffnen**.
5. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Meldung „Verarbeitung abgeschlossen“ angezeigt wird.

Füllstand der Tintenpatronen überprüfen

Sie können den Status der einzelnen Tintenpatronen überprüfen. Die nicht verwendete schwarze Tinte (Foto oder Matt) wird abgeblendet angezeigt. Beim Drucken wechselt die schwarze Tinte automatisch je nach ausgewähltem Medientyp.

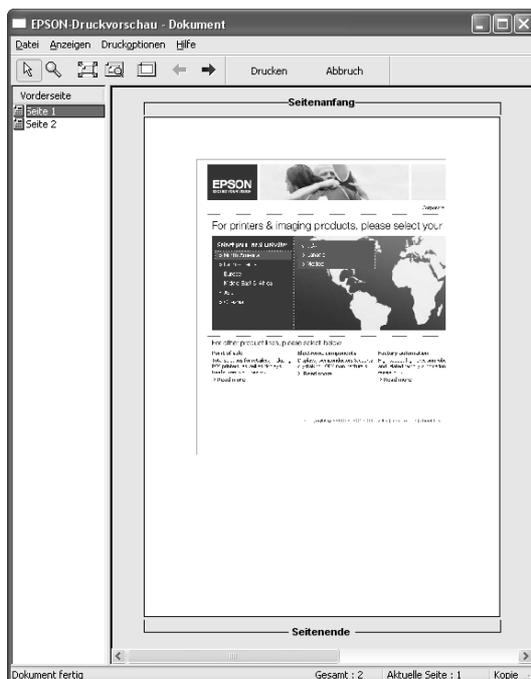


Hinweis:

Wenn der Drucker nicht ordnungsgemäß angeschlossen oder EPSON Status Monitor 3 nicht installiert ist, wird der Tintenstand abgeblendet angezeigt.

Vorschau des Ausdrucks

Durch Aktivieren des Kontrollkästchens **Druckvorschau** können Sie vor dem Drucken feststellen, wie der Ausdruck aussehen wird. Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fenster EPSON-Druckvorschau eingeblendet, so dass Sie vor dem Drucken noch Änderungen vornehmen können.



Die Symbolleiste EPSON-Vorschau enthält eine Reihe von Schaltflächen, mit denen Sie die folgenden Funktionen ausführen können.

	Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild zu vergrößern oder zu verkleinern.
	An Bildschirm anpassen	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild an die jeweilige Fenstergröße anzupassen. Dies ist hilfreich, wenn Sie das ganze Bild im Überblick sehen möchten.
	Max. Zoom	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Vorschaubild mit maximalem Zoomfaktor anzuzeigen.
	Druckbarer Bereich Ein/Aus	Durch Klicken auf diese Schaltfläche wird ein Rechteck eingeblendet, das den druckbaren Bereich des Vorschaubilds angibt. Alles, was außerhalb dieses Rechtecks liegt, kann der Drucker nicht drucken. Klicken Sie erneut auf diese Schaltfläche, um diese Funktion zu deaktivieren.

	Vorhergehende Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die vorherige Seite anzuzeigen. Wenn es keine vorherige Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.
	Nächste Seite	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die nächste Seite anzuzeigen. Wenn es keine nächste Seite gibt, ist diese Schaltfläche nicht verfügbar.

Sie haben auch noch folgende weitere Möglichkeiten, in der Vorschau mit den Daten umzugehen.

- Einzelne Seiten zur Vorschau auswählen.
- Vorschau vergrößern oder verkleinern.
- Beliebige oder alle Seiten auswählen und drucken.
- Das in der Vorschau angezeigte Dokument vergrößern: Klicken Sie auf **Ansicht** und wählen Sie **Vergrößern** aus, um das Fenster Vergrößern zu öffnen, in dem der Bereich des in der Vorschau angezeigten Dokuments vergrößert angezeigt wird, der durch den roten Rahmen markiert ist. Durch Ziehen des roten Rahmens können Sie den vergrößerten Bereich des Dokuments verschieben.
- Legen Sie fest, welche Seiten des Dokuments Sie drucken wollen: Klicken Sie auf **Druckoption** und wählen Sie **Seite entfernen** oder **Seite hinzufügen** aus.

Nachdem Sie die Daten in der Voransicht betrachtet haben, klicken Sie auf **Drucken**, um die Daten zu drucken, oder auf **Abbrechen**, um den Druckauftrag abzuberechnen.

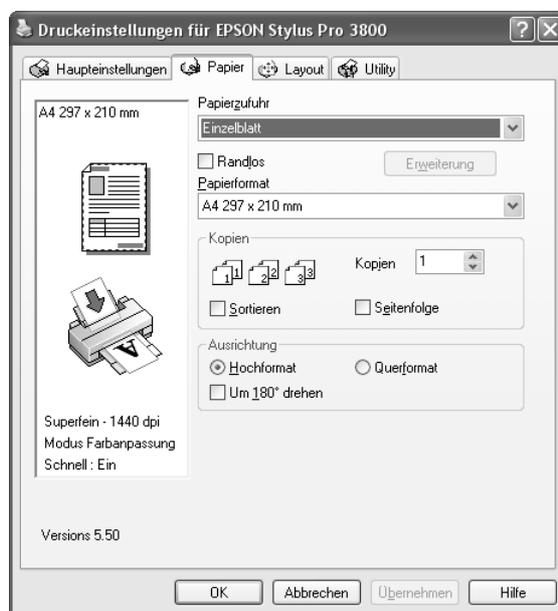
Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Assistent zum Drucken** können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

- Benutzerhandbuch (Seite zur Fehlerbehebung)
- Farbmanagement
- Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist
- Website für technischen Support
- So erreichen Sie unseren Kundendienst

Einstellungen im Menü Papier vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für Papierzufuhr, Randlos, Papierformat, Kopien und Ausrichtung vornehmen.



Hinweis:

Die Einstellungen für Papierformat und Seitenlayout der meisten Windows-Anwendungen überschreiben ähnliche Einstellungen für den Druckertreiber. Sollte die Anwendung jedoch nicht über diese Funktionen verfügen, überprüfen Sie die Einstellungen im Menü Papier des Druckertreibers.

Einstellung für Papierzufuhr vornehmen

Für Papierzufuhr können Sie die Einstellung **Blatt**, **Manuell-Hinten** oder **Manuell-Vorn** auswählen. Wählen Sie die Option entsprechend dem im Drucker eingelegten Papier.

Einstellung Randlos vornehmen

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken.

Für diesen Druckmodus empfiehlt Epson die folgenden Medienbedingungen.

Geeignetes Medienformat:

- Letter (8,5 × 11 Zoll)
- US B (11 × 17 Zoll)
- US C (17 × 22 Zoll)
- A4 (210 × 297 mm)
- A3 (297 × 420 mm)
- Super A3 (329 × 483 mm)
- A2 (420 × 594 mm)
- 89 × 127 mm (3,5 × 5 Zoll)
- 102 × 152 mm (4 × 6 Zoll)
- 127 × 178 mm (5 × 7 Zoll)
- 16:9 Wide Size (Panoramaformat)
(102 × 181 mm)
- 203 × 254 mm (8 × 10 Zoll)
- 254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)
- 279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)
- 406 × 508 mm (16 × 20 Zoll)

Hinweis:

- Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.
- Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.
- Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.
- Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen vorkommen.

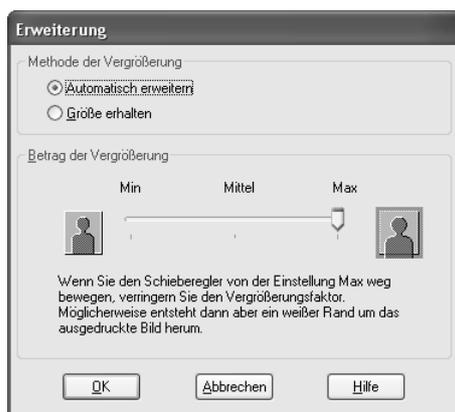
- ❑ Wenn Sie **Manuell-Vorn** als Einstellung für Papierzufuhr auswählen, wird das Kontrollkästchen **Randlos** nicht angezeigt.
- ❑ **Randloser Druck** wird nicht unterstützt, wenn die Einstellung **PAPIERFORMATTEST** deaktiviert ist. Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung **PAPIERFORMATTEST** am Bedienfeld des Druckers auf **EIN** gesetzt ist.

Gehen Sie zum Drucken der Daten mit dieser Funktion wie folgt vor.

1. Wählen Sie **Randlos**.



2. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweiterung**. Das Dialogfeld Erweiterung wird eingeblendet.



3. Wählen Sie **Automatisch erweitern** oder **Größe erhalten** sowie den Betrag der Vergrößerung aus.

Automatisch erweitern	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Größe des Ausdrucks automatisch vergrößern und ohne Rand drucken möchten. Sie können den Betrag der Vergrößerung mit dem Schieberegler auswählen.</p> <p>Hinweis: Vergrößerte Bereiche, die über die Papiergröße hinausgehen, werden nicht auf das Papier gedruckt.</p>
Größe erhalten	<p>Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie das Seitenverhältnis des Ausdrucks nicht ändern möchten</p> <p>Wenn Sie diese Einstellung wählen, müssen Sie die Bilddaten so vergrößern, dass sie die Papierbreite und -höhe überschreiten, um zu vermeiden, dass nicht bedruckte Bereiche an allen vier Rändern erscheinen. Es wird empfohlen, dass Sie die Bilddaten in der Anwendung, in der Sie sie erstellt haben, um 5 mm in alle vier Richtungen vergrößern.</p>
Betrag der Vergrößerung	<p>Wenn Sie Automatisch erweitern auswählen, wird der Schieberegler verfügbar. Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt.</p> <p>Für die meisten Druckaufträge wird Max empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden.</p> <p>Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.</p>

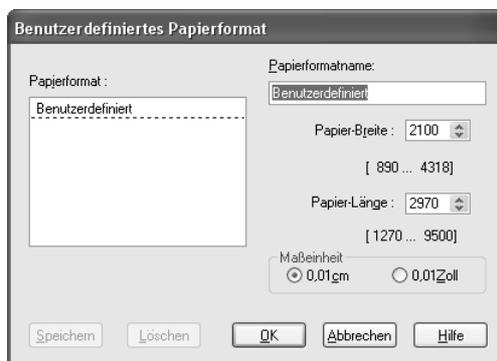
4. Klicken Sie auf **OK**.
5. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Einstellung für Papierformat vornehmen

Sie können die Papiergröße wählen, die Sie benutzen möchten. Wählen Sie die benötigte Papiergröße aus der Liste Papierformat aus.

Sie können auch ein eigenes Papierformat einstellen und hinzufügen. Führen Sie dazu die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie **Benutzerdefiniert** aus der Liste Papierformat aus. Das Dialogfeld Benutzerdefinierte Papiergröße wird angezeigt.



2. Geben Sie **Papierformatname**, **Papier-Breite** und **Papier-Länge** ein und wählen Sie dann **Maßeinheit**.
3. Klicken Sie auf **OK**, um die benutzerdefinierte Papiergröße zu speichern.

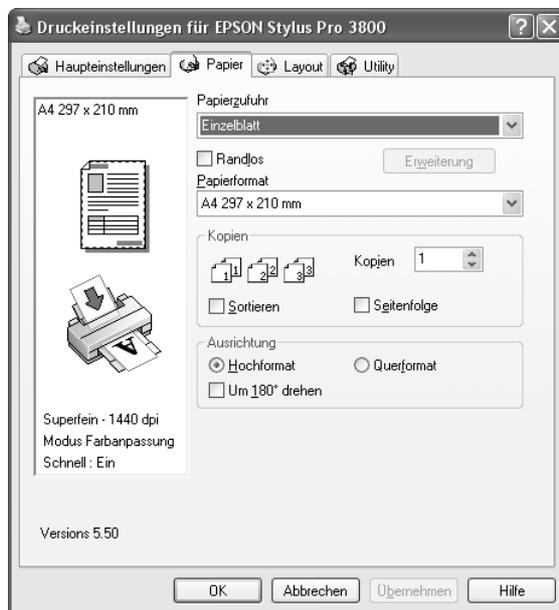
Einstellung Copies (Kopien) vornehmen

Sie können die Anzahl der Druckexemplare vorgeben. Geben Sie die Anzahl in das Feld Kopien ein oder klicken Sie auf die Pfeile neben dem Feld. Sie können eine Anzahl von 1 bis 9999 eingeben. Wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken wollen, wählen Sie **Sortieren**, um jeweils ein vollständiges Dokument zu drucken. Wählen Sie **Seitenfolge**, um das Dokument beginnend mit der letzten Seite in umgekehrter Reihenfolge zu drucken.



Einstellungen für Ausrichtung vornehmen

Sie können die Druckrichtung auf der Seite vorgeben.



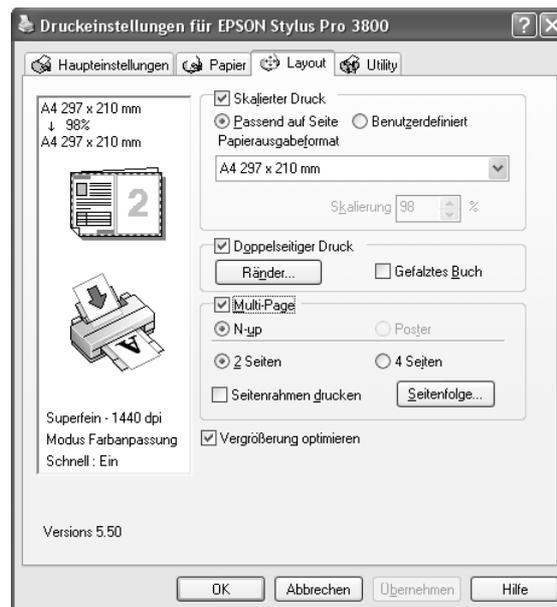
Hochformat	Der Druck beginnt an einer kurzen Seite wie bei den meisten Zeitschriften.
Querformat	Der Druck beginnt an einer langen Seite wie bei den meisten Tabellenarbeitsblättern.
Um 180° drehen	Das Dokument wird umgekehrt gedruckt.

Einstellungen im Menü *Layout* vornehmen

In diesem Menü können Sie die Einstellungen für Verkleinern/Vergrößern, Doppelseitiger Druck, Mehrseitig und Vergrößerung optimieren vornehmen.

Hinweis:

Abhängig von der ausgewählten Papierzufuhr sind einige Funktionen nicht verfügbar.



Einstellung für Verkleinern/Vergrößern vornehmen

Sie können die Größe der Daten an die zu bedruckende Papiergröße anpassen. Zur Aktivierung dieser Funktion wählen Sie **Skalierter Druck**. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.



Passend auf Seite	Vergrößert bzw. verkleinert die Daten proportional auf die Papiergröße, die Sie in der Liste Ausgabepapierformat ausgewählt haben.
Benutzerdefiniert	Erlaubt Ihnen die Einstellung der Verkleinerung oder Vergrößerung der Daten in Prozent. Klicken Sie auf die Pfeile neben dem Kontrollkästchen Skalierung, um eine proportionale Skalierung von 10 bis 400 % einzustellen.

Einstellung für Doppelseitig drucken vornehmen

Sie können doppelseitig drucken. Es gibt zwei Arten, doppelseitig zu drucken. Die Standardform des doppelseitigen Drucks ermöglicht es, die ungeraden Seiten zuerst zu drucken. Nachdem diese Seiten gedruckt sind, können sie erneut eingelegt werden, um die Seiten mit geraden Seitenzahlen auf der anderen Papierseite zu drucken.

Sie können auch gefaltete Broschüren doppelseitig drucken. Damit lassen sich einmal gefaltete Broschüren erstellen.

Hinweis:

- ❑ Die Funktion Doppelseitig drucken ist nicht verfügbar, wenn über ein Netzwerk auf den Drucker zugegriffen wird oder der Drucker als gemeinsam genutzter Drucker verwendet wird, Statusmonitor 3 nicht installiert ist oder das System nicht zur Unterstützung von bidirektionaler Kommunikation konfiguriert ist.

- ❑ *Verwenden Sie ausschließlich geeignete Druckmedien für doppelseitigen Druck, weil sonst die Druckqualität beeinträchtigt sein kann.*
- ❑ *Je nach Papiersorte und der für das Drucken von Text und Bildern verwendeten Tintenmenge kann die Tinte auf die andere Seite des Papiers durchsickern.*
- ❑ *Während des doppelseitigen Drucks kann die Papieroberfläche verschmieren.*
- ❑ *Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn **Blatt** als Einstellung für Papierzufuhr ausgewählt ist.*

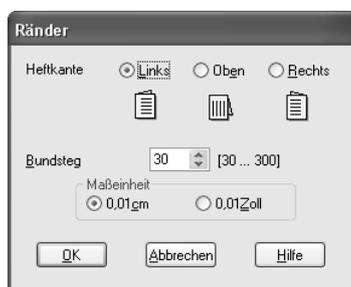
Standardverfahren beim doppelseitigen Druck

Gehen Sie wie folgt vor, um ungerade und gerade Seiten auf den beiden Seiten eines Blatts zu drucken.

1. Wählen Sie **Doppelseitiger Druck**.



2. Klicken Sie auf **Ränder**. Das folgende Dialogfeld wird aufgerufen.



3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen **Links**, **Oben** und **Rechts** auswählen.
4. Legen Sie die Breite des Bindungsrandes im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen.

Hinweis:

Der tatsächliche Bindungsrand kann entsprechend der anwendungsspezifischen Einstellungen abweichen. Wir empfehlen, dass Sie die Druckqualität testen, bevor Sie den gesamten Auftrag drucken.

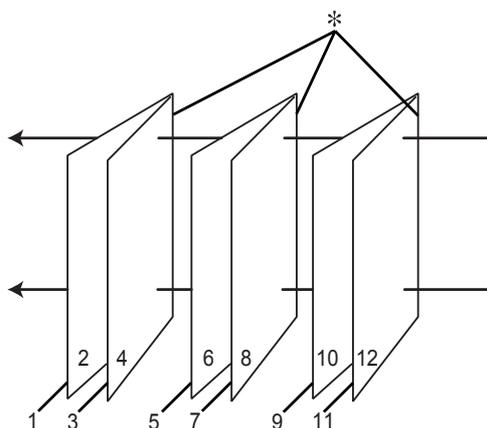
5. Klicken Sie auf **OK**, um zum Menü Layout zurückzukehren. Klicken Sie dann auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
6. Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker. Anweisungen zur Erzeugung der geraden Seiten werden angezeigt, während die ungeraden Seiten ausgedruckt werden.
7. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis:

- Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.*
 - Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.*
 - Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrücke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsränder auftreten.*
 - Für den Fall eines Papierstaus lesen Sie den Abschnitt „Papierstaus beheben“ auf Seite 179.*
8. Wenn Sie das Papier wiedereingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der geraden Seiten auf **Fortsetzen**.

Gefaltete Broschüre durch doppelseitigen Druck erstellen

Sie können mit der Funktion Doppelseitig drucken einmal gefaltete Broschüren erstellen. Für eine einmal gefaltete Broschüre werden die Seiten, die sich in der gefalteten Broschüre außen befinden, zuerst gedruckt. Die Innenseiten der Broschüre können gedruckt werden, nachdem das Papier wieder in den Drucker eingelegt wurde.



* Bindungsrand

Sie können eine Broschüre erstellen, indem Sie die Seiten 1 und 4 auf das erste Blatt, die Seiten 5 und 8 auf das zweite Blatt und die Seiten 9 und 12 auf das dritte Blatt drucken. Nachdem die Blätter wieder in das Papierfach eingelegt wurden, können Sie die Seiten 2 und 3 auf die Rückseite des ersten Blatts, die Seiten 6 und 7 auf die Rückseite des zweiten Blatts und die Seiten 10 und 11 auf die Rückseite des dritten Blatts drucken. Die derart bedruckten Seiten können dann gefaltet und zu einer Broschüre gebunden werden.

Führen Sie zum Erstellen der Broschüre die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Wählen Sie **Doppelseitiger Druck** und dann **Gefalztes Buch** aus.



2. Klicken Sie auf **Ränder**. Das Dialogfeld Ränder wird eingeblendet.

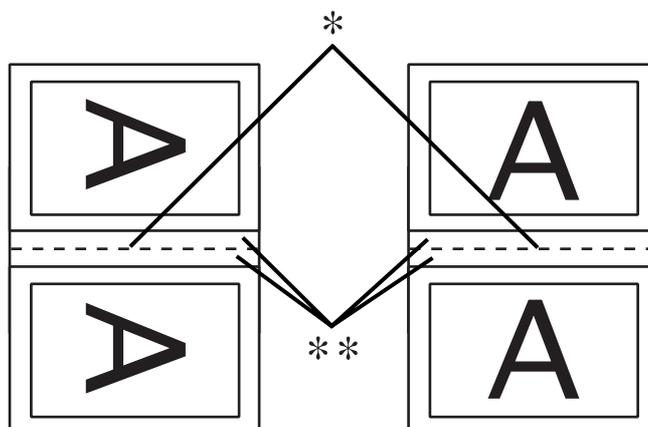


3. Legen Sie den Papierrand fest, an dem das Dokument gebunden werden soll. Sie können zwischen **Links**, **Oben** und **Rechts** auswählen.

Hinweis:

Wenn **Hochformat** im Menü *Papier* als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde, sind die Bindungspositionen **Links** und **Rechts** verfügbar. Die Bindungsposition **Oben** wird unterstützt, wenn **Querformat** als Einstellung für Ausrichtung gewählt wurde.

- Legen Sie die Breite des Bindungsrandes im Textfeld Bindungsrand fest. Sie können eine beliebige Breite zwischen 3 und 30 mm festlegen. Dieser Rand wird auf beiden Seiten der Faltlinie angewandt. Wenn beispielsweise ein 10-mm-Rand festgelegt ist, wird ein 20-mm-Rand eingefügt. (Auf beiden Seiten der Faltlinie wird ein 10 mm Rand eingefügt.)



* Faltkante

** Rand

- Klicken Sie auf **OK**, um zum Menü Layout zurückzukehren. Klicken Sie dann auf **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.
- Vergewissern Sie sich, dass Papier eingelegt ist, und übertragen Sie dann den Druckauftrag aus der Anwendung zum Drucker.
- Anweisungen zum Erstellen der Innenseiten werden angezeigt, während die Außenseiten ausgedruckt werden. Befolgen Sie zum erneuten Einlegen des Papiers die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Hinweis:

- Je nach verwendeter Tintenmenge kann sich das Papier aufwölben. Sollte dies passieren, biegen Sie die Bögen vor dem Einlegen in den Drucker leicht in die entgegengesetzte Richtung.
 - Richten Sie den Papierstapel aus, indem Sie ihn vor dem Einlegen in den Drucker mit dem Rand auf eine harte, flache Oberfläche aufstoßen.
 - Befolgen Sie die Anweisungen zum erneuten Einlegen des Papiers. Wenn die Ausdrücke nicht richtig wiedereingelegt werden, können Papierstaus oder falsch angeordnete Bindungsråder auftreten.
- Wenn Sie das Papier eingelegt haben, klicken Sie zum Ausdrucken der Innenseiten auf **Fortsetzen**.
 - Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, falten Sie die Blätter. Sie können dann mit einem Hefter oder einer anderen Bindung heften.

Einstellungen für Mehrseitig vornehmen

Durch Wählen von Mehrseitig können Sie zwischen den Einstellungen N-up und Poster wählen.



Einstellungen für N-up vornehmen

Wählen Sie **N-up** als Einstellung für Mehrseitig, um zwei oder vier Seiten des Dokuments auf ein Blatt Papier zu drucken.



Wenn **N-up** ausgewählt ist, können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

2 Seiten 4 Seiten	Zwei bzw. vier Seiten der Daten werden auf ein einzelnes Blatt gedruckt.
Seitenfolge	Öffnet das Dialogfeld Druck-Layout, in dem Sie die Reihenfolge festlegen können, in der die Seiten gedruckt werden. Abhängig von der im Menü Papier eingestellten Ausrichtung sind einige der Einstellungen möglicherweise nicht verfügbar.
Seitenrahmen drucken	Druckt Rahmen um die auf jedem Blatt gedruckten Seiten.

Einstellungen für Poster vornehmen

Eine einzelne Seite kann so weit vergrößert werden, dass sie 4, 9 oder 16 Papierseiten bedeckt. Wählen Sie **Poster** als Einstellung für Mehrseitig, um ein Bild im Posterformat zu drucken.



Klicken Sie auf **Einstellungen**, um die Parameter für den Posterdruck einzustellen. Das Dialogfeld Postereinstellungen wird geöffnet.



Sie können folgende Einstellungen vornehmen.

Schnittmarken drucken	Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Optionen Schnittmarkierungen zu aktivieren.
Ausrichtungsmarken zur Überlappung	Die Bilder überlappen einander und die Ausrichtungsmarken geringfügig, sodass sie genauer ausgerichtet werden können.
Schnittlinien	Druckt Umrandungslinien auf die Bilder, um das Zurechtschneiden der Seiten zu erleichtern.

Wenn Sie nur einzelne Blätter und nicht das ganze Poster drucken möchten, klicken Sie auf die Blätter, die Sie nicht drucken möchten, und anschließend auf **OK**, um das Dialogfeld Postereinstellungen zu schließen.

Wenn Sie das Kontrollkästchen **Randlos** im Menü Papier aktiviert haben, wird folgendes Dialogfeld eingeblendet:

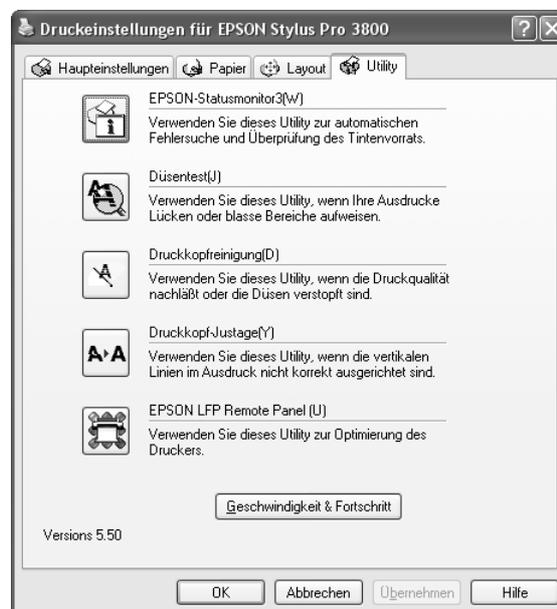


Einstellungen für Vergrößerung optimieren vornehmen

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um zur Erstellung eines langen Posters oder Panoramadrucks eine Vergrößerung zu optimieren, ohne eine bestimmte Anwendung einzusetzen. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn der Text oder die Grafiken verzerrt sind. Dann kann die Ausgabelänge jedoch abhängig von der Anwendung begrenzt sein.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen.



Hinweis:

- ❑ *Der Buchstabe, der in Klammern hinter dem Utilitynamen steht, ist das Tastaturkürzel. Drücken Sie **Alt** und die angegebene Buchstabentaste, um das Utility aufzurufen.*
- ❑ *Die Utilities für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*
- ❑ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON-Statusmonitor3

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (z. B. Status der Tintenpatrone und freie Kapazität der Wartungspatrone) und prüft auf Druckerfehler.

Hinweis:

Dieses Utility ist verfügbar, wenn das System für bidirektionale Kommunikation konfiguriert ist.

Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 52.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf **Auto** klicken oder **AUTO** für **DÜSENTEST** am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur, ob die Düsen verstopft sind, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 54.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten“ auf Seite 54.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrucke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utility Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass mehrere Blätter der Größe A4/Letter oder größer im Drucker eingelegt sind.
2. Klicken Sie auf **Düsentest**.
3. Klicken Sie auf **Drucken**, um zu prüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Klicken Sie auf **Auto**, um einen automatischen Düsentest und gegebenenfalls eine automatische Druckkopfreinigung durchzuführen.



4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.

Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utility Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*
 - Verwenden Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*
 - Wenn die Tinten-Statusanzeige blinkt oder leuchtet, können Sie den Druckkopf nicht reinigen. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.*
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und keine der Tinten-Statusanzeigen leuchtet.
 2. Klicken Sie auf **Druckkopfreinigung**.
 3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
 4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf **Düsentestmuster drucken**, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- Wählen Sie **POWER REINIGUNG** am Bedienfeld des Druckers. Siehe „POWER-REINIGUNG“ auf Seite 120.
- Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und EPSON-Spezialpapier der Größe A4/Letter oder größer im Drucker eingelegt ist.
2. Klicken Sie auf **Druckkopf-Justage**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Druckköpfe auszurichten.

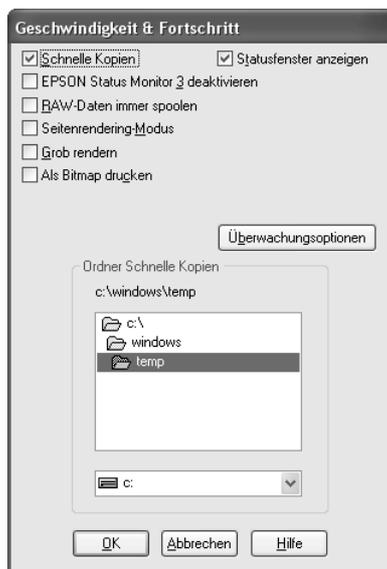
EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf **EPSON LFP Remote Panel**.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen

Sie können Einstellungen zur Geschwindigkeit und zum Fortschritt des Druckvorgangs vornehmen. Klicken Sie auf **Geschwindigkeit & Fortschritt** im Menü Utility, um die Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vorzunehmen. Das Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt wird angezeigt.



Schnelle Kopien

Sollen mehrere Exemplare der Daten schneller ausgedruckt werden, wählen Sie **Schnelle Kopien** aus. Dies beschleunigt den Druckvorgang durch Nutzung der Festplatte als temporären Speicher, wenn Sie mehrere Exemplare der Daten ausdrucken.

Statusfenster anzeigen

Um den Fortschrittsbalken bei jedem Druckvorgang anzuzeigen, wählen Sie **Statusfenster anzeigen**. Daraufhin können Sie den Verlauf des Druckvorgangs überwachen.

EPSON Status Monitor 3 deaktivieren

Um die Überwachung des Druckerstatus mit EPSON Status Monitor 3 zu deaktivieren, wählen Sie **EPSON Status Monitor 3 deaktivieren**.

RAW-Daten immer spoolen

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Raw-Daten immer spoolen**, damit Client-Dokumente unter Windows NT stets im RAW-Format und nicht im EMF-Format (Metafile) spoolen (Anwendungen unter Windows NT verwenden standardmäßig das EMF-Format).

Verwenden Sie diese Option, wenn im EMF-Format gespoolte Dokumente nicht einwandfrei gedruckt werden.

Abhängig von den Daten, die gedruckt werden sollen, beansprucht Spoolen im RAW-Format weniger Ressourcen als im EMF-Format, somit können einige Probleme („Nicht genügend Arbeitsspeicher/Speicherplatz zum Drucken“, „Druckgeschwindigkeit niedrig“ usw.) durch Auswahl dieser Option gelöst werden.

Hinweis:

Beim Spoolen von RAW-Daten ist es möglich, dass der Fortschrittsbalken nicht den exakten Status des Druckvorgangs ausweist.

Seitenrendering-Modus

Setzen Sie diese Funktion ein, wenn die Druckgeschwindigkeit extrem niedrig ist oder der Druckkopf beim Drucken für einige Minuten stoppt. Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist, kann die Druckgeschwindigkeit durch Rendern als Seite erhöht werden.

Die folgenden Probleme können jedoch auftreten.

- Der im Fortschrittsfenster angezeigte Druckfortschritt kann vom tatsächlichen Druckfortschritt abweichen.
- Bis zum Beginn des Druckvorgangs kann es länger dauern.

Grob Rendern

Verwenden Sie diese Funktion, wenn die Ausgabelänge (Anzahl Pixel) durch die Anwendung begrenzt ist. Eine längere Druckausgabe wird durch Reduzieren der Auflösung ermöglicht, so dass die Anzahl der Pixel innerhalb der Begrenzung der Anwendung liegt.

Als Bitmap drucken

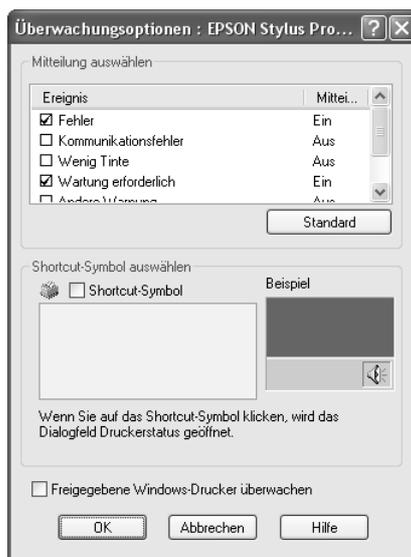
Setzen Sie diese Funktion ein, wenn die Druckgeschwindigkeit extrem niedrig ist oder der Druckkopf beim Drucken für einige Minuten stoppt. Probieren Sie diese Option, wenn das Problem sich nicht mit RAW-Daten immer spoolen und Seitenrendering-Modus lösen lässt.

Überwachungsoptionen

Mit dieser Funktion können Sie die Überwachungsfunktion von EPSON Status Monitor 3 vorgeben.

Gehen Sie wie folgt vor, um Einstellungen für EPSON Status Monitor 3 vorzunehmen.

1. Klicken Sie auf **Überwachungsoptionen**. Das Dialogfeld Überwachungsoptionen wird angezeigt.



2. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor.

Mitteilung auswählen	Zeigt die aktuellen Einstellungen für Fehlerbenachrichtigungen an. Aktivieren Sie die entsprechenden Kontrollkästchen, um festzulegen, bei welcher Art von Fehler Sie benachrichtigt werden möchten.
Shortcut-Symbol auswählen	Aktivieren Sie das Kontrollkästchen Shortcut-Symbol, um ein Verknüpfungssymbol in die Windows-Taskleiste zu platzieren. Durch Klicken auf das Verknüpfungssymbol in der Taskleiste wird EPSON Status Monitor 3 geöffnet. Klicken Sie auf das Symbol, das Sie als Verknüpfungssymbol bevorzugen. Sie können das Symbol an der rechten Seite überprüfen.
Freigegebene Windows-Drucker überwachen	Die Überwachung eines freien Druckers durch andere Computer wird zugelassen.

3. Klicken Sie auf **OK**.

Informationen über die Online-Hilfe erhalten

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Drucken, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utility.

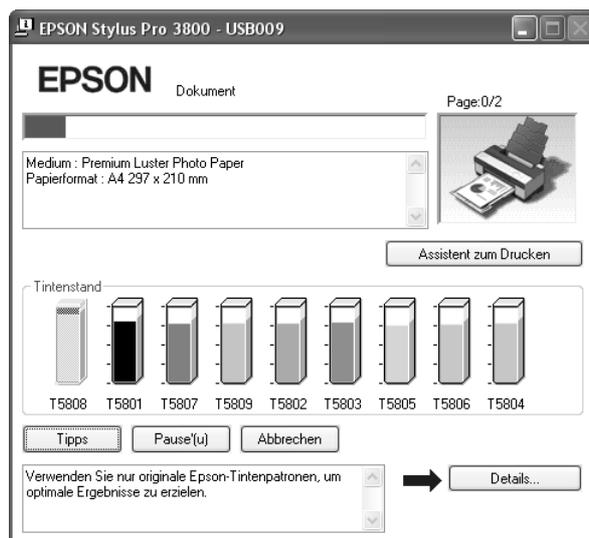
Führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um die Hilfe aus der Anwendung aufzurufen.

1. Klicken Sie im Menü Datei auf **Drucken** oder **Seite einrichten**.
2. Klicken Sie auf **Drucker**, **Einrichten**, **Optionen** oder **Eigenschaften**. Je nach der verwendeten Anwendung müssen Sie möglicherweise auf mehrere dieser Schaltflächen klicken. Sie können auch die Druckersoftware aufrufen.
3. Sie können wie folgt eine ausführliche Erläuterung anzeigen.
 - Klicken Sie auf die Schaltfläche (?) oben rechts im Fenster des Druckertreibers und klicken Sie dann auf das Element.
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Element und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Hilfe**.
 - Klicken Sie im Menü Haupteinstellungen, Papier, Layout oder Utility auf Hilfe, um Hilfe zu den Optionen des jeweiligen Menüs zu erhalten.

Druckerstatus überprüfen und Druckaufträge verwalten

Fortschrittsbalken verwenden

Wenn Sie einen Druckauftrag an den Drucker übertragen, wird das Fortschrittsbalken-Fenster angezeigt.



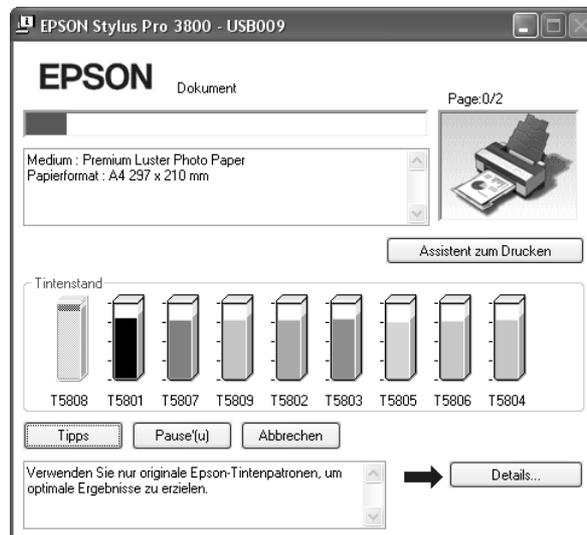
Der Fortschrittsbalken liefert Informationen zum Status des aktuellen Druckauftrags und zum Druckerstatus, wenn eine bidirektionale Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer besteht. Dieser Fortschrittsbalken zeigt ferner hilfreiche Tipps für einen besseren Ausdruck und gegebenenfalls Fehlermeldungen an.

Hinweis:

Das Fortschrittsbalken-Fenster erscheint nicht, wenn das Kontrollkästchen **Fortschrittsbalken zeigen** im Dialogfeld **Geschwindigkeit & Fortschritt** deaktiviert ist. Weitere Informationen finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen“ auf Seite 55.

EPSON Drucktipps

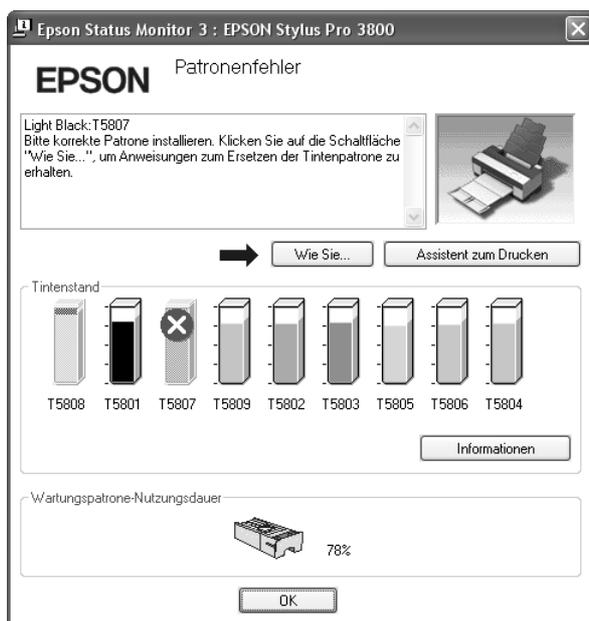
Am unteren Rand des Fortschrittsbalkens werden Drucktipps zur Optimierung der Einstellungen des Epson-Druckertreibers angezeigt. Alle 30 Sekunden erscheint ein neuer Tipp. Weitere Details zu einem angezeigten Tipp erhalten Sie durch Klicken auf **Details**.



Fehlermeldungen

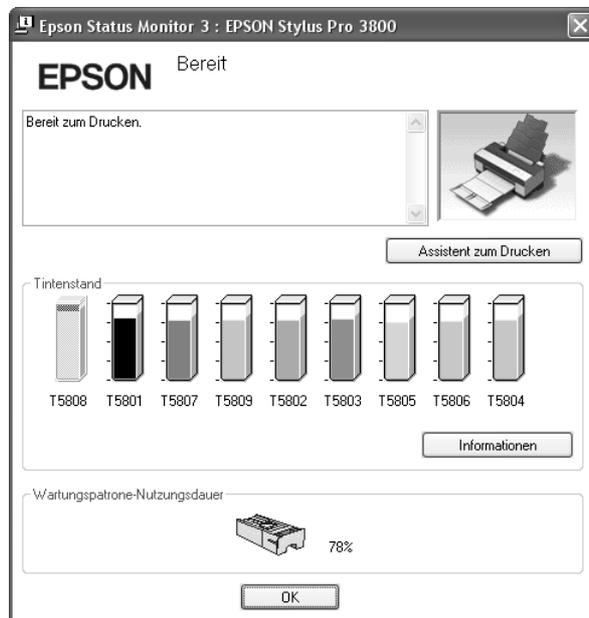
Wenn während des Druckvorgangs ein Fehler auftritt, erscheint in einem Textfeld oben im Dialogfeld des Fortschrittsbalkens eine Fehlermeldung. Lesen Sie die Meldung und beheben Sie das Problem entsprechend.

Wenn die Tinte fast oder völlig verbraucht ist oder die Wartungspatrone fast voll ist, wird die Schaltfläche **Wie Sie...** im Fortschrittsbalken-Fenster angezeigt. Wenn Sie auf **Wie Sie...** klicken, zeigt EPSON Status Monitor Schritt-für-Schritt-Anweisungen zum Austauschen der Tintenpatrone an.



EPSON Status Monitor 3 verwenden

EPSON Status Monitor 3 zeigt ausführliche Informationen zum Druckerstatus an.



EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol aufrufen

Zum Aufrufen von EPSON-Statusmonitor 3 über das Shortcut-Symbol doppelklicken Sie auf das druckerförmige Shortcut-Symbol in der Windows-Taskleiste.

Hinweis:

Wie Sie ein Symbol in der Taskleiste hinzufügen, ist unter „Überwachungsoptionen“ auf Seite 57 beschrieben.

EPSON-Statusmonitor 3 aus dem Druckertreiber aufrufen

Gehen Sie zum Aufrufen von EPSON Status Monitor 3 aus dem Druckertreiber wie folgt vor.

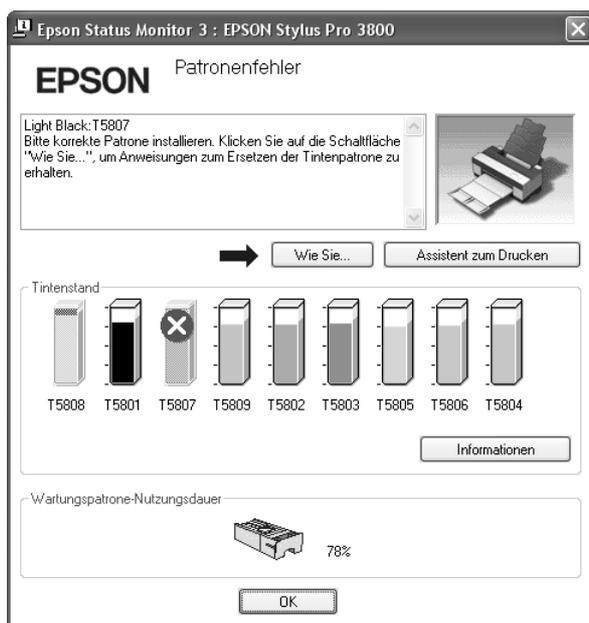
1. Wechseln Sie in den Druckertreiber. Siehe „Druckersoftware aufrufen“ auf Seite 9.
2. Klicken Sie auf die Registerkarte **Utility**, um das Menü Utility zu öffnen.
3. Klicken Sie auf **EPSON-Statusmonitor 3**.

Informationen im EPSON-Statusmonitor 3 anzeigen

EPSON Status Monitor 3 zeigt folgende Informationen an.

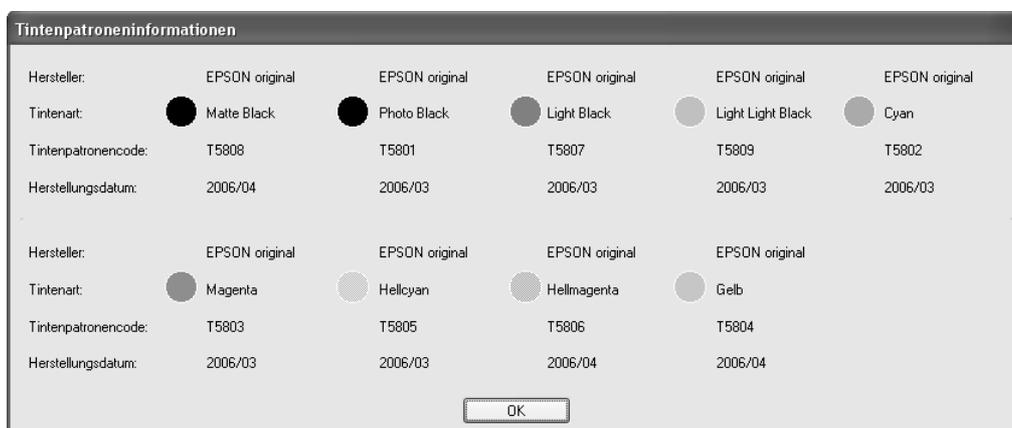
Aktueller Status

EPSON Status Monitor 3 zeigt detaillierte Informationen zum Druckerstatus, eine grafische Anzeige des Tintenpatronenstatus, die freie Kapazität der Wartungspatrone und Statusmeldungen an. Wenn eine Tintenpatrone fast leer oder aufgebraucht ist oder der Wartungstank fast voll ist, wird im Fenster von EPSON Status Monitor 3 die Schaltfläche **Wie Sie...** angezeigt. Klicken Sie auf **Wie Sie...**, um Anweisungen zum Austauschen der Tintenpatrone anzuzeigen.



Schaltfläche Informationen

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, wird das Dialogfeld Tintenpatroneninformationen angezeigt. Dieses Dialogfeld enthält Informationen zu den einzelnen Tintenpatronen, wie beispielsweise Hersteller, Tintentyp, Code der Tintenpatrone und Produktionsdaten.



Druckgeschwindigkeit erhöhen

Allgemeine Ratschläge

Das Drucken von Farbdaten in hoher Qualität dauert viel länger als das Drucken von Schwarzweißdaten in Standardqualität, da die Datenmenge für Farbe in hoher Qualität sehr viel größer ist. Aus diesem Grunde sollten Sie mit Farbdrukken sparsam umgehen, wenn Ihnen eine hohe Druckgeschwindigkeit wichtig ist.

Auch wenn die Daten die höchste Druckqualität und den intensiven Gebrauch von Farbe erfordern, kann die Druckgeschwindigkeit möglicherweise dennoch weiter optimiert werden, indem Sie andere Druckparameter einstellen.

Der folgenden Tabelle können Sie entnehmen, in welchem Maß die jeweiligen Einstellungen das Verhältnis zwischen Druckgeschwindigkeit und Druckqualität beeinflussen.

Druckqualität		Höher	Geringer
Druckgeschwindigkeit		Langsamer	Schneller
Einstellungen im Menü Erweitert	Druckqualität	Superfein - 1440 dpi	Normal - 360 dpi
	Schnell	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigenschaften	Bildgröße	Groß	Klein
	Auflösung	Hoch	Niedrig

Die folgende Tabelle zeigt ausschließlich die Faktoren, die sich auf die Druckgeschwindigkeit auswirken.

Druckgeschwindigkeit		Schneller	Langsamer
Einstellungen im Menü Erweitert	Farbe	Schwarz	Farbe
	Horizontal spiegeln	AUS (OFF)	EIN (ON)
Dateneigenschaften	Verschiedene Farben	Graustufen	Vollfarbe
Hardwareressourcen	Systemgeschwindigkeit	Schnell	Langsam
	Freier Festplattenspeicher	Groß	Klein
	Freier Arbeitsspeicher	Groß	Klein
Software-Status	Geöffnete Anwendungen	Eine	Viele
	Virtueller Speicher	Unbenutzt	Benutzt

Geschwindigkeit & Fortschritt verwenden

Sie können bestimmte Einstellungen für die Druckgeschwindigkeit im Dialogfeld Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen. Um auf dieses Dialogfeld zuzugreifen, klicken Sie auf **Geschwindigkeit & Fortschritt** im Menü Utility. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen für Geschwindigkeit & Fortschritt vornehmen“ auf Seite 55.

Drucker freigeben

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie den Drucker einstellen müssen, damit er von anderen Computern im Netzwerk verwendet werden kann.

Ein im Netzwerk eingebundener Computer kann einen direkt daran angeschlossenen Drucker zur Nutzung durch andere Computer freigeben. Der Computer, an dem der Drucker direkt angeschlossen ist, wird als Druckerserver bezeichnet, und die anderen Computer sind dann Clients, die eine Berechtigung benötigen, um den Drucker des Druckerservers nutzen zu können. Die Clients nutzen den Drucker über den Druckerserver.

Hinweis:

Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie den Drucker direkt in ein Netzwerk einbinden möchten, ohne ihn freizugeben.

Unter Windows XP x64 und XP

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

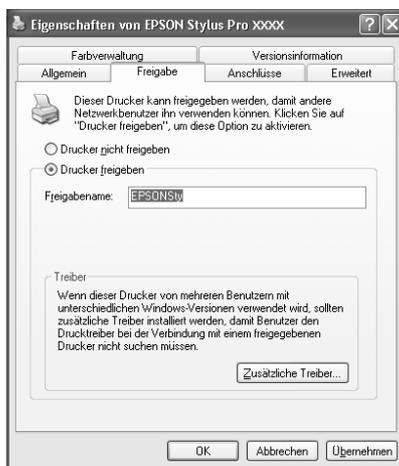
Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**.

2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und klicken Sie auf **Freigabe**. Wenn das folgende Menü angezeigt wird, klicken Sie **Netzwerkinstallations-Assistent** oder **Klicken Sie hier, um weitere Informationen über die Sicherheitsrisiken anzuzeigen und um Drucker freizugeben, ohne den Assistenten auszuführen**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.



3. Wählen Sie **Drucker freigeben** aus und geben Sie einen Namen in das Feld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

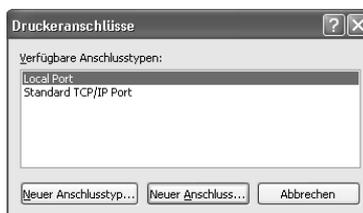
Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.
2. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Druckersymbol und öffnen Sie das Dialogfeld **Eigenschaften** für den Drucker.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und danach auf **Hinzufügen**.



4. Wählen Sie **Local Port** aus, und klicken Sie auf **Neuer Anschluss**.



5. Tragen Sie folgende Informationen in das Textfeld ein:

\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\Name des freigegebenen Druckers

Klicken Sie dann auf **OK**.



6. Schließen Sie das Dialogfeld Druckeranschluss und kehren Sie zum Menü Anschlüsse zurück.
7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf **OK**, um die Eigenschaften zu schließen.

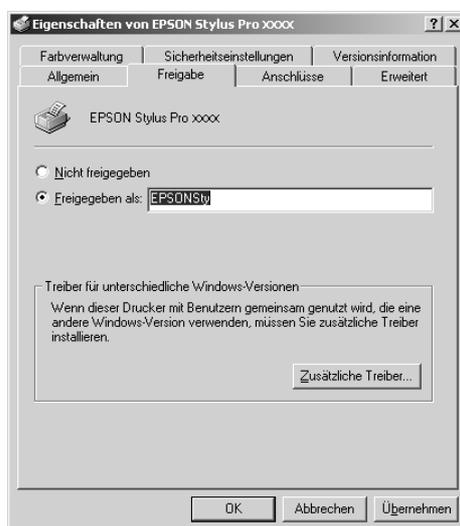


Windows 2000

Drucker als freigegebenen Drucker einrichten

Gehen Sie wie folgt vor, um einen Drucker, der direkt an Ihrem Computer angeschlossen ist, für andere Computer im Netzwerk freizugeben.

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Wählen Sie Ihren Drucker aus, und wählen Sie anschließend den Befehl **Freigabe** aus dem Menü Datei aus.
3. Wählen Sie **Freigeben als** und geben Sie einen Namen in das Textfeld Freigabename ein.



4. Klicken Sie auf **OK**.

Hinweis:

Wählen Sie keine Treiber aus der Liste Treiber für die Druckausgabe aus.

Auf den freigegebenen Drucker zugreifen

Gehen Sie wie folgt vor, um von einem anderen Computer im Netzwerk auf den freigegebenen Drucker zuzugreifen.

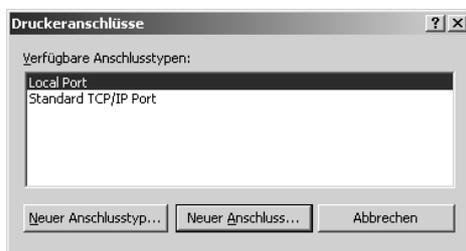
Hinweis:

Der Drucker muss auf dem Computer, mit dem er direkt verbunden ist, erst als freigegebene Ressource eingerichtet sein, bevor er von anderen Computern angesteuert werden kann.

1. Installieren Sie den Druckertreiber von der CD-ROM mit der Druckersoftware auf dem Client-System.
2. Öffnen Sie den Ordner Drucker in der Systemsteuerung, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol des Druckers und wählen Sie Eigenschaften.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse** und danach auf **Hinzufügen**.



4. Wählen Sie **Local Port** und klicken Sie auf **Neuer Anschluss**.



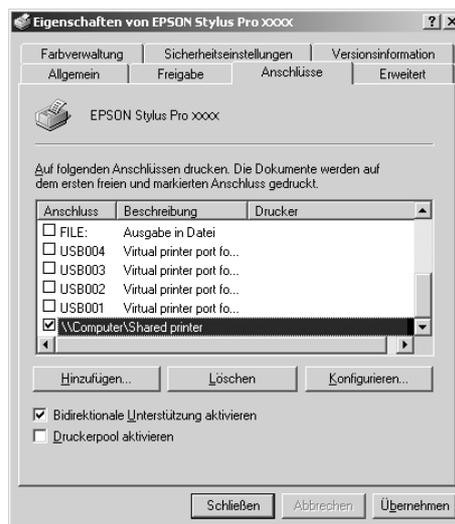
5. Tragen Sie folgende Informationen in das Textfeld ein:

\\Name des Computers, an den der Drucker angeschlossen ist\Name des freigegebenen Druckers

Klicken Sie dann auf **OK**.



6. Wenn Sie die Informationen eingeben, verwandelt sich die Schaltfläche **Abbrechen** im Dialogfeld Druckeranschlüsse in die Schaltfläche **Schließen**. Klicken Sie auf **Schließen**, um zum Menü Anschlüsse zurückzukehren.
7. Vergewissern Sie sich in der Registerkarte Anschlüsse, dass der neue Anschluss hinzugefügt wurde und das Kontrollkästchen aktiviert ist. Klicken Sie auf **OK**, um den Druckertreiber zu schließen.



Druckersoftware aktualisieren und deinstallieren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie das Windows-Betriebssystem aktualisieren, die Druckersoftware unter Windows XP x64, XP oder 2000 aktualisieren und den Druckertreiber deinstallieren.

Druckertreiber unter Windows XP x64, XP oder 2000 aktualisieren

Wenn Sie den Druckertreiber unter Windows XP x64, XP oder 2000 aktualisieren, müssen Sie den alten Treiber deinstallieren, bevor Sie den neuen Treiber installieren. Bei Installation des neuen Treibers über den vorhandenen Treiber schlägt die Aktualisierung fehl. Informationen zum Deinstallieren des Druckertreibers finden Sie unter „Druckertreiber deinstallieren“ auf Seite 72.

Druckertreiber deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

Windows XP x64 und XP

1. Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung** und **Programme hinzufügen oder entfernen**.
2. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie **EPSON Druckersoftware** aus der Liste der Software.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern/Entfernen**.
4. Wählen Sie das Symbol **EPSON Stylus Pro 3800** aus.
5. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Software**.
3. Um den Druckertreiber zu deinstallieren, wählen Sie **EPSON Druckersoftware** aus der Liste der Software.
4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ändern/Entfernen**.
5. Wählen Sie das Symbol **EPSON Stylus Pro 3800** aus.
6. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um die Deinstallation durchzuführen.

Kapitel 2

Drucken unter Mac OS X

Druckersoftware

Die mitgelieferte Druckersoftware besteht aus einem Druckertreiber und Drucker-Utilities. Über die im Druckertreiber verfügbaren Einstellungen lässt sich der Betrieb des Druckers optimal an die jeweiligen Anforderungen anpassen. Mit den Drucker-Utilities können Sie Ihren Drucker überprüfen und in einem optimalen Zustand halten.

Die Druckersoftware enthält die folgenden Dialogfelder.

Dialogfeld	Einstellungen und Utilitys
Seite einrichten	Einstellung Seiteneigenschaften: Format für, Papierformat, Ausrichtung, Skalierung Einstellung Benutzerdefiniertes Papierformat: Papierformat, Druckerränder Überblick über Einstellungen: Überblick über die aktuellen Einstellungen
Drucken	Gleich in allen Optionen: Drucker, Voreinstellungen Option Kopien & Seiten: Kopien, Sortiert, Seiten Layoutoption: Seiten Pro Blatt, Layoutrichtung, Papierrand Ausgabeoptionen: Speichern als Datei, Format Option Zeitplaner: Dokument drucken (Zeit), Priorität Option Umgang mit Papier: Seitenfolge, Drucken (Seiten), Zielpapierformat Option ColorSync: Farbumwandlung, Quartz-Filter Option Umschlagseite: Umschlagseite, Umschlagseitentyp, Rechnungsdaten Druckereinstellungen Seite einrichten, Medium, Farbe, Modus Option Drucker-Farbmanagement: Farbmanagement Option Papierkonfiguration: Farbdichte, Trockenzeit pro Druckkopfdurchgang, Einstellung des Papiervorschubs, Papierstärke, Walzenabstand Option Erweiterung: Schieberegler Betrag der Vergrößerung Option Überblick: Überblick über die aktuellen Einstellungen

Utility	EPSON Status Monitor, Düsentest, Druckkopfreinigung, Druckkopf-Justage, EPSON LFP Remote Panel, Assistent zum Drucken
---------	---

Druckersoftware aufrufen

Um Zugriff auf die im Computer installierte Druckersoftware zu erhalten, führen Sie die nachstehenden Anweisungen aus.

Dialogfeld Seite einrichten öffnen

Um auf das Dialogfeld Seite einrichten zuzugreifen, klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf **Seite einrichten**.

Dialogfeld Drucken öffnen

Um auf das Dialogfeld Drucken zuzugreifen, klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf **Drucken**.

Dialogfeld Utility öffnen

Um auf das Dialogfeld Utility zuzugreifen, doppelklicken Sie in **Macintosh HD** (Standardeinstellung) im Ordner **Anwendungen** auf das Symbol **EPSON-Drucker-Utility2**.

Einstellungen im Dialogfeld Seite einrichten

Sie können die Einstellungen Format für, Papierformat, Ausrichtung und Skalierung zum Drucken vornehmen.

Hinweis:

Das Dialogfeld Seite einrichten ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.



Einstellungen

Sie können **Seiteneigenschaften**, **Benutzerdefiniertes Papierformat** oder **Zusammenfassung** auswählen.

Seiteneigenschaften

Die Einstellungen für die Seitenkonfiguration werden angezeigt.

Benutzerdefiniertes Papierformat

Zeigt die Einstellungen für Papierformat an. Sie können ein benutzerdefiniertes Papierformat einstellen.

Überblick

Eine Liste der aktuellen Einstellungen wird angezeigt.

Formatieren für

Wählen Sie einen gewünschten Drucker aus.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Papierformat

Wählen Sie ein Papierformat und einen Druckbereich aus, die Sie verwenden möchten.

Der Druckbereich wird aufgeführt, wenn Sie auf den Pfeil neben dem ausgewählten Papierformat klicken.

Die nachstehende Tabelle enthält die Druckbereiche, die Sie auswählen können.

Drucker	Beschreibung
Einzelblatteinzug	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit vier Rändern von 3 mm.
Manuell-Hinten	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit 3-mm-Rändern in vier Richtungen. Das Papier wird durch den hinteren manuellen Einzug transportiert.
Manuell-Vorn	Der Druck erfolgt auf Einzelblattpapier mit einem linken und rechten Rand von 3 mm und einem oberen und unteren Rand von 20 mm. Das Papier wird durch den vorderen manuellen Einzug transportiert.
Einzelblatteinzug – Randlos (Automatisch erweitern)	Druckt Daten vergrößert auf Einzelblattpapier ohne Ränder in vier Richtungen.
Einzelblatteinzug – Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Einzelblattpapier ohne Ränder in vier Richtungen.
Manuell-Hinten – Randlos (Automatisch erweitern)	Druckt Daten vergrößert auf Einzelblattpapier ohne Ränder in vier Richtungen. Das Papier wird durch den hinteren manuellen Einzug transportiert.
Manuell-Hinten – Randlos (Größe erhalten)	Der Druck erfolgt unter Beibehaltung des originalen Größenverhältnisses auf Einzelblattpapier ohne Ränder in vier Richtungen. Das Papier wird durch den hinteren manuellen Einzug transportiert.

Ausrichtung

Wählen Sie eine Druckausrichtung aus.

Skalierung

Geben Sie eine Skalierung ein, um die Größe der Daten zu reduzieren oder zu vergrößern.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken

Sie können die Einstellungen Drucker und Voreinstellungen zum Drucken vornehmen.

Hinweis:

Das Dialogfeld Drucken ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.



Drucker

Wählen Sie den Drucker aus, den Sie verwenden möchten.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung **Format für im Dialogfeld Seite einrichten** mit der Einstellung **Drucker im Dialogfeld Drucken** übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

Voreinstellungen

Sie können **Standard** und **Speichern unter** auswählen.

Standard

Der Druck erfolgt mit den aktuellen Einstellungen.

Speichern unter

Der Druck erfolgt mit gespeicherten Benutzereinstellungen.

Kopien & Seiten

Sie können die Einstellungen Kopien, Sortiert und Seiten, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.

Kopien

Um die Einstellung Kopien vorzunehmen, geben Sie im Feld Kopien die Anzahl der gewünschten Kopien ein.

Sortiert drucken

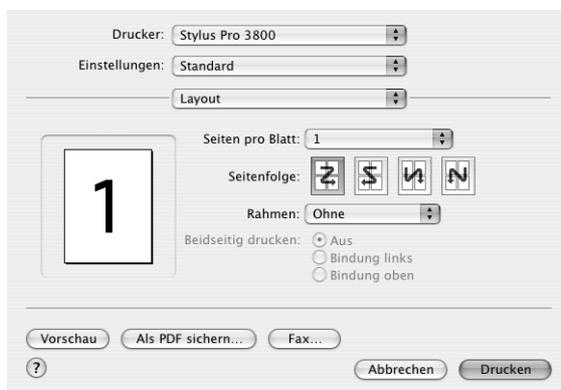
Um die Einstellung Druckreihenfolge vorzunehmen, wählen Sie **Sortiert drucken** aus, um jeweils einen ganzen Dokumentensatz zu drucken, wenn Sie mehrere Kopien auf einmal drucken.

Seiten

Um die Einstellung Seiten vorzunehmen, wählen Sie entweder **Alle** oder **Von** und **bis** aus. Wenn Sie **Von** und **bis** wählen, geben Sie die erste Seite des Druckbereichs in das Textfeld Von und die letzte Seite in das Textfeld bis ein.

Layout

Sie können die Einstellungen Seiten pro Blatt, Layoutrichtung und Papierrand, die Sie zum Drucken verwenden möchten, vornehmen.



Hinweis:

Layout ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Seiten pro Blatt

Sie können mehrere Seiten der Daten auf ein einzelnes Blatt drucken. Sie können zwischen 1, 2, 4, 6, 9 und 16 auswählen.

Layoutrichtung

Sie können festlegen, in welcher Reihenfolge die Seiten auf dem Blatt gedruckt werden.

Papierrand

Sie können um die Seiten, die auf jedem Blatt gedruckt werden, einen Rand herum drucken. Sie können zwischen **Ohne**, **Einzelhaarlinie**, **Dünne Einzellinie**, **Doppelte Haarlinie** und **Doppelte dünne Linie** wählen.

Ausgabeoptionen

Sie können die Daten beim Drucken in eine Datei umleiten, indem Sie das Kontrollkästchen **Speichern als Datei** aktivieren und das Format im Pulldown-Menü Format wählen.



Zum Drucken der Daten auf Papier deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Als Datei sichern**.

Hinweis:

Ausgabeoptionen ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Zeitplaner

Sie können die Einstellungen Dokument drucken (Zeit) und Priorität, die Sie zum Drucken verwenden möchten, festlegen.



Hinweis:

Zeitplaner ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Umgang mit Papier

Sie können die Einstellungen Seitenfolge, Drucken (Seiten) und Zielpapierformat, die Sie zum Drucken verwenden möchten, festlegen.



Hinweis:

Umgang mit Papier ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

ColorSync

Sie können die Einstellungen für Farbumwandlung und Quartz-Filter, die Sie zum Drucken verwenden möchten, festlegen.



Hinweis:

ColorSync ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Umschlagseite

Sie können die Einstellungen für Umschlagseite drucken, Umschlagseitentyp und Rechnungsdaten, die Sie zum Drucken verwenden möchten, festlegen.



Hinweis:

Umschlagseite ist eine Standardfunktion von Mac OS X. Einzelheiten finden Sie in der Dokumentation zu Ihrem Betriebssystem.

Druckeinstellungen

Sie können die Einstellungen für Seite einrichten, Medium, Farbe und Modus vornehmen.



Seite einrichten

Hier wird der Druckbereich angezeigt, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde. Wählen Sie den Druckbereich aus, der aus der Liste Papierformat im Dialogfeld Seite einrichten ausgewählt wurde.

Wenn Sie ein benutzerdefiniertes Papierformat ausgewählt haben, wird das Pull-down-Menü Papierzufuhr angezeigt. Wählen Sie **Einzelblatteinzug**, wenn Sie den automatischen Einzelblatteinzug verwenden. Wählen Sie **Manuell-Vorn** oder **Manuell-Hinten**, wenn Sie den vorderen oder hinteren manuellen Einzug verwenden möchten.

Medientyp

Mit der Einstellung des Medientyps legen Sie fest, welche anderen Einstellungen zur Verfügung stehen, deswegen sollten Sie diese Einstellung stets zuerst vornehmen.

Wählen Sie unter Medientyp ein Medium aus, das dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Suchen Sie das Papier in der Liste und wählen Sie eine entsprechende Einstellung unter Medientyp aus. Für einige Papiersorten stehen mehrere Einstellungen für Medientyp zur Auswahl.

Hinweis:

- Die schwarze Tinte wechselt automatisch je nach ausgewähltem Medientyp.*
- Einige der speziellen Druckmedien sind möglicherweise nicht in Ihrem Land verfügbar.*
- Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, beachten Sie „Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien“ auf Seite 133.*
- Die neuesten Informationen zu den erhältlichen Druckmedien erfahren Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.*

Liste der Medientyp-Einstellungen

Medientyp-Einstellungen	Bezeichnung/Beschreibung des Epson-Spezialmediums
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)	Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)
Proofing Paper Semimatte (Abzugspapier seidenmatt)	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial) (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))
Normalpapier – Photo Black (Fotoschwarz)	-
Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)	Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)	Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)
Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)	Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)
UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)	UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)
Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)	Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)
Normalpapier – Matte Black (Mattschwarz)	-
Singleweight Matte Paper (line drawing) (Mattes Singleweight-Papier (Strichzeichnung))	Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)

Farbe

Nehmen Sie die Einstellung für Farbe vor. Wählen Sie **Farbe** aus, um Farb- oder Monochromfotos zu drucken, oder **Schwarz**, um einen Entwurf oder schwarzen Text zu drucken. Um erweiterte Monochromfotos zu drucken, wählen Sie **Schwarzweißfoto erweitert** aus.

Hinweis:

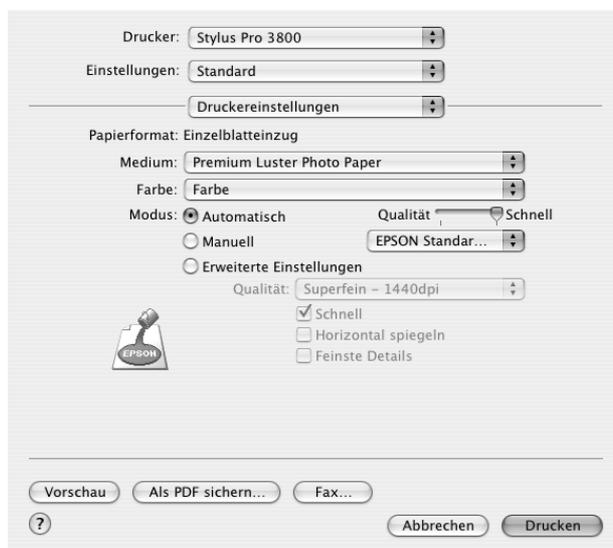
Zum Drucken auf anderen Medien empfehlen wir **Farbe**, auch dann, wenn nur schwarze Daten gedruckt werden.

Modus

Sie können die Einstellung Automatisch, Benutzerdefiniert oder Erweitert wählen.

Automatisch

Automatisch bietet den schnellsten und einfachsten Weg, um mit dem Drucken zu beginnen. Wenn **Automatisch** ausgewählt wird, nimmt der Druckertreiber alle Detailsinstellungen auf der Grundlage der aktuellen Einstellung für Medientyp und Farbe vor.



Schieberegler Qualität und Schnell

Je nachdem, welche Einstellung Sie für Medium auswählen, wird im Feld Modus der Schieberegler Qualität oder Schnell eingeblendet, wenn **Farbe** oder **Schwarz** als Einstellung für Farbe und **Automatisch** als Einstellung für Modus ausgewählt wurden. Wählen Sie **Qualität**, wenn die Druckqualität wichtiger ist als die Druckgeschwindigkeit. Wählen Sie **Schnell**, wenn die Druckgeschwindigkeit wichtiger ist als die Druckqualität.

Farbsteuermodus

Wenn **Farbe** als Einstellung für Farbe und **Automatisch** als Einstellung für Modus ausgewählt sind, wird das Pulldown-Menü Farbsteuerung angezeigt.

Folgende Einstellungen sind verfügbar.

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung aus, um leuchtende Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu erhalten. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, unterscheiden sich die Ausdrücke möglicherweise von den Bildschirmanzeigen, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Benutzerdefiniert

Benutzerdefiniert lässt Sie mit einem einzigen Mausklick weitreichende Veränderungen vornehmen. Im Pulldown-Menü Benutzereinstellungen finden Sie von Epson vorbereitete Einstellungen.



Das Pulldown-Menü Benutzereinstellungen enthält die folgenden vorbereiteten Einstellungen.

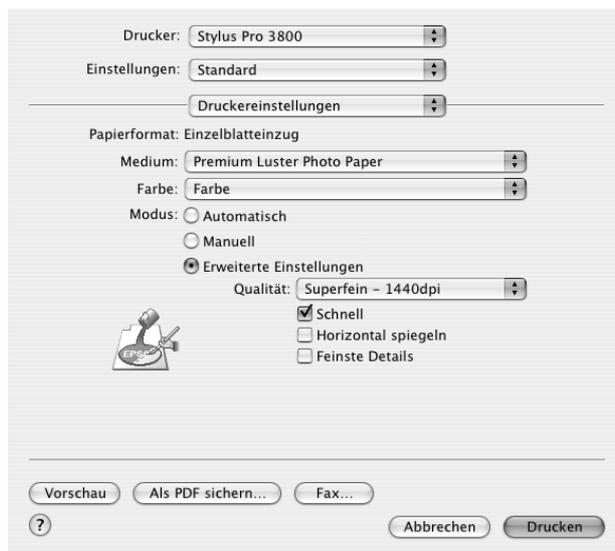
Hinweis:

Diese Voreinstellungen können abhängig von den Einstellungen für Medientyp und Farbe abgeblendet erscheinen.

Advanced Photo 2880	Gut geeignet für den Druck von gescannten und digital aufgenommenen Fotos in hoher Qualität. Trägt dazu bei, den Fehldruck von Punkten zu verhindern, der durch die Bewegung der Druckköpfe und des Papiers auftreten kann.
ColorSync	Die Farben des Ausdrucks werden automatisch an die Bildschirmfarben angepasst.

Erweiterte Einstellungen

Die erweiterten Einstellungen geben Ihnen die vollständige Kontrolle über die Druckumgebung. Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit Ihren neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie ihnen einen Namen geben und sie in die Liste der Benutzereinstellungen aufnehmen.



Druckqualität	Wählen Sie die Druckqualität aus, mit der Sie drucken möchten.
Schnell	Aktiviert den bidirektionalen Druck, so dass der Drucker sowohl von links nach rechts als auch von rechts nach links druckt. Dadurch erfolgt der Druckvorgang schneller, wird aber die Druckqualität verringert.
Horizontal spiegeln	Die Daten werden spiegelbildlich gedruckt. Text und Grafiken erscheinen rückwärts.
Feinste Details	Abhängig von der gewählten Einstellung für Druckqualität können Sie Feinste Details aktivieren, um Text, ausgefüllte Grafiken und Strichzeichnungen mit sehr scharfen Rändern zu drucken.
Farbton	Wenn Sie Schwarzweißfoto erweitert als Einstellung für Farbe ausgewählt haben, wählen Sie das Pulldown-Menü Farbton angezeigt. Neutral: Diese Einstellung bietet Standardbildkorrekturen für die meisten Fotos. Versuchen Sie es zuerst mit dieser Einstellung. Kühl: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen kühlen Ton. Warm: Diese Einstellung verleiht den Fotos einen warmen Ton. Sepia: Diese Einstellung verleiht Ihren Fotos eine Sepiatönung. Feineinstellung: Diese Einstellung wird verfügbar, wenn Sie den Ton ändern, die Einstellungen mit den Schieberegler oder dem Farbkreis vornehmen oder das Kontrollkästchen Spitzlichtniveau verschieben aktivieren.

Drucker-Farbmanagement

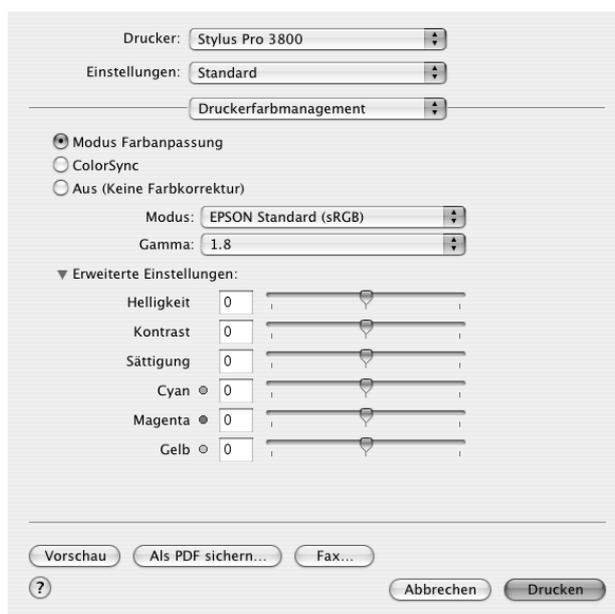
Mit dieser Option können Sie die Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckertreibers steuern.



Experimentieren Sie mit diesen Einstellungen, um neue Druckmöglichkeiten zu finden oder eine bestimmte Gruppe von Druckereinstellungen noch besser auf Ihre persönlichen Anforderungen abzustimmen. Wenn Sie mit den neuen Einstellungen zufrieden sind, können Sie sie in die Liste der Benutzereinstellungen im Dialogfeld Drucken aufnehmen.

Farbsteuerelemente

Wählen Sie diese Einstellung zur Verwendung der Farbabstimmungs- und Farbanpassungsmethoden des Druckers. Klicken Sie auf den Pfeil neben Erweiterte Einstellungen, um Details anzuzeigen.



Modus

EPSON Lebendig	Wählen Sie diese Einstellung, um die Blau- und Grüntöne in Ausdrucken zu verstärken. Hinweis: Da diese Einstellung Blau- und Grüntöne erzeugt, die nicht auf dem Monitor angezeigt werden können, unterscheiden sich die Ausdrücke möglicherweise von den Bildschirmanzeigen, wenn diese Funktion ausgewählt ist.
Diagramme und Grafiken	Die Farben werden intensiviert und die mittleren Töne und Spitzen des Bilds aufgehellt. Verwenden Sie diese Einstellung für Präsentationsgrafiken wie Diagramme und Schaubilder.
EPSON Standard (sRGB)	Erhöht den Kontrast in den Bildern. Verwenden Sie diese Einstellung für Farbfotos.
Adobe RGB	Passt die Bildfarben an Adobe RGB an.

Gamma

Dient zur Regelung des Bildkontrasts durch Änderung der mittleren Farbtöne und mittleren Graustufen.

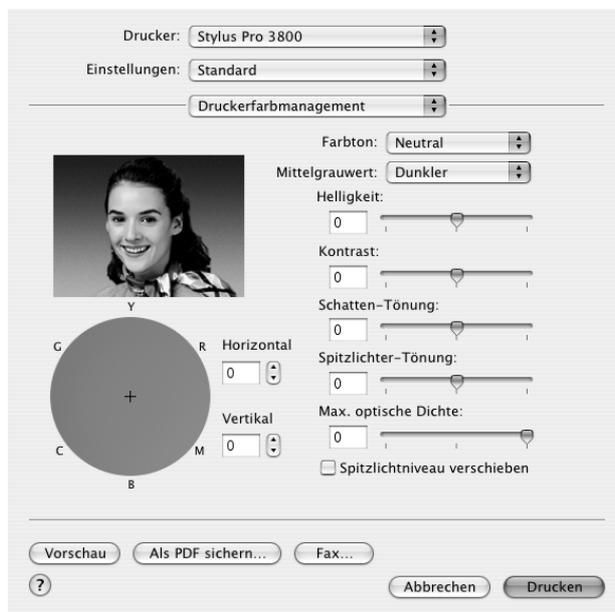
Erweiterte Einstellungen

Die Schieberegler zur Farbverbesserung stellen die gewählten Optionen in einem Bereich von -25 % bis +25 % ein.

Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach links oder rechts zur gewünschten Einstellung. Sie können auch einen Wert (-25 % bis +25 %) in die Felder neben den Schieberegler eingeben.

Farbregler (für Schwarzweißfoto erweitert)

Wenn **Schwarzweißfoto erweitert** für Farbe ausgewählt wird, wird das folgende Fenster eingeblendet. Sie können die erweiterten Monochromeinstellungen vornehmen. Informationen über die zusätzlichen Einstellungen finden Sie in der Online-Hilfe.



ColorSync

Bei dieser Einstellung werden die Farben des Ausdrucks automatisch an die auf dem Bildschirm angezeigten Farben angepasst. Wählen Sie diese Einstellung zum Drucken von gescannten Fotos und Computergrafiken. Ausführliche Informationen zum Farbmanagement finden Sie unter „Farbmanagement“ auf Seite 182.



Hinweis:

Beachten Sie, dass das Umgebungslicht sowie das Alter, die Qualität und die Einstellungen des Monitors die Qualität der Farbanpassung beeinflussen können.

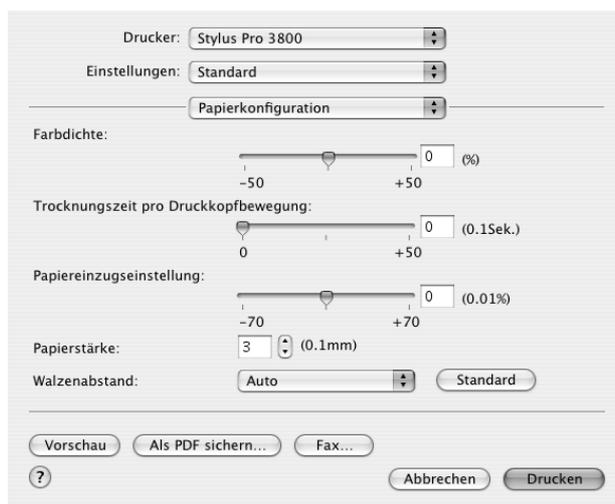
Aus (keine Farbanpassung)

Diese Einstellung wird normalerweise nicht empfohlen, weil der Druckertreiber dann die Farbe in keiner Weise anpassen oder einstellen kann. Verwenden Sie diese Einstellung nur dann, wenn Sie ein neues Farbprofil erstellen oder wenn die anderen Moduseinstellungen keine zufrieden stellenden Ergebnisse ergeben. Ausführliche Informationen zum Farbmanagement finden Sie unter „Farbmanagement“ auf Seite 182.



Papierkonfiguration

Mit den folgenden Einstellungen unter Papierkonfiguration können Sie ausführliche Papiereinstellungen vornehmen. Wenn Sie Spezialmedien verwenden, die nicht von Epson stammen, nehmen Sie diese Einstellungen nach Erfordernis vor.



Modus	Beschreibung
Farbdichte	<p>Stellt die Stärke der Farbdichte ein. Verwenden Sie einen Wert im Bereich von -50 % bis +50 %. Ziehen Sie den Schieberegler mit der Maus nach rechts (+), um die Farbtiefe der Ausdrücke zu erhöhen, oder nach links (-), um die Farbtiefe zu verringern. Sie können auch einen Wert (-50 bis +50) in das Feld neben dem Schieberegler eingeben.</p> <p>Verwenden Sie diese Funktion, um auf Spezialmedien zu drucken, die nicht von Epson stammen.</p> <p>Stellen Sie den Schieberegler auf 0, wenn Sie auf Spezialmedien von Epson drucken.</p> <p>Hinweis: Die Farbtiefe des Ausdrucks lässt sich abhängig vom Druckmodus möglicherweise nicht verstärken.</p>
Trockenzeit ab dem Passieren des Druckkopfs	<p>Nach jedem Durchgang des Druckkopfs wird eine Wartezeit eingefügt. Stellen Sie diesen Wert mit dem Schieberegler oder Textfeld ein. Setzen Sie einen größeren Wert ein, um die Druckqualität durch langsame Tintenabsorption der Medien zu verbessern.</p> <p>Die Trocknungszeit pro Durchgang des Druckkopfes kann in Schritten von 0,1 Sekunden zwischen 0 und 5 Sekunden eingestellt werden.</p> <p>Hinweis: Bei Verwendung dieser Funktion dauert der Druckvorgang länger.</p>
Einstellung des Papiervorschubs	<p>Dieser Parameter steuert den Papiereinzug in Schritten von 0,01 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.</p>
Papierstärke	<p>Dieser Wert wird automatisch entsprechend der Einstellung für Medientyp angezeigt. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, sollten Sie diesen Wert entsprechend dem Medium ändern. Zum Ermitteln der Papierstärke siehe die Spezifikationen des Papiers oder drucken Sie das „Stärkemuster“.</p>
Walzenabstand	<p>Beim Walzenabstand handelt es sich um den Abstand zwischen dem in den Drucker eingelegten Medium und dem Druckkopf. Durch Ändern dieses Parameters können Sie unter Umständen die Druckqualität verbessern. Dieser Parameter wird entsprechend der spezifizierten Papierstärke automatisch eingestellt.</p> <p>Hinweis: Durch Einstellen des Walzenabstands auf Eng kann die Druckqualität verbessert werden. Hierbei muss jedoch darauf geachtet werden, dass das Medium nicht zerknittert oder den Druckkopf berührt, da die gedruckten Daten oder die Oberfläche des Druckkopfs sonst beschädigt werden können. Verwenden Sie in solchen Fällen Breiter oder Breit.</p>
Schaltfläche Standard	<p>Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.</p>

Erweiterung

Sie können Daten ohne Rand auf das Papier drucken. Dieses Menü ist verfügbar, wenn Sie als Papierformat **Einzelblatteinzug – Randlos (Automatisch erweitern)** oder **Manuell-Hinten – Randlos (Automatisch erweitern)** im Dialogfeld Seite einrichten auswählen.



<p>Betrag der Vergrößerung</p>	<p>Mit dem Schieberegler können Sie den Anteil des Bilds einstellen, der beim randlosen Drucken über die Papierränder hinausragt.</p> <p>Für die meisten Druckaufträge wird Max empfohlen, um Ränder an allen Papierkanten zu vermeiden.</p> <p>Durch Bewegen des Schiebereglers in Richtung Min wird der Betrag der Bildvergrößerung verringert. Dabei können jedoch Ränder an einer oder mehreren Kanten des Papiers entstehen.</p>
---------------------------------------	---

Überblick

Sie können die aktuellen Einstellungen im Dialogfeld Drucken überprüfen.



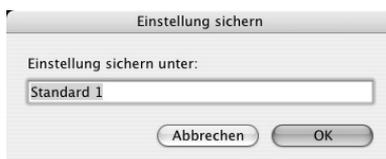
Hinweis:

Die Option Zusammenfassung ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Einstellungen im Dialogfeld Drucken speichern

Gehen Sie zum Speichern der Einstellungen im Dialogfeld Drucken wie folgt vor.

1. Wählen Sie **Speichern unter** aus den Voreinstellungen.
2. Geben Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellungen unter Voreinstellung speichern unter ein.



3. Vergewissern Sie sich, dass der in Schritt 2 eingegebene Name im Pulldown-Menü Voreinstellungen gespeichert ist.

Gespeicherte Einstellungen im Dialogfeld Drucken verwenden

Um die gespeicherten Einstellungen zu verwenden, wählen Sie den Namen der benutzerdefinierten Einstellung im Pulldown-Menü Voreinstellungen.

Wenn Sie die Einstellungen für das Medium oder die Druckfarbe ändern, während die Benutzereinstellungen in der Liste Gespeicherte Einstellungen gewählt sind, werden die gespeicherten Einstellungen dadurch nicht geändert. Um zu Ihren gespeicherten Einstellungen zurückzukehren, wählen Sie einfach diese Liste erneut aus.

Vorschau

Vor dem Drucken können Sie prüfen, wie der Ausdruck aussehen wird.

Hinweis:

Vorschau ist eine Standardfunktion von Mac OS X.

Gehen Sie für eine Vorschau der Druckdaten wie folgt vor.

1. Nehmen Sie die Druckereinstellungen vor.
2. Klicken Sie im Dialogfeld Drucken auf **Vorschau**. Das Dialogfeld Vorschau wird angezeigt und zeigt eine Vorschau der Daten an.

Randlos drucken

Wenn Sie als Papierformat **Einzelblatteinzug – Randlos (Automatisch erweitern)**, **Einzelblatteinzug – Randlos (Größe erhalten)**, **Manuell-Hinten – Randlos (Automatisch erweitern)** oder **Manuell-Hinten – Randlos (Größe erhalten)** im Dialogfeld Seite einrichten auswählen, empfiehlt Epson die folgenden Bedingungen für das Medium.

Geeignete Medienbreite:

- Letter (8,5 × 11 Zoll)
- US B (11 × 17 Zoll)
- US C (17 × 22 Zoll)
- A4 (210 × 297 mm)
- A3 (297 × 420 mm)
- Super A3 (329 × 483 mm)
- A2 (420 × 594 mm)
- 89 × 127 mm (3,5 × 5 Zoll)
- 102 × 152 mm (4 × 6 Zoll)
- 127 × 178 mm (5 × 7 Zoll)
- 16:9 Wide Size (Panoramaformat) (102 × 181 mm)
- 203 × 254 mm (8 × 10 Zoll)
- 254 × 305 mm (10 × 12 Zoll)
- 279 × 356 mm (11 × 14 Zoll)
- 406 × 508 mm (16 × 20 Zoll)

Hinweis:

- Wenn Ihre Anwendung über Randeinstellungen verfügt, stellen Sie sicher, dass diese vor dem Drucken auf Null gestellt sind.
- Die Tinte könnte die Walze des Druckers verschmutzen. In diesem Fall wischen Sie die Tinte mit einem Tuch ab.
- Der Druckvorgang mit dieser Funktion dauert länger als der normale Druckvorgang.
- Abhängig vom Medium können im oberen und unteren Bereich Verschmierungen vorkommen.

- ❑ *Randloser Druck wird nicht unterstützt, wenn die Einstellung PAPIERFORMATTEST deaktiviert ist. Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung PAPIERFORMATTEST am Bedienfeld des Druckers auf EIN gesetzt ist.*

Führen Sie für randloses Drucken die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Achten Sie immer darauf, dass die Einstellung Format für im Dialogfeld Seite einrichten mit der Einstellung Drucker im Dialogfeld Drucken übereinstimmt, weil die Daten sonst unter Umständen nicht einwandfrei gedruckt werden.

1. Wählen Sie im Dialogfeld Seite einrichten als Papierformat **Einzelblatteinzug – Randlos (Automatisch erweitern), Einzelblatteinzug – Randlos (Größe erhalten), Manuell-Hinten – Randlos (Automatisch erweitern)** oder **Manuell-Hinten – Randlos (Größe erhalten)** aus.
2. Klicken Sie auf **OK**.
3. Drucken Sie die Daten aus der Anwendung.

Drucken abbrechen

Führen Sie zum Abbrechen des Druckvorgangs die nachstehenden Schritte aus.

1. Öffnen Sie Print Center (Mac OS X 10.2.x) oder Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3 oder höher).
2. Schalten Sie den Drucker aus.
3. Wählen Sie in der Liste Dokumentenname die Daten, die gedruckt werden, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Löschen**, um den Druckvorgang abzubrechen.

Dialogfeld Drucker-Utility

EPSON Printer Utility2 aufrufen

Um EPSON Printer Utility2 aufzurufen, führen Sie die folgenden Schritte aus:

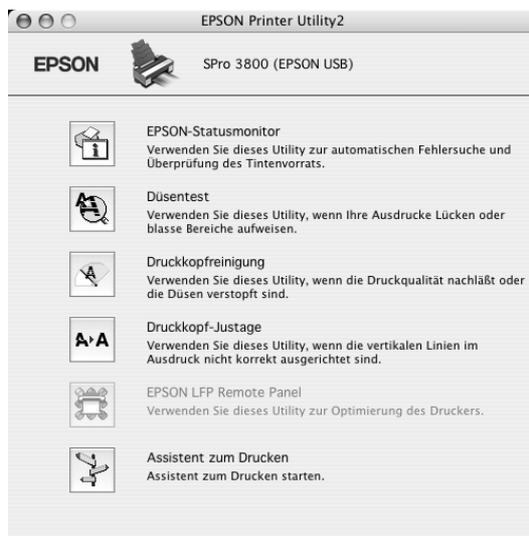
1. Doppelklicken Sie auf **Macintosh HD** (Standardeinstellung).
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Anwendungen**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol **EPSON-Drucker-Utility2**.

Unter Mac OS X 10.2 oder höher können Sie außerdem folgendermaßen auf das Dialogfeld EPSON-Drucker-Utility2 zugreifen:

1. Doppelklicken Sie auf **Macintosh HD** (Standardeinstellung).
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Anwendungen**.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Utilitys**.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol **Print Center** (Mac OS X 10.2.X) bzw. **Printer Setup Utility** (Mac OS X 10.3 oder höher).
5. Wählen Sie den Drucker aus, über den Sie EPSON Printer Utility2 aufrufen möchten.
6. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Konfigurieren** (Mac OS X 10.2.x) bzw. **Utility** (Mac OS X 10.3.x oder höher) im Dialogfeld Druckerliste.

Druckerhilfsprogramme verwenden

Mit den EPSON-Drucker-Utilities können Sie den aktuellen Druckerstatus prüfen und Drucker-Wartungsvorgänge vom Computer aus vornehmen. Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Papierinformationen und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche **Assistent zum Drucken** klicken.

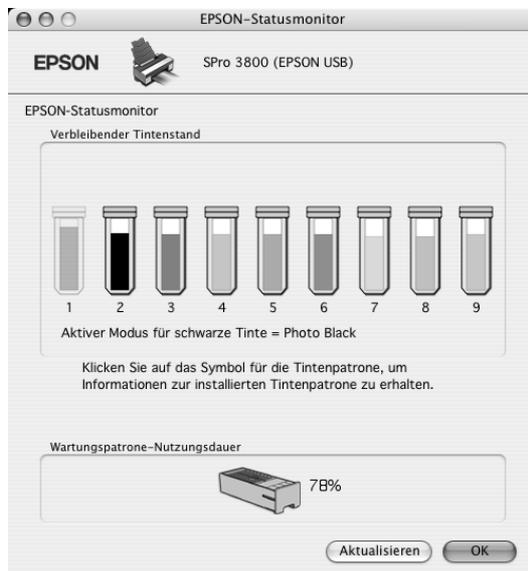


Hinweis:

- ❑ *Die Utilities für Düsentest, Druckkopfreinigung und Druckkopf-Justage dürfen nicht verwendet werden, wenn der Drucker über ein Netzwerk an den Computer angeschlossen ist.*
- ❑ *Während eines Druckvorgangs dürfen Sie keinen Düsentest, keine Druckkopfreinigung und keine Druckkopf-Justage vornehmen, weil der Ausdruck sonst beeinträchtigt sein kann.*

EPSON StatusMonitor

Dieses Utility liefert Informationen zum Druckerstatus (z. B. Status der Tintenpatrone).



Düsentest

Dieses Utility prüft die Düsen des Druckkopfs auf Verstopfung. Prüfen Sie die Düsen, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat, sowie nach einer Druckkopfreinigung, um sicherzustellen, dass die Düsen des Druckkopfs tatsächlich wieder sauber sind. Siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 102.

Wenn Sie im Dialogfeld Düsentest auf **Auto** klicken oder **AUTO** für **DÜSENTTEST** am Bedienfeld des Druckers aktivieren, prüft dieses Utility nicht nur, ob die Düsen verstopft sind, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.

Druckkopfreinigung

Dieses Utility reinigt den Druckkopf. Eine Druckkopfreinigung ist notwendig, wenn Sie feststellen, dass sich die Druckqualität verschlechtert hat. Verwenden Sie dieses Utility zur Reinigung des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Druckkopf-Justage

Dieses Utility dient zur Verbesserung der Druckqualität der Druckdaten. Die Ausrichtung des Druckkopfs ist gegebenenfalls erforderlich, wenn die vertikalen Zeilen nicht mehr richtig ausgerichtet sind oder es zu weißer oder schwarzer Streifenbildung in den Druckdaten kommt. Verwenden Sie dieses Utility zum Ausrichten des Druckkopfs. Siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 104.

EPSON LFP Remote Panel

Verwenden Sie dieses Utility zur Optimierung des Druckers. Siehe „EPSON LFP Remote Panel starten“ auf Seite 105.

Assistent zum Drucken

Sie können außerdem auf das *Benutzerhandbuch*, die Informationen über Druckmedien und die Website für technische Unterstützung zugreifen, indem Sie auf die Schaltfläche **Assistent zum Drucken** klicken. Siehe „Assistent zum Drucken verwenden“ auf Seite 105.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, können Sie die Ursache des Problems möglicherweise durch Überprüfung der Druckkopfdüsen mit dem Utility Düsentest feststellen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Düsentest die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Starten Sie das Utility Düsentest nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, weil die Qualität des Ausdrucks dadurch beeinträchtigt werden kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass mehrere Blätter der Größe A4/Letter oder größer im Drucker eingelegt sind.
2. Klicken Sie auf **Düsentest**.

3. Klicken Sie auf **Drucken**, um zu prüfen, ob Druckkopfdüsen verstopft sind. Klicken Sie auf **Auto**, um einen automatischen Düsentest und gegebenenfalls eine automatische Druckkopfreinigung durchzuführen.



4. Führen Sie die angezeigten Anweisungen aus, um ein Düsentestmuster zu drucken.
5. Wenn Sie fehlende Punkte feststellen, reinigen Sie die Druckkopfdüsen gemäß den Anweisungen unter „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Druckkopf reinigen

Sollten die Ausdrücke blasser werden oder Lücken im Druckbild aufweisen, kann eine Reinigung des Druckkopfs mit dem Utility Druckkopfreinigung angebracht sein. Dadurch wird sichergestellt, dass die Düsen die Tinte ordnungsgemäß ausgeben.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopfreinigung die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

- Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung nicht, während ein Druckvorgang ausgeführt wird, denn die Qualität des Ausdrucks kann dadurch beeinträchtigt werden.*
- Verwenden Sie zunächst das Utility Düsentest, um festzustellen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss. Dadurch sparen Sie Tinte, denn für die Reinigung wird Tinte verbraucht.*
- Wenn die Tinten-Statusanzeige blinkt oder leuchtet, können Sie den Druckkopf nicht reinigen. Tauschen Sie zuerst die entsprechende Tintenpatrone aus. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.*

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und keine der Tinten-Statusanzeigen leuchtet.

2. Klicken Sie auf **Druckkopfreinigung**.
3. Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen.
4. Klicken Sie im Dialogfeld Druckkopfreinigung auf **Bestätigung**, um zu prüfen, ob der Druckkopf sauber ist, und um den Reinigungszyklus zurückzusetzen.

Wenn Sie nach der Reinigung noch fehlende Punkte feststellen, probieren Sie die folgenden Maßnahmen aus.

- Wählen Sie **POWER REINIGUNG** am Bedienfeld des Druckers. Siehe „POWER-REINIGUNG“ auf Seite 120.
- Wiederholen Sie dieses Verfahren vier oder fünf Mal, schalten Sie den Drucker aus, lassen Sie ihn bis zum nächsten Tag außer Betrieb und wiederholen Sie dann die Druckkopfreinigung.
- Ersetzen Sie einige der Tintenpatronen, da sie möglicherweise alt oder beschädigt sind.

Ist die Druckqualität weiterhin schlecht, nachdem Sie diese Lösungen ausprobiert haben, wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Druckkopf ausrichten

Wenn Sie auf dem Ausdruck nicht miteinander ausgerichtete Linien oder eine schwarze oder weiße Streifenbildung feststellen, können Sie diese Probleme möglicherweise mit dem Utility Druckkopf-Justage lösen.

Führen Sie zur Verwendung des Utilitys Druckkopf-Justage die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und EPSON-Spezialpapier der Größe A4/Letter oder größer im Drucker eingelegt ist.
2. Klicken Sie auf **Druckkopf-Justage**.
3. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Druckköpfe auszurichten.

EPSON LFP Remote Panel starten

Sie können den Drucker mit diesem Utility optimieren. Führen Sie zum Starten von EPSON LFP Remote Panel die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Klicken Sie auf **EPSON LFP Remote Panel**.
3. Einzelheiten finden Sie in der Online-Hilfe von EPSON LFP Remote Panel.

Assistent zum Drucken verwenden

Durch Klicken auf die Schaltfläche **Assistent zum Drucken** können Sie auf die folgenden Informationen zugreifen:

- Benutzerhandbuch* (Seite zur Fehlerbehebung)
- Farbmanagement
- Informationen über Papier, das zum Drucken am besten geeignet ist
- Website für technischen Support
- So erreichen Sie unseren Kundendienst

Informationen über die Online-Hilfe erhalten

In der umfangreichen Online-Hilfe der Druckersoftware finden Sie Informationen zum Drucken, zu den Druckertreibereinstellungen und zur Verwendung der Drucker-Utilities.

Zum Zugreifen auf die Online-Hilfe gehen Sie wie folgt vor.

1. Klicken Sie im Menü Datei der Anwendung auf **Drucken**.
2. Wählen Sie das Dialogfeld aus, zu dem Sie die Online-Hilfe anzeigen möchten.
3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe**.

Druckersoftware deinstallieren

Führen Sie zum Deinstallieren des Druckertreibers die nachstehenden Schritte aus.

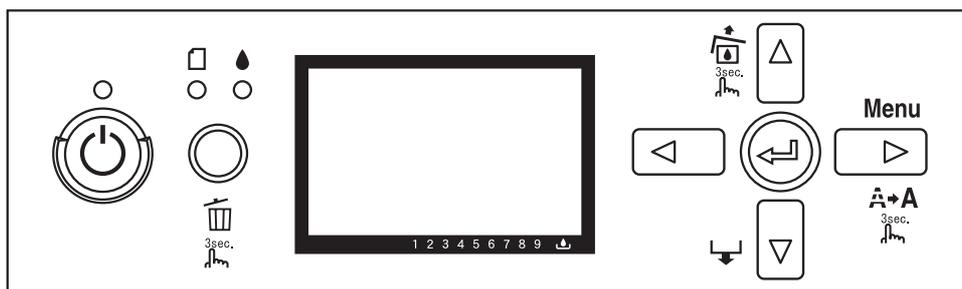
1. Schalten Sie den Computer ein und legen Sie die CD-ROM mit der Druckersoftware in das CD-ROM-Laufwerk ein. Die CD-ROM mit der Epson-Druckersoftware wird automatisch gestartet.
2. Öffnen Sie den Ordner **Mac OS X Software**.
3. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Druckertreiber**.
4. Doppelklicken Sie auf das Symbol **EPSON_IJ_Printer**.
5. Wenn das Dialogfeld Authentifizierung angezeigt wird, geben Sie das Kennwort ein und klicken Sie dann auf **OK**.
6. Klicken Sie auf **Fortfahren**.
7. Wählen Sie im Pulldown-Menü oben links die Option **Deinstallieren** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Deinstallieren** unten rechts.

Kapitel 3

Bedienfeld

Tasten, Anzeigen und Meldungen

Das Bedienfeld des Druckers besteht aus sieben Tasten, drei Anzeigen und einem LCD-Display.



Tasten

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Tasten am Bedienfeld beschrieben.

Taste		Beschreibung
1	Netzschalter 	Hiermit schalten Sie den Drucker ein und aus.
2	Taste Abbrechen/Zurücksetzen 	Mit dieser Taste entriegeln Sie die Tintenabdeckung, wenn ein Tintenfehler aufgetreten ist. Die Druckdaten werden aus dem Druckspeicher gelöscht, wenn diese Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird. Durch Drücken dieser Taste im Menümodus kehrt der Drucker in den Status BEREIT zurück.
3	Taste Zurück/Nach links 	Durch Drücken dieser Taste im Menümodus wechseln Sie zur vorherigen Menüebene.
4	Taste Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben 	Wenn Sie diese Taste drei Sekunden gedrückt halten, wird die Tintenabdeckung entriegelt. Die Parameter werden beim Auswählen im Menümodus in Rückwärtsrichtung durchlaufen.

5	Taste Papiertransport/Nach unten ▼	<p>Transportiert das Papier in Vorwärtsrichtung.</p> <p>Das Papier wird beim Einlegen über den automatischen Einzelblatteinzug und der Option Manuell-Vorn automatisch in die Druckposition transportiert. Mit der Option Manuell-Hinten wird das Papier zurücktransportiert.</p> <p>Transportiert automatisch ein Einzelblatt aus der Papierzufuhr in die Druckposition.</p> <p>Die Parameter werden beim Auswählen im Menümodus in Vorwärtsrichtung durchlaufen.</p>
6	Taste Menü/Nach rechts ►	<p>Durch Drücken dieser Taste im Zustand BEREIT wird automatisch der Menümodus aktiviert. Wenn diese Taste im Menümodus gedrückt wird, kann ein Menü ausgewählt werden.</p> <p>Durch Drücken dieser Taste während des Druckvorgangs wird das Menü DRUCKERSTATUS aktiviert.</p> <p>Wenn die Taste länger als 3 Sekunden gedrückt gehalten wird, wird der Druckkopf gereinigt.</p>
7	Eingabetaste ↵	<p>Stellt den ausgewählten Parameter der aufgerufenen Option im Menümodus ein.</p> <p>Die Option wird ausgeführt, wenn die aufgerufene Option nur ausführbar ist.</p>

Anzeigen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen der Anzeigen am Bedienfeld beschrieben.

Über diese Anzeigen werden der Druckerstatus und die Art des aufgetretenen Fehlers angezeigt.

Anzeige		Beschreibung
8	Netzanzeige (grün)	<p>Leuchtet: Der Drucker befindet sich im Zustand BEREIT.</p> <p>Blinkt: Der Drucker druckt. Der Drucker reinigt den Druckkopf. Der Drucker lässt die Tinte auf dem bedruckten Papier trocknen.</p> <p>Dunkel: Der Drucker ist ausgeschaltet.</p>

9	Statusanzeige Papier (rot)  	Leuchtet: Es befindet sich kein Papier in der Papierzufuhr. Das eingelegte Papier ist für die Druckkopfreinigung zu dick. Blinkt: Ein Papierstau ist aufgetreten. Das Papier ist nicht gerade eingelegt. Es wurde kein Papier gefunden. Das Einzelblatt wurde nicht richtig ausgegeben.
10	Statusanzeige Tinte (rot)  	Leuchtet: Die installierte Tintenpatrone ist aufgebraucht. Die installierten Tintenpatronen können für diesen Drucker nicht verwendet werden. Die Wartungspatrone ist voll. Blinkt: Die installierte Tintenpatrone ist fast aufgebraucht. Die Wartungspatrone ist fast voll.

Hinweis:

Wenn ein Dienstfehler erfolgt, blinken alle Anzeigen.

Tastenkombinationen

In diesem Abschnitt werden die Funktionen von mehreren gleichzeitig gedrückten Tasten beschrieben.

Tasten	Funktion
1. Netzschalter  2. Taste Abbrechen/Zurücksetzen 	Wenn der Drucker eingeschaltet wird, während Sie die Taste Abbrechen/Zurücksetzen  gedrückt halten, wechselt der Drucker in den Wartungsmodus.

Meldungen

In diesem Abschnitt werden die Bedeutungen der auf dem LCD-Display angezeigten Meldungen erläutert.

Die Meldungen sind entweder Statusmeldungen oder Fehlermeldungen. Nähere Informationen zu den Fehlermeldungen erhalten Sie unter „Ein Fehler ist aufgetreten“ auf Seite 162.

Meldung	Beschreibung
BEREIT	Der Drucker ist bereit, Daten zu drucken.
DRUCKEN	Der Drucker verarbeitet Daten.

TINTE TROCKNET	Der Drucker lässt die Tinte trocknen.
BITTE WARTEN	Warten Sie, bis BEREIT angezeigt wird.
TINTENBEFÜLLUNG.	Der Drucker lädt das Tintenzufuhrsystem.
RÜCKSTELLUNG	Der Drucker wird zurückgesetzt.
FIRMWARE AKTUALISIEREN	Der Drucker aktualisiert die Firmware.
FIRMWARE-AKTUALIS. ABGESCHLOSSEN	Der Drucker hat die Aktualisierung der Firmware beendet.
REINIGEN	Der Drucker reinigt die Tintenschläuche.
TINTE SCHWARZ ERSETZEN	Der Drucker wechselt die schwarze Tinte, entweder Photo Black (Fotoschwarz) zu Matte Black (Mattschwarz) oder Matte Black (Mattschwarz) zu Photo Black (Fotoschwarz).
SPERRE DER TINTENABDECKUNG LÖSEN	Der Drucker entriegelt die Tintenabdeckung.

Symbole

In diesem Abschnitt wird die Bedeutung der am LCD-Display angezeigten Symbole erläutert.

Symbol für das Druckmedium

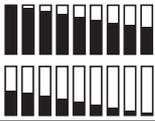
Symbole	Beschreibung
	Blatt

Symbol für den Walzenabstand

Symbole	Beschreibung
	Am Breitesten
	Breiter
	Breit
	Eng

Symbol für den Status der Tintenpatrone

Zeigt den Status der Tintenpatrone an.

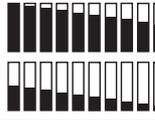
Symbole	Beschreibung
	Status der Tintenpatrone, 100 - 1 %
	Tinte aufgebraucht
	Patronenfehler oder keine Patrone

Hinweis:

- Das Tintensymbol mit der Abkürzung der Tintenfarbe blinkt, wenn der Tintenstand niedrig ist.
- Das Tintensymbol mit der Abkürzung der Tintenfarbe leuchtet konstant, wenn die Tinte aufgebraucht ist.
- Die nicht aktivierte Option, Photo Black (Fotoschwarz) oder Matte Black (Mattschwarz), wird als punktiertes Symbol angezeigt.

Symbol für den Füllstand der Wartungspatrone

Zeigt die freie Kapazität der Wartungspatrone an.

Symbole	Beschreibung
	Freie Kapazität der Wartungspatrone, 100 - 1 %
	Die Wartungspatrone ist voll.
	Fehler der Wartungspatrone oder keine Wartungspatrone

Hinweis:

Das Symbol für die Wartungspatrone blinkt, wenn die Wartungspatrone fast voll ist.

Menüeinstellungen

Verwendung des Menümodus

Im Menümodus können Sie die Druckereinstellungen, die Sie normalerweise im Druckertreiber vornehmen, und zusätzliche Einstellungen direkt am Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- ❑ *Einige Anwenderprogramme übertragen unter Umständen Befehle zum Drucker, welche die Menüeinstellungen überschreiben. Falls Sie nicht die erwarteten Ergebnisse erhalten, überprüfen Sie die Einstellungen der Anwendung.*
- ❑ *Um die aktuellen Menüeinstellungen zu sehen, drucken Sie ein Statusblatt aus.*

Menüliste

Menü	Teil	Parameter
„DRUCKER-SETUP“ auf Seite 116	„WALZENABSTAND“ auf Seite 116	ENG, STANDARD, BREIT, BREITER, AM BREITESTEN
	„PAPIERGRÖSSE PRÜFEN“ auf Seite 116	EIN, AUS
	„EINSTELL._INITIALIS.“ auf Seite 117	AUSFÜHREN
„TESTDRUCK“ auf Seite 117	„DÜSENTEST“ auf Seite 117	MANUELL, AUTOM.
	„STATUSBLATT“ auf Seite 117	DRUCKEN
	„NETZWERK-STATUSBLATT“ auf Seite 117	DRUCKEN
	„AUFTRAGSINFORMAT.“ auf Seite 117	DRUCKEN
	„BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 117	DRUCKEN

„DRUCKERSTATUS“ auf Seite 118	„VERSION“ auf Seite 118	xxxxxx-xx xx ICBS
	„DRUCKBARE SEITEN“ auf Seite 118	MATTSCHWARZ nnnnnnn SEITEN
		FOTOSCHWARZ nnnnnnn SEITEN
		HELLSCHWARZ nnnnnnn SEITEN
		HELL-HELLSCHWARZ nnnnnnn SEITEN
		CYAN nnnnnnn SEITEN
		MAGENTA nnnnnnn SEITEN
		HELLCYAN nnnnnnn SEITEN
		HELLMAGENTA nnnnnnn SEITEN
		GELB nnnnnnn SEITEN
		„TINTENSTAND“ auf Seite 118
	FOTOSCHWARZ nn%	
	HELLSCHWARZ nn%	
	HELL-HELLSCHWARZ nn%	
	CYAN nn%	
	MAGENTA nn%	
	HELLCYAN nn%	
	HELLMAGENTA nn%	
	„WARTUNGSTANK“ auf Seite 118	WARTUNGSTANK nn%
	„NUTZUNGSZÄHLER“ auf Seite 118	TINTE xxxxx.xml
„NUTZUNGSZÄHLER LÖSCH“ auf Seite 118	AUSFÜHREN	
„AUFTRAGSVERLAUF“ auf Seite 118	No. 0 - No. 9	
„AUSDRUCKE GESAMT“ auf Seite 118	nnnnnn SEITEN	

„BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 119	„PAPIERNUMMER“ auf Seite 119	STANDARD, PAPIER-NR.1-10
	„PAPIERTYP“ auf Seite 119	MATTE THICK, MATTE THIN, PHOTO PAPER, FINE ART PAPER, REMOTE PANEL PAPER
	„WALZENABSTAND“ auf Seite 119	ENG, STANDARD, BREIT, BREITER
	„STÄRKEMUSTER“ auf Seite 120	DRUCKEN
	„STÄRKENUMMER“ auf Seite 120	1 - 15
	„PAPIEREINZUG EINST.A“ auf Seite 120	-0,70% - 0,70%
	„PAPIEREINZUG_EINST.B“ auf Seite 120	-0,70% - 0,70%
	„TROCKENDAUER“ auf Seite 120	0,0 S - 10,0 S
„WARTUNG“ auf Seite 120	„TINTE SCHW. ERSETZEN“ auf Seite 120	AUSFÜHREN
	„POWER-REINIGUNG“ auf Seite 120	AUSFÜHREN
	„UHR EINSTELLEN“ auf Seite 121	JJ/MM/TT HH:MM MM/TT/JJ HH:MM
	„KONTRAST EINSTELLEN“ auf Seite 121	-20 - 0 - +20
„DRUCKKOPFJUSTAGE“ auf Seite 121	„AUTOM.“ auf Seite 121	PREM.GLOSSY/LUSTER PQ INK JET PAPER ENHANCED MATTE PAPER
	„MANUELL“ auf Seite 121	0,1 - 0,5 mm

„NETZWERK-SETUP“ auf Seite 121	„NETZWERK-SETUP“ auf Seite 121	DEAKTIVIERT, AKTIVIERT
	„EINSTELL. IP-ADRESSE“ auf Seite 121	AUTO, BEDIENFELD, PING
	„EINSTELLEN_IP, SM, SG“ auf Seite 122	IP-ADRESSE 000.000.000.000 - 192.168.192.168 - 255.255.255.255 SUBNETZ-MASKE 000.000.000.000 - 255.255.255.000 - 255.255.255.255 STANDARD-GATEWAY 000.000.000.000 - 255.255.255.255
	„APPLE TALK“ auf Seite 122	EIN, AUS
	„MS-NETZWERK“ auf Seite 122	EIN, AUS
	„BONJOUR“ auf Seite 122	EIN, AUS
	„NETZW. EINST. INIT.“ auf Seite 122	AUSFÜHREN

Grundlegendes Menü-Einstellverfahren

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie in den Menümodus wechseln und Einstellungen mit den Tasten am Bedienfeld vornehmen.

Hinweis:

- ❑ Sie können jederzeit durch Drücken der Taste **Abbrechen/Zurücksetzen**  den Menümodus verlassen und in den Status **BEREIT** zurückkehren.
- ❑ Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** , um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

1. Menümodus aktivieren

Stellen Sie sicher, dass **BEREIT** am LCD-Display angezeigt wird, und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** . Das erste Menü wird am LCD-Display angezeigt.

2. Menü auswählen

Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten**  oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** , um das gewünschte Menü auszuwählen.

3. Menü einstellen

Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** , um das ausgewählte Menü einzustellen. Der erste Menüpunkt wird am LCD-Display angezeigt.

4. Menüpunkt auswählen

Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten**  oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** , um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.

5. Menüpunkt einstellen

Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen. Der erste Parameter wird am LCD-Display angezeigt.

6. Parameter auswählen

Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um einen Parameter für den Menüpunkt auszuwählen.

7. Parameter einstellen

Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um den ausgewählten Parameter zu speichern. Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um die Funktion der Option auszuführen.

Nach der Ausführung verlässt der Drucker den Menümodus und kehrt in den Status **BEREIT** zurück.

8. Menümodus verlassen

Drücken Sie die Taste **Abbrechen/Zurücksetzen** ⏏. Der Drucker kehrt in den Status **BEREIT** zurück.

Details des Menümodus

DRUCKER-SETUP

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf **STANDARD**. Wenn die Ausdrücke verschmiert sind, wählen Sie **BREIT** oder **BREITER** aus. Wählen Sie **ENG** aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder **AM BREITESTEN**, um auf dickes Papier zu drucken.

PAPIERGRÖSSE PRÜFEN

Wenn **EIN** ausgewählt wird, hört der Drucker auf zu drucken, wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Druckdaten übereinstimmt. Bei **AUS** druckt der Drucker weiter, selbst wenn die Breite des eingelegten Papiers nicht mit der Breite der Daten übereinstimmt. In diesem Fall druckt der Drucker möglicherweise neben dem Papier.

Hinweis:

- Wählen Sie **EIN** aus, um das Papier über den manuellen Einzug zuzuführen.
- Zum randlosen Drucken wählen Sie **EIN**.

EINSTELL. INITIALIS.

Sie können alle Einstellungen, die Sie unter DRUCKER-SETUP vorgenommen haben, auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

TESTDRUCK

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

DÜSENTEST

Sie können für jede Tintenpatrone ein Druckkopfdüsen-Testmuster drucken. Anhand dieser Ausdrücke können Sie feststellen, ob die Tinte einwandfrei über die Düsen auf das Papier gebracht wird. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 122.

Hinweis:

- ❑ Wenn Sie **AUTOM.** wählen und einen Düsentest durchführen, prüft der Drucker nicht nur auf verstopfte Düsen, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch.
- ❑ Zum Drucken des Düsentestmusters verwenden Sie das Menü *Utility* in der Druckersoftware. Unter Windows siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 52. Unter Mac OS X siehe „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 102.

STATUSBLATT

Sie können den aktuellen Druckerstatus drucken. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Drucken eines Statusblattes“ auf Seite 129.

NETZWERK-STATUSBLATT

Sie können den aktuellen Netzwerkstatus drucken.

AUFTRAGSINFORMAT.

Sie können Informationen über im Drucker gespeicherte Druckaufträge (bis zu 10) drucken.

BENUTZERDEF. PAPIER

Sie können gespeicherte Informationen drucken.

DRUCKERSTATUS

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

VERSION

Sie können die Version der Firmware anzeigen.

DRUCKBARE SEITEN

Sie können die Anzahl der mit jeder Tintenpatrone druckbaren Seiten anzeigen.

TINTENSTAND

Sie können den Status der einzelnen Tintenpatronen überprüfen.

WARTUNGSTANK

Sie können die freie Kapazität der Wartungspatrone anzeigen.

NUTZUNGSZÄHLER

Sie können den Tintenverbrauch in Millilitern sehen.

Hinweis:

Die unter NUTZUNGSZÄHLER angezeigten Werte sind ungefähre Angaben.

NUTZUNGSZÄHLER LÖSCH

Sie können die unter NUTZUNGSZÄHLER eingestellten Werte löschen.

AUFTRAGSVERLAUF

Sie können den Tintenverbrauch (TINTE) in Millilitern und das Papierformat (PAPIER) für alle im Drucker gespeicherten Druckaufträge sehen. Der letzte Druckauftrag wird unter No. 0 gespeichert.

AUSDRUCKE GESAMT

Sie können die Gesamtzahl der gedruckten Seiten anzeigen.

BENUTZERDEF. PAPIER

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte. Informationen zum Vornehmen der Papiereinstellungen finden Sie unter „Papiereinstellungen vornehmen“ auf Seite 126.

PAPIERNUMMER

Wenn Sie **STANDARD** auswählen, bestimmt der Drucker die Papierstärke automatisch. Sie können auch **No. X** (wobei X ein Wert zwischen 1 und 10 ist) auswählen, um die nachfolgenden Einstellungen zu speichern bzw. die gespeicherten Einstellungen abzurufen.

- Druckmedium
- Walzenabstand
- Stärkemuster
- Stärkenummer
- Einstellung des Papiervorschubs
- Trockenzeit

Hinweis:

*Wenn Sie **STANDARD** wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie **No. X** auswählen, haben die Bedienfeldeinstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen.*

PAPIERTYP

Sie können als Druckmedium **MATTE THICK**, **MATTE THIN**, **PHOTO PAPER**, **FINE ART PAPER** oder **REMOTE PANEL PAPER** auswählen. **REMOTE PANEL PAPER** wird nur angezeigt, wenn das benutzerdefinierte Papier von EPSON LFP Remote Panel registriert ist.

WALZENABSTAND

Sie können den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier einstellen. Lassen Sie diese Einstellung normalerweise auf **STANDARD**. Wenn die Ausdrücke verschmiert sind, wählen Sie **BREIT** aus. Wählen Sie **ENG** aus, um auf dünnes Papier zu drucken, oder **BREITER**, um auf dickes Papier zu drucken.

Hinweis:

*Nach dem Ein- und Ausschalten des Druckers kehrt die Einstellung zu **STANDARD** zurück.*

STÄRKEMUSTER

Sie können ein Muster zur Papierstärkebestimmung drucken. Wenn Sie **STANDARD** unter **PAPIERNUMMER** wählen, wird das Muster nicht gedruckt.

STÄRKENUMMER

Überprüfen Sie das Muster zur Papierstärkeabstimmung und geben Sie die Nummer für das Druckmuster mit dem kleinsten Abstand ein.

PAPIEREINZUG EINST.A

Sie können den Betrag des Papiereinzugs für den Druckbereich einstellen. Der Bereich umfasst -0,70 bis 0,70 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.

PAPIEREINZUG_EINST.B

Sie können den Betrag des Papiereinzugs für den unteren Papierbereich einstellen. Der Bereich umfasst -0,70 bis 0,70 %. Bei einem zu großen Papiereinzugswert kann weiße horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen. Bei einem zu kleinen Papiereinzugswert kann dunkle horizontale Streifenbildung im Mikrobereich vorkommen.

TROCKENDAUER

Sie können die Trockenzeit pro Durchgang des Druckkopfs einstellen. Der Bereich beträgt 0 bis 10 Sekunden.

WARTUNG

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

TINTE SCHW. ERSETZEN

Sie können die schwarze Tinte je nach vorgesehendem Zweck ändern. Zur Auswahl stehen **Matte Black** (Mattschwarz) und **Photo Black** (Fotoschwarz).

POWER-REINIGUNG

Mit dieser Funktion können Sie den Druckkopf wirksamer reinigen als bei der normalen Druckkopfreinigung.

UHR EINSTELLEN

Sie können Jahr, Monat, Datum, Stunde und Minute einstellen.

KONTRAST EINSTELLEN

Sie können den Kontrast des LCD-Displays einstellen.

DRUCKKOPFJUSTAGE

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte.

AUTOM.

Sie können automatisch eine etwaige fehlerhafte Ausrichtung des Druckkopfs korrigieren, um optimale Druckresultate zu erzielen. Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, wählen Sie **AUTOM.** und wählen Sie das Papier aus.

MANUELL

Sie können eine etwaige fehlerhafte Ausrichtung des Druckkopfs manuell korrigieren, um optimale Druckresultate zu erzielen. Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, wählen Sie **MANUELL** und wählen Sie die Papierstärke im Bereich von 0,1 bis 0,4 mm aus. Weitere Einzelheiten finden Sie unter „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 124.

NETZWERK-SETUP

Dieses Menü enthält die folgenden Menüpunkte. Ausführliche Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im *Administratorhandbuch*.

NETZWERK-SETUP

Sie können die Netzwerkeinstellungen des Druckers konfigurieren. Die folgenden Optionen werden nur angezeigt, wenn **AKTIVIERT** ausgewählt ist.

EINSTELL. IP-ADRESSE

Sie können die Methode zum Einstellen der IP-Adresse des Druckers auswählen. Wenn **AUTO** oder **PING** ausgewählt ist, wird **EINSTELLEN_IP,SM,SG** nicht angezeigt. Wählen Sie **BEDIENFELD**, um diese Adressen über das Bedienfeld des Druckers einzustellen.

Wählen Sie **BEDIENFELD**, wenn Sie die IP-Adresse, Subnetz-Maske und das Standard-Gateway über das Bedienfeld einstellen möchten.

Wählen Sie **AUTO**, wenn Sie die IP-Adresse von einem DHCP-Server abrufen. Die IP-Adresse wird automatisch von einem DHCP-Server abgerufen, wenn der Drucker zurückgesetzt oder eingeschaltet wird.

Wählen Sie **PING**, wenn Sie die IP-Adresse mit dem Arp/Ping-Befehl einstellen. Die Netzwerkschnittstelle verwendet die IP-Adresse, die mit dem Arp/Ping-Befehl eingestellt wurde. Diese Einstellungen werden verfügbar, wenn der Drucker zurückgesetzt oder aus- und wieder eingeschaltet wird.

EINSTELLEN_IP, SM, SG

Sie können die IP-Adresse, Subnetz-Maske und das Standard-Gateway für den Drucker einstellen.

APPLE TALK

Sie können die AppleTalk-Einstellungen des Druckers festlegen.

MS-NETZWERK

Sie können die MS-Netzwerkeinstellungen des Druckers festlegen.

BONJOUR

Sie können die Bonjour-Einstellungen des Druckers festlegen.

NETZW. EINST. INIT.

Sie können die Netzwerkeinstellungen des Druckers auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Druckkopfdüsen überprüfen

Sie können ein Düsentestmuster drucken, um herauszufinden, ob die Düsen die Tinte richtig ausgeben. Wenn die Düsen die Tinte nicht richtig ausgeben, fallen im Testmuster fehlende Punkte auf. Führen Sie zum Drucken des Düsentestmusters die nachstehenden Anweisungen aus.

Hinweis:

Bevor Sie mit dem Drucken der Daten beginnen, vergewissern Sie sich, dass das Düsentestmuster vollständig ist, weil die Druckqualität sonst beeinträchtigt sein kann.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Menümodus zu aktivieren.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um TESTDRUCK anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
4. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um DÜSENTEST anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
5. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um AUTO oder MANUELL auszuwählen.

Hinweis:

Wenn Sie AUTO wählen, prüft der Drucker nicht nur auf verstopfte Düsen, sondern führt auch automatisch eine Druckkopfreinigung durch. Wenn Sie lediglich ein Düsentestmuster drucken möchten, um zu sehen, ob Düsen verstopft sind, wählen Sie MANUELL.

6. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um DRUCKEN anzuzeigen.
7. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um ein Düsentestmuster zu drucken.

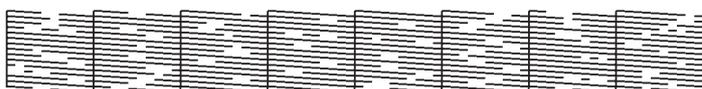
Nach dem Drucken des Düsentestmusters verlässt der Drucker den Menümodus und kehrt in den Status BEREIT zurück.

Beispiele für Düsentestmuster (Manuell):

gut



Druckkopfreinigung nötig



Wenn Sie fehlende Punkte in den Testlinien des Musters feststellen, ist eine Druckkopfreinigung erforderlich. Halten Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ► länger als drei Sekunden gedrückt oder starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Unter Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Unter Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Druckkopf ausrichten

Um eine Beeinträchtigung der Druckqualität durch eine falsche Ausrichtung des Druckkopfs zu vermeiden, korrigieren Sie vor dem Drucken die Ausrichtung des Druckkopfs. Sie können den Druckkopf manuell oder automatisch ausrichten. Führen Sie zunächst die automatische Ausrichtung des Druckkopfs durch. Ist der Druckkopf dann immer noch falsch ausgerichtet, führen Sie die manuelle Druckkopfausrichtung durch.

Druckkopf automatisch ausrichten

1. Vergewissern Sie sich, dass im Drucker Papier des Typs Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier), Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier), Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier), Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra) oder Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier) eingelegt ist.
2. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Menümodus zu aktivieren.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um DRUCKKOPFJUSTAGE anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
4. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um AUTO auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
5. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um das im Drucker eingelegte Druckmedium auszuwählen: PREM._GLOSSY/LUSTER, P_Q_INK_JET_PAPER oder ENHANCED_MATTE_PAPER. Drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.

PREM._GLOSSY/LUSTER	Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)
	Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)
P_Q_INK_JET_PAPER	Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
ENHANCED_MATTE_PAPER	Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)
	Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier)

6. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um den Druckvorgang zu starten. Nach dem Drucken wird die Druckkopfausrichtung automatisch gestartet.

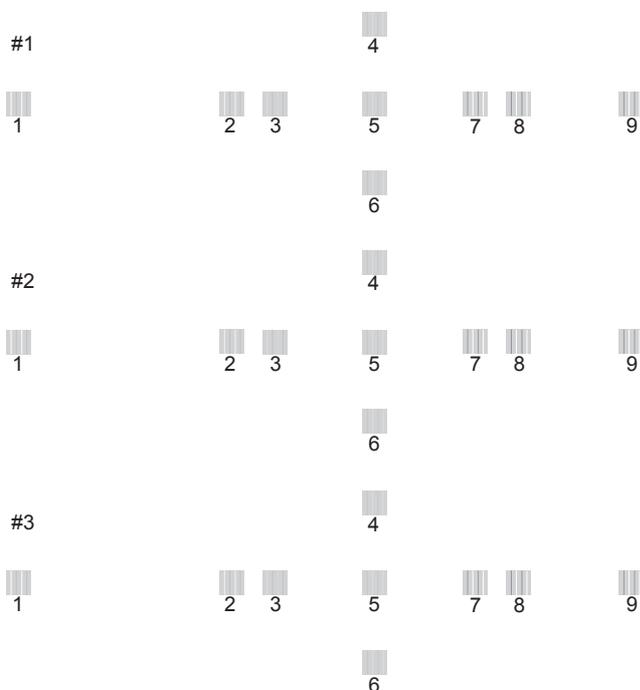
Wenn die Druckkopfausrichtung abgeschlossen ist, verlässt der Drucker den Menümodus und kehrt in den Status **BEREIT** zurück.

Druckkopf manuell ausrichten

Wenn Sie ein Medium verwenden, das nicht von Epson stammt, können Sie die Druckkopfausrichtung manuell durchführen. Führen Sie für die manuelle Druckkopfausrichtung die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um DRUCKKOPFJUSTAGE anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um MANUELL auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
4. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um eine Papierstärke zwischen 0,1 mm und 0,5 mm auszuwählen.
5. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Wert zu speichern.
6. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um den Druckvorgang zu starten.

Beispiele für Testmuster der Druckkopfausrichtung:



7. Nach dem Drucken werden die Musternummer und die aktuell eingestellte Nummer angezeigt. Wählen Sie die Einstellung aus, die die kleinsten Abstände aufweist, und drücken Sie dann die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um die Nummer dieser Einstellung anzuzeigen.
8. Drücken Sie die Taste **Eingabe ↵**, um diese Einstellnummer zu speichern. Die nächste Einstellnummer wird angezeigt. Wiederholen Sie nun Schritt 7.

Nachdem Sie das Muster eingestellt haben, verlässt der Drucker den Menümodus und kehrt in den Status `BEREIT` zurück.

Papiereinstellungen vornehmen

Sie können eigene Papiereinstellungen für die verschiedenen Medien speichern und abrufen.

Sie können die folgenden Papiereinstellungen vornehmen:

- Druckmedium
- Walzenabstand
- Stärkemuster
- Stärkenummer
- Einstellung des Papiervorschubs
- Trockenzeit

Einstellungen speichern

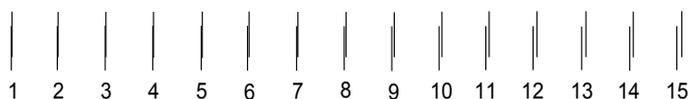
Gehen Sie zum Speichern der Papiereinstellungen wie folgt vor.

1. Legen Sie das Papier ein, das Sie prüfen möchten.
2. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts ►**, um den Menümodus zu aktivieren.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um `BENUTZERDEF. PAPIER` anzuzeigen.
4. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts ►**, um `PAPIERNUMMER` anzuzeigen.
5. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts ►** und drücken Sie dann die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um `STANDARD` oder die Nummer (Nr. 1 bis Nr. 10) auszuwählen, die Sie als Einstellung speichern möchten.

Wenn Sie Epson-Spezialmedien verwenden, wählen Sie **STANDARD** aus. Sie müssen keine Einstellung für die Papierstärke vornehmen, da **STANDARD** die Papierstärke automatisch ermittelt.

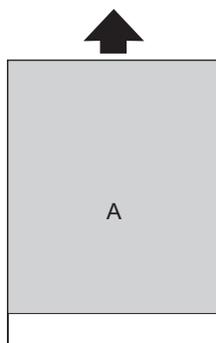
6. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um die Papiernummer zu speichern.
7. Wählen Sie **PAPIERTYP** und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um **MATTE THICK**, **MATTE THIN**, **PHOTO PAPER** oder **FINE ART PAPER** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **Eingabe** ↵.
8. Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀.
9. Wählen Sie **WALZENABSTAND** und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um **ENG**, **STANDARD**, **BREIT** oder **BREITER** auszuwählen. Drücken Sie dann die Taste **Eingabe** ↵, um die ausgewählte Einstellung für den Walzenabstand zu speichern.
10. Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀.
11. Wählen Sie **STARKEMUSTER** und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um das Papierstärken-Testmuster zu drucken.

Beispiel für ein Papierstärken-Testmuster:



12. Prüfen Sie im Testmuster, welche Linien nicht versetzt sind (den kleinsten Abstand aufweisen), und notieren Sie die dazugehörige Nummer.
13. Nach dem Drucken des Musters wird **STARKENUMMER** angezeigt. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um die in Schritt 12 notierte Nummer zu wählen, und drücken Sie anschließend die Taste **Eingabe** ↵, um den ausgewählten Wert zu speichern.
14. Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀.

15. Wählen Sie PAPIEREINZUG_EINST.A und drücken Sie anschließend die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um den Betrag für den Papiertransport des druckbaren Bereichs einzustellen (Bereich A in Abbildung unten), und drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵.



16. Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀.

17. Wählen Sie PAPIEREINZUG_EINST.B und drücken Sie anschließend die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um den Betrag für den Papiertransport des unteren Bereichs, 2 oder 3 cm vom unteren Papierrand (Bereich B in der Abbildung unten), einzustellen, und drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵.



18. Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀.

19. Wählen Sie TROCKENDAUER und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um die Zeit in Sekunden auszuwählen, und drücken Sie anschließend die Taste **Eingabe** ↵, um den ausgewählten Wert zu speichern.

20. Nachdem Sie die Papiereinstellungen gespeichert haben, drücken Sie die Taste **Abbrechen/Zurücksetzen** ⏏, um den Menümodus zu verlassen.

Gespeicherte Einstellungen auswählen

Führen Sie zum Auswählen der gespeicherten Einstellungen die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Menümodus zu aktivieren.
2. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um `BENUTZERDEF. PAPIER` anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um die gespeicherte Nummer auszuwählen, die Sie verwenden möchten. Wenn Sie `STANDARD` wählen, erfolgt der Druck gemäß den Treibereinstellungen. Wenn Sie `No. X` auswählen, haben die Bedienfeldeinstellungen Vorrang vor den Treibereinstellungen.
4. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵. Wenn Sie `No. X` auswählen, wird die ausgewählte Nummer am LCD-Display angezeigt.
5. Drücken Sie die Taste **Abbrechen/Zurücksetzen** ⏏, um den Menümodus zu verlassen.

Drucken eines Statusblattes

Im Menümodus kann ein Statusblatt gedruckt werden, auf dem die aktuellen Standardwerte angegeben werden. Führen Sie zum Drucken eines Statusblatts die folgenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass Papier im Drucker vorhanden ist.
2. Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ►, um den Menümodus zu aktivieren.
3. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um `TESTDRUCK` anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
4. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um `STATUSBLATT` anzuzeigen, und drücken Sie dann die Taste **Menü/Nach rechts** ►.
5. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um ein Statusblatt zu drucken.

Nach dem Drucken verlässt der Drucker den Menümodus und kehrt in den Status `BEREIT` zurück.

Wartungsmodus

Einstellverfahren für den Wartungsmodus

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie in den Wartungsmodus schalten und Einstellungen mit den Tasten am Bedienfeld vornehmen.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Einstellungen im Wartungsmodus vorzunehmen.

Hinweis:

Drücken Sie die Taste **Zurück/Nach links** ◀, um zum vorherigen Schritt zurückzukehren.

1. Wartungsmodus aktivieren

Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist. Während Sie die Taste **Abbrechen/Zurücksetzen** ⏏ gedrückt halten, drücken Sie den **Netzschalter** ⏻, um den Drucker einzuschalten.

2. Menüpunkt auswählen

Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.

3. Menüpunkt einstellen

Drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts** ▶, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen. Der erste Parameter wird am LCD-Display angezeigt.

4. Parameter auswählen

Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten** ▼ oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben** ▲, um einen Parameter für den Menüpunkt auszuwählen.

5. Parameter einstellen

Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um den ausgewählten Parameter zu speichern. Wenn der Parameter nur ausführbar ist, drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um die Funktion der Option auszuführen.

Hinweis:

Wird ein zweiter Parameter am LCD-Display angezeigt, wiederholen Sie die Schritte 4 und 5, um den zweiten Parameter zu wählen und einzustellen.

6. Wartungsmodus verlassen

Drücken Sie den **Netzschalter** ⏻, um den Drucker auszuschalten, und schalten Sie ihn dann wieder ein.

Liste des Wartungsmodus

Teil	Erste Parameter	Zweite Parameter
„SPRACHE“ auf Seite 131	ENGLISH, FRENCH, ITALIAN, GERMAN, SPANISH, PORTUGUE, DUTCH	-
„EINHEIT“ auf Seite 131	METRISCH, FUSS/ZOLL	-
„BEDIENFELD STANDARD“ auf Seite 132	AUSFÜHREN	-

Details der Optionen des Wartungsmodus

SPRACHE

Sie können die Sprache des LCD-Displays auswählen.

Führen Sie zum Auswählen der Sprache die nachstehenden Anweisungen aus.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um **SPRACHE** anzuzeigen, und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts ►**.
2. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um die geeignete Sprache auszuwählen.
3. Drücken Sie die Taste **Eingabe ↵**, um die Sprache festzulegen. Vergewissern Sie sich, dass **BEREIT** (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) am LCD-Display angezeigt wird.

Hinweis:

*Es dauert einen Moment, bis **BEREIT** (oder ein entsprechendes Wort in der ausgewählten Sprache) angezeigt wird.*

EINHEIT

Sie können eine Maßeinheit auswählen, die Sie zum Anzeigen der Länge verwenden möchten. Gehen Sie zur Auswahl einer Einheit wie folgt vor.

1. Drücken Sie im Wartungsmodus die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um **EINHEIT** anzuzeigen, und drücken Sie die Taste **Menü/Nach rechts ►**.
2. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼** oder **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**, um die gewünschte Einheit auszuwählen.

3. Drücken Sie die Taste **Eingabe** ↵, um die Einheit festzulegen.

BEDIENFELD STANDARD

Mit dieser Option werden alle Einstellungen, die im Menümodus vorgenommen wurden, auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Kapitel 4

Umgang mit Papier

Hinweise zu Epson-Spezialmedien und anderen Medien

Obwohl auf den meisten beschichteten Papieren gute Druckergebnisse erzielt werden, ist die Druckqualität abhängig von Papierqualität und Hersteller unterschiedlich. Prüfen Sie daher die Druckqualität, bevor Sie größere Mengen Papier erwerben.



Achtung

Berühren Sie die zu bedruckenden Oberflächen nicht. Fingerabdrücke können die Druckqualität mindern. Tragen Sie möglichst Handschuhe, wenn sie die Druckmedien handhaben.

Epson-Spezialmedien verwenden

Epson bietet spezielle Druckmedien an, die die Verwendbarkeit des Druckers erweitern und die Druckergebnisse verbessern. Wenn Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden, vergewissern Sie sich, dass Sie die entsprechenden Einstellungen im Druckertreiber vorgenommen haben. Siehe „Einstellungen im Menü HauptEinstellungen vornehmen“ auf Seite 15 (Windows) oder „Seite einrichten“ auf Seite 83 (Mac OS X). Weitere Informationen zu Epson-Spezialmedien finden Sie unter „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 211.

Hinweis:

- Um beste Druckresultate zu erzielen, verwenden Sie spezielle Epson-Druckmedien in normalem Raumklima (Temperatur und Luftfeuchtigkeit).
- Lesen Sie die beiliegenden Anweisungen, bevor Sie spezielle Epson-Druckmedien verwenden.

Epson-Spezialmedien lagern

Erhaltung der Qualität von Epson-Spezialmedien:

- Lagern Sie unbenutzte Druckmedien in der original Kunststoff- und Außenverpackung, um Feuchtigkeitsprobleme zu vermeiden.
- Setzen sie die Druckmedien während der Lagerung nicht hohen Temperaturen, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.

Anderes Papier als Epson-Spezialmedien verwenden

Wenn Sie anderes Papier als die speziellen Epson-Druckmedien verwenden oder unter Verwendung des RIP (Raster Images Processor) drucken, lesen Sie die Anweisungen, die dem Papier oder dem RIP-System beiliegen oder fragen Sie Ihren Händler nach weiteren Informationen.

Verwendung von Einzelblättern

Papiertransportweg prüfen

Der Papiertransportweg ändert sich entsprechend des verwendeten Medientyps. Überprüfen Sie immer den Medientyp und seinen Papiertransportweg.

Liste der Papiertransportwege

Papiertransportweg	Medienbezeichnung
Automatischer Einzelblatteinzug	Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)
	Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)
	Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzphotopapier)
	Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)
	EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial) (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))
	Archival (Enhanced) Matte Paper (Mattes Archivpapier extra)
	Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)
Hinterer Schacht zur manuellen Papierzufuhr	Normalpapier
	Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)
	UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)
	Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)

Einzelblätter einlegen

Sie können Einzelblätter in den automatischen Einzelblatteinzug, in den vorderen manuellen Einzug oder in den hinteren manuellen Einzug einlegen.

Der vordere manuelle Einzug und der hintere manuelle Einzug können jeweils nur ein Blatt aufnehmen.

Der automatische Einzelblatteinzug kann bis zu 120 Blatt Normalpapier aufnehmen. Legen Sie das Papier nicht höher ein als bis zum Pfeilsymbol an der Innenseite der linken Papierführungsschiene.

Informationen über die Papierfachkapazität für Epson-Spezialmedien im automatischen Einzelblatteinzug finden Sie in der folgenden Tabelle.

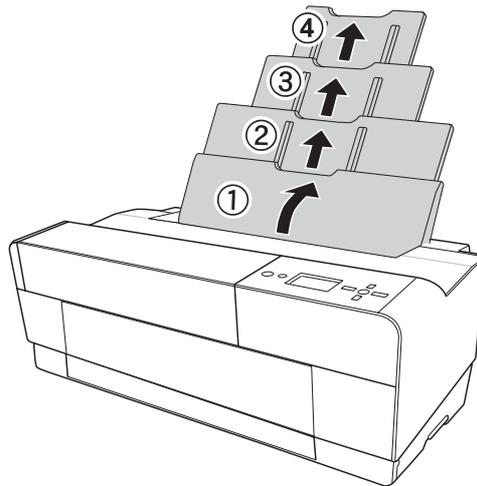
Epson-Spezialmedien	Größe	Kapazität des automatischen Einzelblatteinzugs
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	5 × 7 Zoll	20
	102 × 148 mm	20
	8 × 10 Zoll	20
	4 × 6 Zoll	20
	11 × 14 Zoll	10
	LTR	20
	A4	20
	A3	10
	Super A3/B	10
	A2	1
US C	1	
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	4 × 6 Zoll	20
	LTR	20
	A4	20
	A3	10
	Super A3/B	10
A2	1	

Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfotopapier)	LTR	20
	A3	10
	Super A3/B	10
	US C	1
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	Super A3/B	50
	A2	10
	US C	10
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	A4	60
	LTR	60
	LGL	50
	US B	50
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial) (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))	Super A3/B	1
Archival (Enhanced) Matte Paper (Mattes Archivpapier extra)	LTR	20
	A4	20
	A3	10
	Super A3/B	10
	A2	1
	US C	1

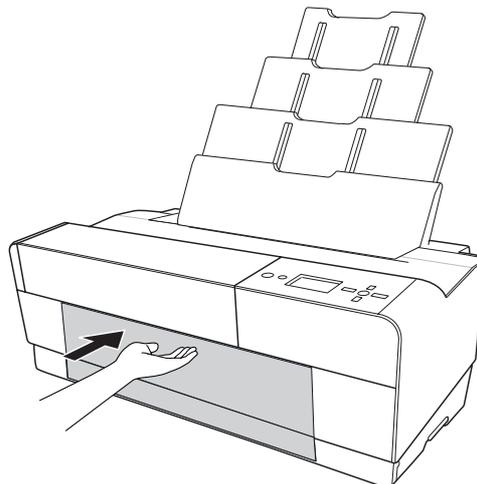
Papier über den automatischen Einzelblatteinzug einlegen

Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um Papier über den automatischen Einzelblatteinzug einzulegen.

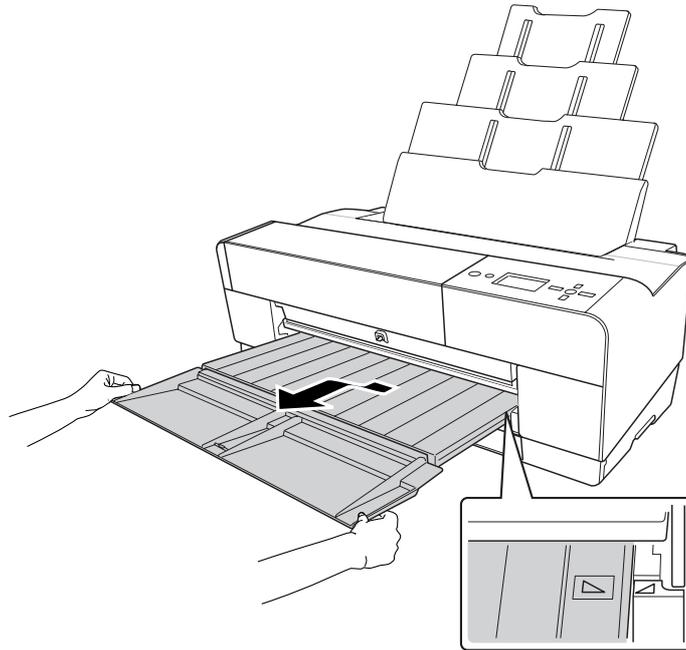
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand **BEREIT** befindet.
2. Verlängern Sie die Papierführung entsprechend des Papierformats.



3. Drücken Sie gegen die Abdeckung des Ausgabefachs.



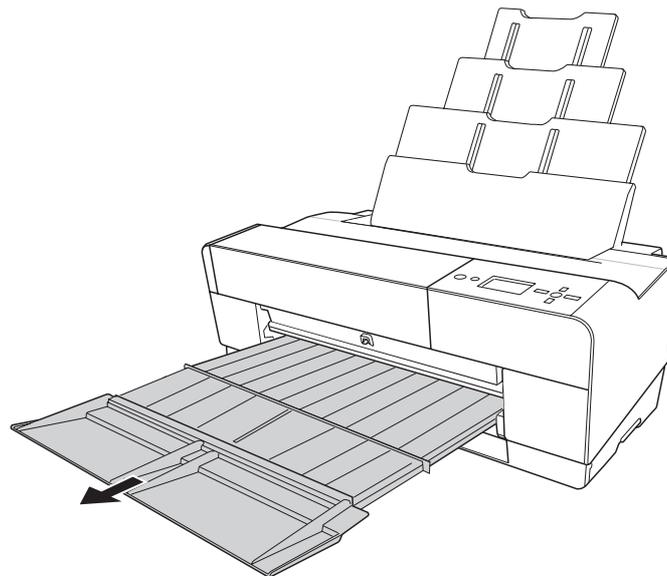
4. Heben Sie die Ausgabefacherweiterung an und ziehen Sie sie heraus.



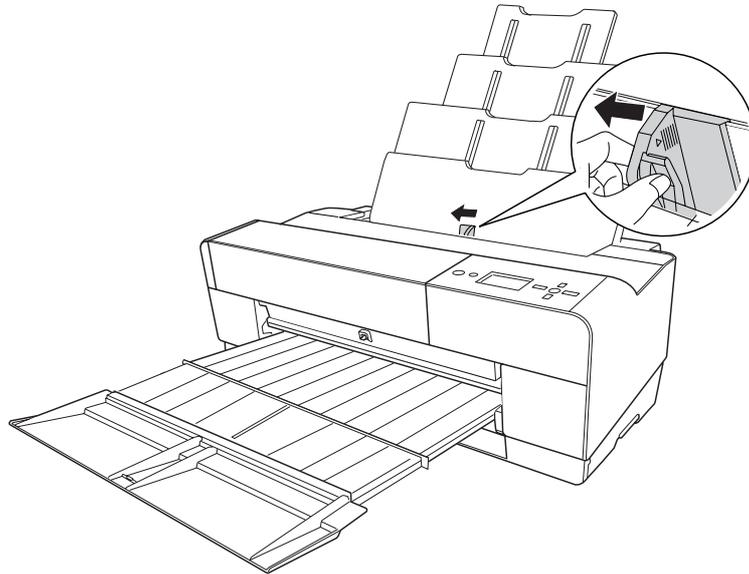
Hinweis:

Ziehen Sie das Ausgabefach so weit heraus, dass das Dreiecksymbol auf dem Ausgabefach mit dem Dreiecksymbol links am Drucker übereinstimmt.

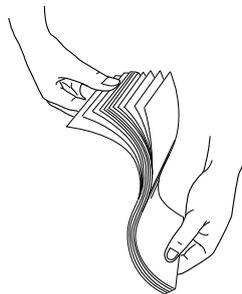
5. Ziehen Sie die Ausgabefacherweiterung entsprechend dem Papierformat heraus. Wenn Sie die Ausgabefacherweiterung nicht weit genug herausziehen, kann der Ausdruck herunterfallen.



6. Schieben Sie die Papierführungsschiene etwas über die Papierbreite hinaus nach links.

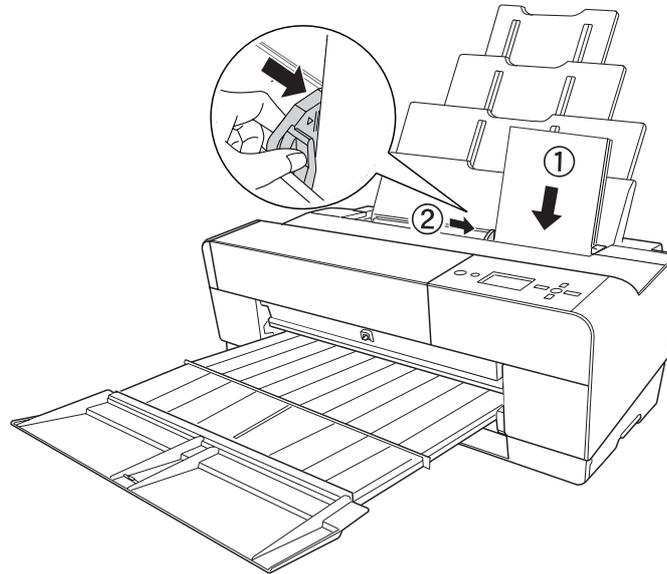


7. Fächern Sie einen Stapel Papier auf und richten Sie die Kanten durch Aufstoßen auf eine ebene Unterlage bündig miteinander aus.



Wenn das Papier gewellt ist, glätten Sie es vor dem Einlegen. Sollte es sich stark wellen und häufig Papierstaus verursachen, verwenden Sie es nicht weiter.

- Halten Sie das Papier am linken und rechten Rand. Richten Sie das Papier an der rechten Seite aus und schieben Sie es bis zum Anschlag ein. Schieben Sie die Papierführungsschiene an den linken Rand des Papiers.



Der Drucker ist jetzt druckbereit.

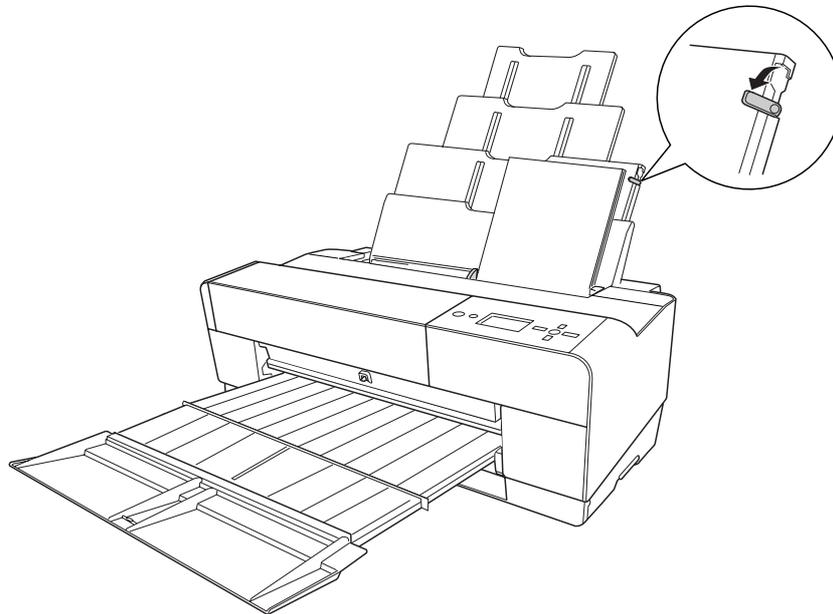


Achtung:

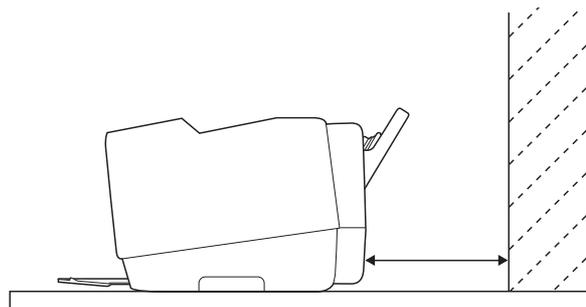
Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Hinweis:

Wird das Papier beim Drucken auf A3 oder größerem Normalpapier nicht gerade eingezogen, verwenden Sie die rechte Papierführungsschiene des automatischen Einzelblatteinzugs, damit das Papier gerade eingezogen wird.

**Papier in den vorderen manuellen Einzug legen**

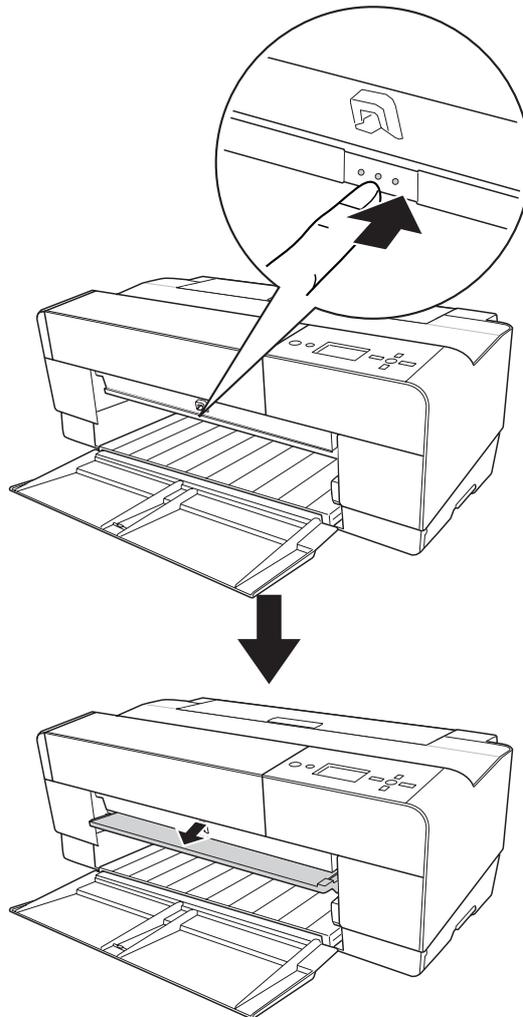
Da der Drucker das Papier von der Vorderseite einzieht und an der Rückseite ausgibt, muss ein ausreichender Abstand zwischen der Rückseite des Druckers und der Wand entsprechend der folgenden Tabelle eingehalten werden.



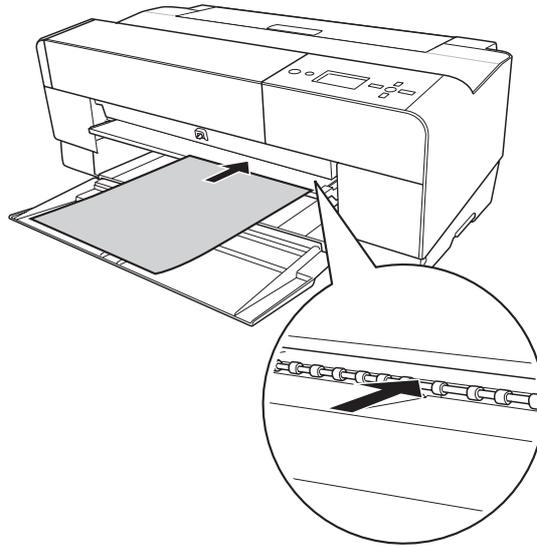
Papiergröße	Abstand
A2	450 mm
Super A3/B	340 mm
A3	280 mm
A4	160 mm

Hinweis:

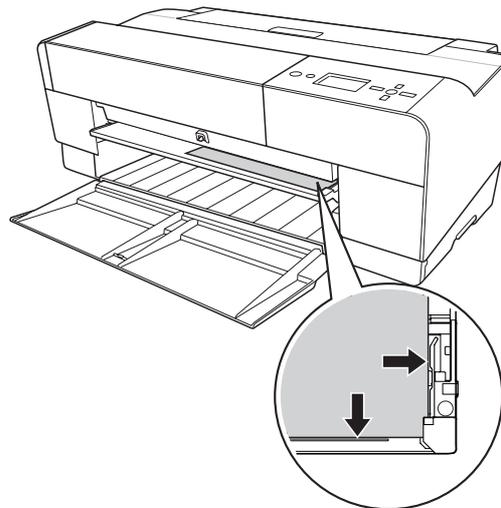
- ❑ Wenn **FORMAT ÜBERPR** auf dem Bedienfeld des Druckers auf **AUS** eingestellt ist, können Sie kein Papier über den manuellen Einzug zuführen. Näheres finden Sie unter „**PAPIERGRÖSSE PRÜFEN**“ auf Seite 116.
 - ❑ Wenn Sie auf dickem Papier drucken (1,2 bis 1,5 mm), müssen Sie das Blatt immer über den vorderen manuellen Einzug zuführen.
 - ❑ Sie können ein Blatt Papier des Formats A4/Letter als Format A2 laden.
 - ❑ Legen Sie jeweils ein Blatt in den vorderen Einzug ein.
 - ❑ Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand **BEREIT** befindet.
 2. Drücken Sie auf das Papierfach für den manuellen Einzug, bis es ausgeworfen wird.



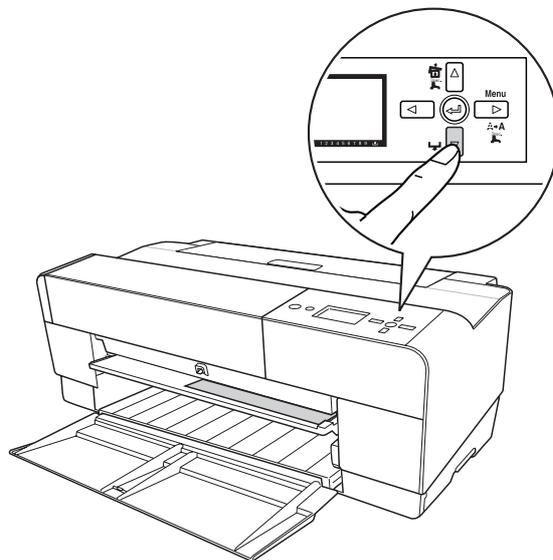
3. Schieben Sie ein Blatt ein, wo das Papier normalerweise ausgegeben wird.



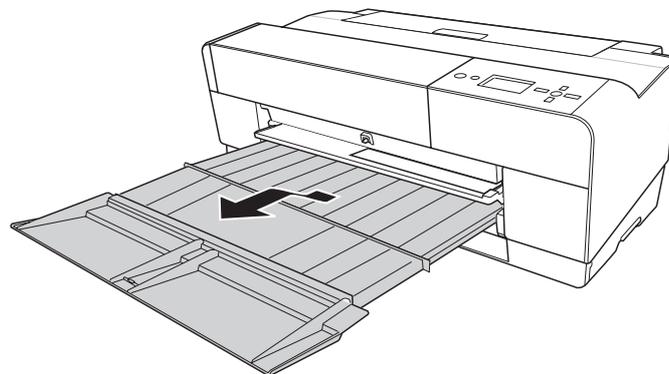
4. Richten Sie die rechte Kante des Papiers an der rechten Seite des vorderen Papierfachs für den manuellen Einzug und die untere Kante an der weißen Linie aus.



5. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼**, um das Papier zur Druckposition vorzuschieben.



6. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs bis auf die Papiergröße heraus. Wenn Sie sie nicht herausziehen, kann es vorkommen, dass der Ausdruck herunterfällt.



Der Drucker ist jetzt druckbereit.



Achtung:

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

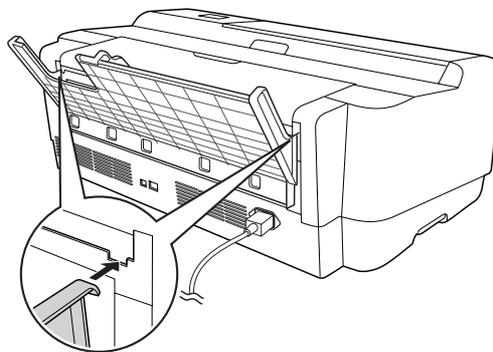
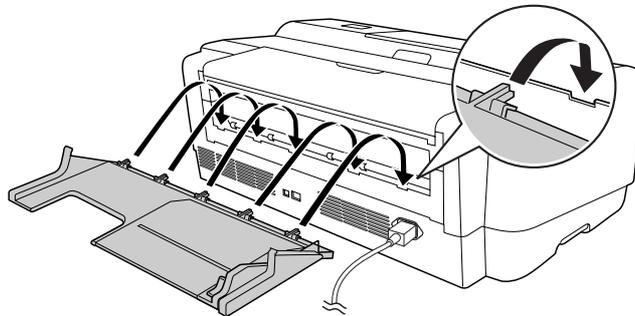
Hinweis:

Schieben Sie das vordere Papierfach für den manuellen Einzug in seine Ausgangsposition, wenn Sie den vorderen manuellen Einzug nicht zum Druck verwenden.

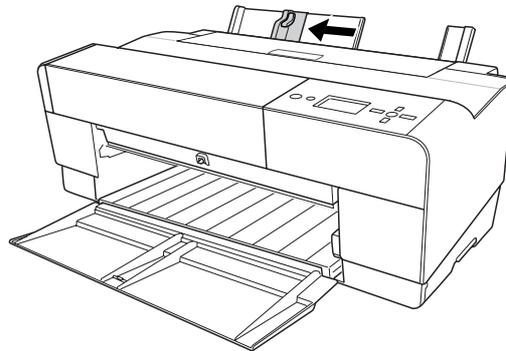
Papier in den hinteren manuellen Einzug einlegen

Hinweis:

- ❑ Sie können ein Blatt des Formats A4/Letter mit der Stärke 0,29 mm bis 0,5 mm als Größe A2/USC laden.
 - ❑ Legen Sie jeweils ein Blatt in den hinteren Einzug ein.
 - ❑ Legen Sie das Papier mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.
1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist und sich im Zustand **BEREIT** befindet.
 2. Bringen Sie die hintere Papierführung an der Rückseite des Druckers an.



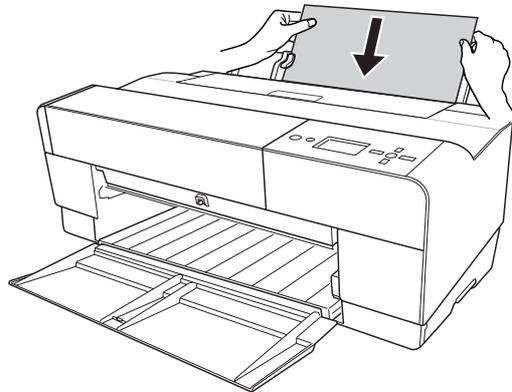
3. Schieben Sie die Papierführungsschiene nach links, bis sie kaum breiter als die Papierbreite eingestellt ist.



4. Legen Sie unter Verwendung der hinteren Papierführung so viel Papier in den hinteren manuellen Einzugschacht ein, dass das Papier mit der rechten Papierführungsschiene abschließt.
5. Schieben Sie die Papierführungsschiene auf der hinteren Papierführung vor, bis sie mit dem Papier abschließt.



6. Führen Sie das Papier bis zum Anschlag in den Schacht ein. Drücken Sie das Papier mit konstantem Druck (ca. drei Sekunden), bis der Drucker das Papier ein Stück einzieht.

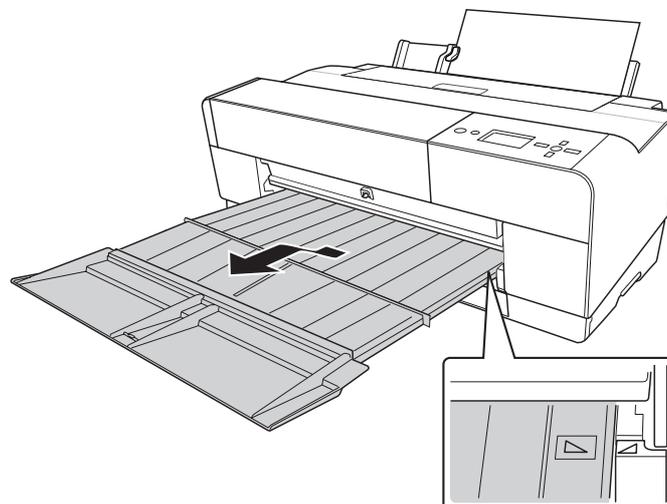


Der Drucker transportiert das Papier automatisch in die Druckposition.

Hinweis:

Wenn Sie das Papier herausnehmen möchten, drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼**, um das Papier auszuwerfen.

7. Ziehen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs bis auf die Papiergröße heraus.



Der Drucker ist jetzt druckbereit.



Achtung:

Lassen Sie das Papier nicht über längere Zeit im Drucker, weil seine Qualität dadurch beeinträchtigt wird. Wir empfehlen, das Papier nach dem Drucken aus dem Drucker zu entnehmen.

Kapitel 5

Wartung und Transport

Tintenpatronen auswechseln

Wenn die Anzeige des Druckers blinkt, weist dies darauf hin, dass die Tinte zu Ende geht und Sie eine Ersatz-Tintenpatrone bereitstellen sollten. Wenn die Anzeige durchgehend leuchtet, müssen Sie die leere Tintenpatrone auswechseln. Das LCD-Display zeigt TINTENSTAND NIEDRIG oder TINTENPATRONE TINTENPATRONE ERSETZEN.

Hinweis:

Auch wenn nur eine der Tintenpatronen leer ist, kann der Drucker nicht weiterdrucken.

Detaillierte Informationen über Tintenpatronen finden Sie auf der EPSON-Website und im Produktkatalog.

Die Produktcodes der Tintenpatronen finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.

Führen Sie zum Ersetzen einer Tintenpatrone die nachstehenden Anweisungen aus.



Achtung:

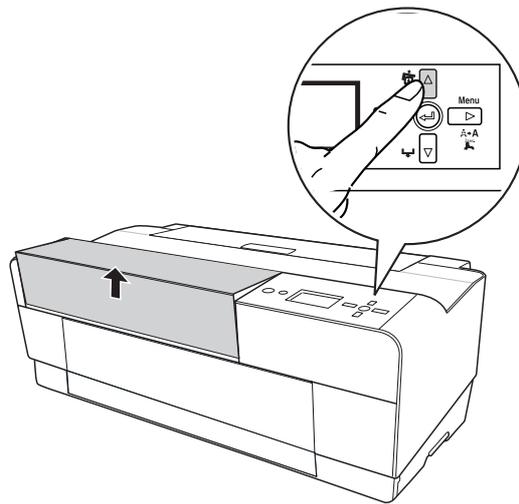
Lassen Sie die alte Patrone im Drucker eingesetzt, bis Sie bereit sind, die Patrone durch eine neue zu ersetzen.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist. Sehen Sie nach, welche Tintenpatrone ersetzt werden muss. Das erkennen Sie am Tintensymbol auf dem Bedienfeld des Druckers.

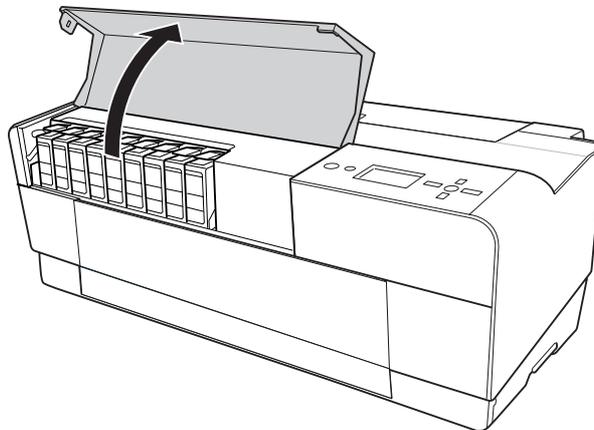
2. Drücken Sie die Taste **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲** drei Sekunden lang, um die Tintenabdeckung zu entriegeln.

Hinweis:

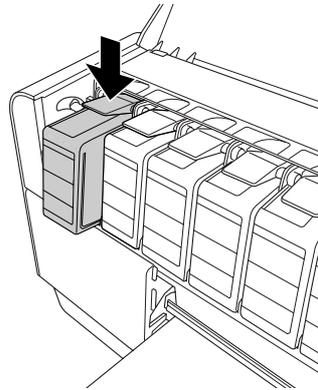
Wenn Tinte verbraucht ist (am LCD-Display erscheint TINTENPATRONE TINTENPATRONE ERSETZEN), öffnet sich die Tintenabdeckung nach Druck auf die Taste **Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲**.



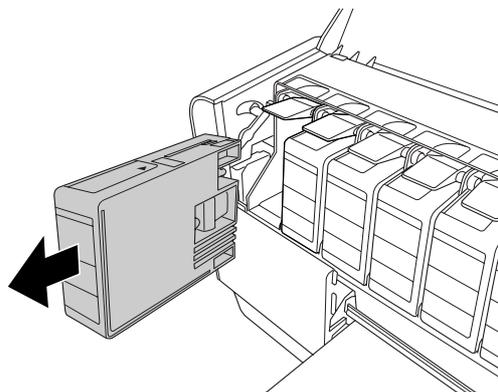
3. Öffnen Sie die Tintenabdeckung.



4. Drücken Sie die Entriegelungstaste der Tintenpatrone; die Tintenpatrone wird leicht herausgeschoben.



5. Ziehen Sie die leere Tintenpatrone vorsichtig und gerade aus der Aufnahme, und entsorgen Sie sie vorschriftsmäßig.



Warnung:

Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.



Achtung:

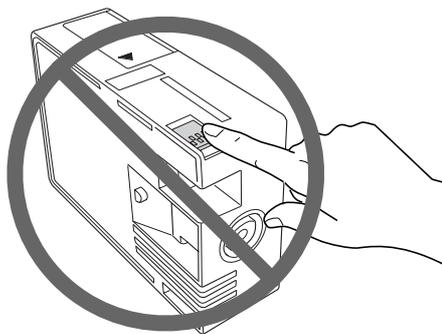
Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren, mit zu viel Kraftaufwand.

6. Stellen Sie sicher, dass die Ersatzpatrone die richtige Farbe hat und nehmen Sie sie aus der Verpackung.

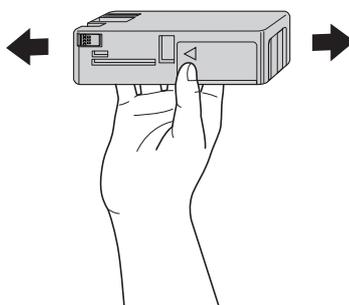


Achtung:

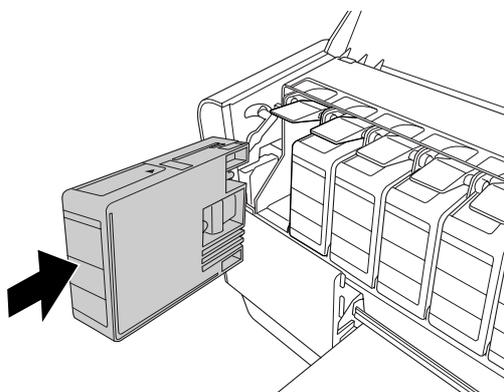
Berühren Sie dabei nicht den grünen Chip am Rand der Patrone. Dadurch kann der ordnungsgemäße Betrieb beeinträchtigt werden.



7. Schütteln Sie die Tintenpatrone gut vor dem Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



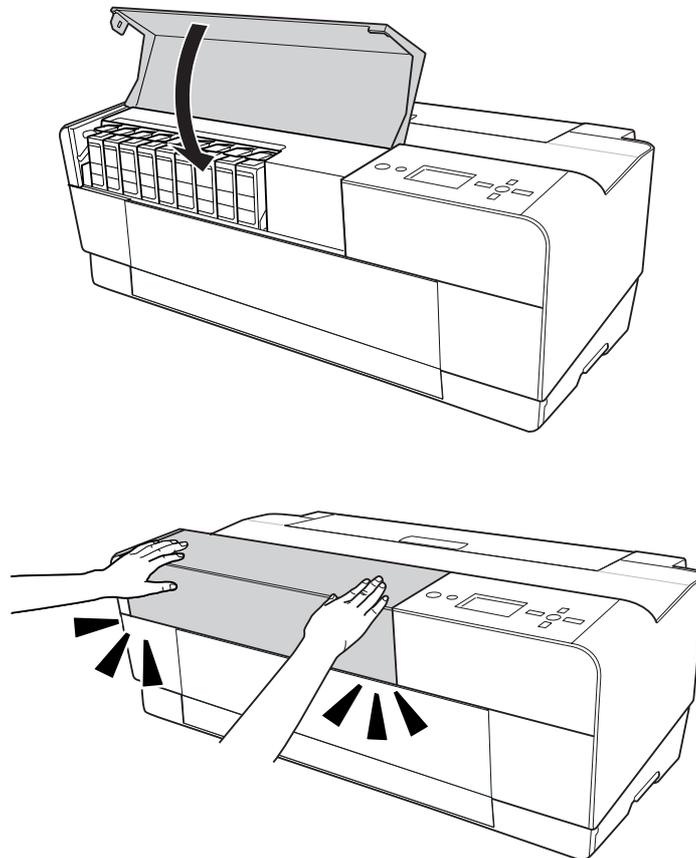
8. Halten Sie die Tintenpatrone so, dass der Pfeil sich oben befindet und zur Rückseite des Druckers zeigt, und führen Sie die Patrone in den Schacht ein, bis sie einrastet.



Hinweis:

- ❑ Ein Schutzmechanismus verhindert das falsche Einsetzen der Patronen. Wenn die Patrone sich nicht leicht einsetzen lässt, ist möglicherweise der Patronentyp falsch. Überprüfen Sie die Packung und den Produktcode.
- ❑ Wenn die Tinten-Statusanzeige weiterhin leuchtet, wurde die Tintenpatrone möglicherweise nicht richtig eingesetzt. Nehmen Sie die Tintenpatrone heraus und setzen Sie sie wie oben beschrieben wieder ein.
- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone in den falschen Schacht einsetzen, wird **FEHLER TINTENPATRONE** am LCD-Display angezeigt. Vergewissern Sie sich, dass die richtige Tintenpatrone im richtigen Schacht eingesetzt wurde.

9. Schließen Sie die Tintenabdeckung. Der Drucker kehrt in den vorherigen Status zurück.



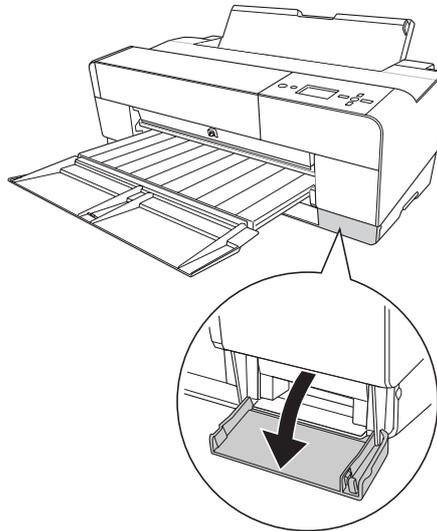
Wartungstank ersetzen

Wenn das Symbol für den Wartungstank am LCD-Display anzeigt, dass der Wartungstank voll oder fast voll ist, ersetzen Sie den Wartungstank.

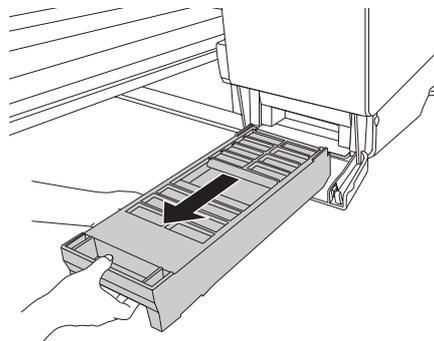
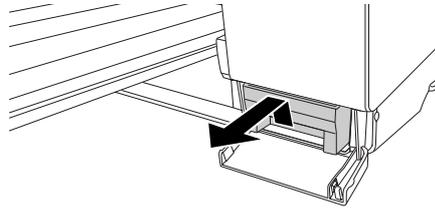
Den Produktcode des Wartungstanks finden Sie unter „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.

Führen Sie zum Ersetzen des Wartungstanks die nachstehenden Schritte aus.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Öffnen Sie die Abdeckung des Wartungstanks.



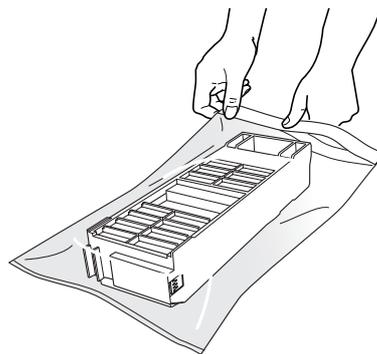
3. Legen Sie Ihre Hand auf den Griff des Wartungstanks, drücken Sie den Wartungstank dann nach oben und ziehen Sie ihn vorsichtig heraus.



Warnung:

Wenn Tinte auf Ihre Hände gerät, reinigen Sie diese gründlich mit Wasser und Seife. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.

4. Legen Sie den alten Wartungstank in den Kunststoffbeutel aus dem Lieferumfang des Ersatz-Wartungstanks, und entsorgen Sie ihn vorschriftsmäßig.



Hinweis:

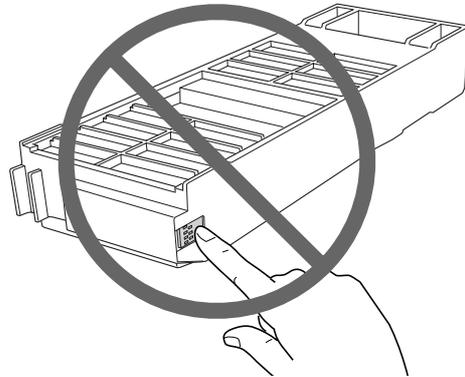
Neigen Sie den Wartungstank nicht, bevor Sie ihn im Kunststoffbeutel verschlossen haben.

- Entnehmen Sie den Ersatz-Wartungstank aus seiner Verpackung.

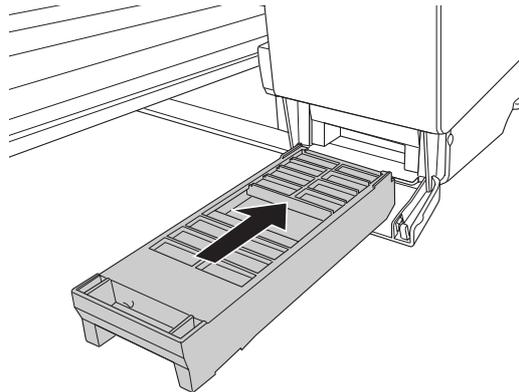


Achtung:

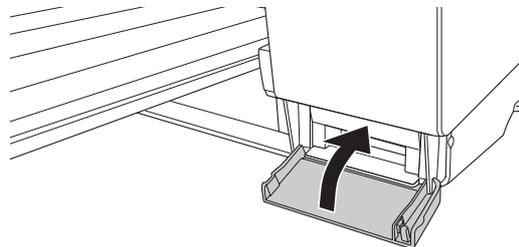
Berühren Sie dabei nicht den grünen Chip an der Seite des Wartungstanks. Dadurch kann der ordnungsgemäße Betrieb beeinträchtigt werden.



- Führen Sie den neuen Wartungstank so weit wie möglich in seine Aufnahme ein.



- Schließen Sie die Abdeckung des Wartungstanks.



Drucker reinigen

Damit der Drucker sich immer in einem optimalen Betriebszustand befindet, sollten Sie ihn gründlich reinigen, wenn er verschmutzt ist.



Warnung:

Achten Sie darauf, dass Sie die Zahnräder im Inneren des Druckers nicht berühren.



Achtung:

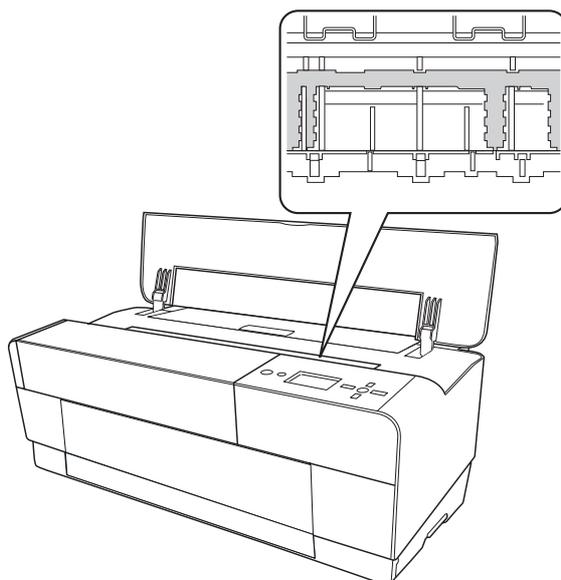
- ❑ Reinigen Sie den Drucker niemals mit Alkohol oder Verdüner. Diese Chemikalien könnten die Bauteile und das Gehäuse beschädigen.
- ❑ Achten Sie darauf, dass kein Wasser oder andere Flüssigkeiten auf den Druckmechanismus und die elektronischen Bauteile kommen.
- ❑ Verwenden Sie keine harten oder scheuernden Bürsten.
- ❑ Sprühen Sie kein Schmiermittel ins Druckerinnere; ungeeignetes Öl kann den Druckermechanismus beschädigen. Falls der Drucker geschmiert werden muss, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder einen qualifizierten Servicetechniker. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist und keine der Anzeigen leuchtet, und ziehen Sie dann den Netzstecker. Warten Sie eine Minute.

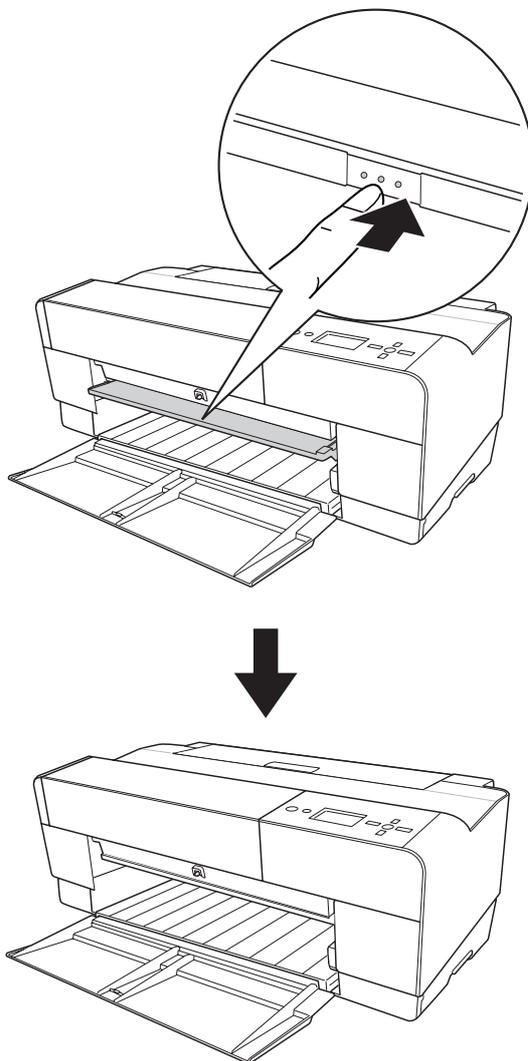


Achtung:

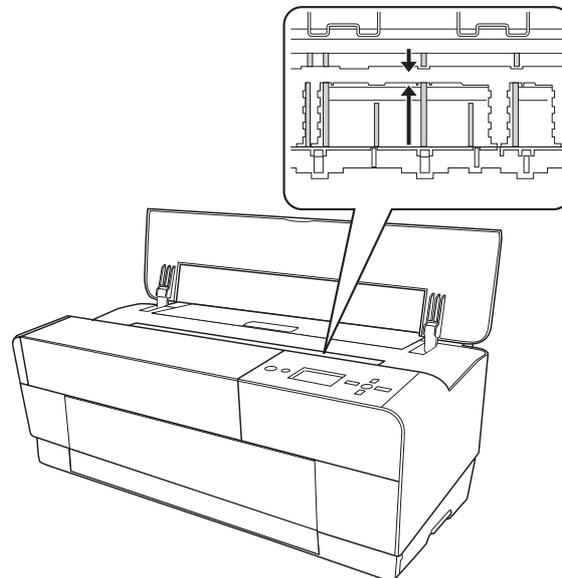
Berühren Sie die Tintenaufnahme nicht (den Teil in der Farbe Hellmagenta); die Ausdrücke könnten verschmutzt werden.



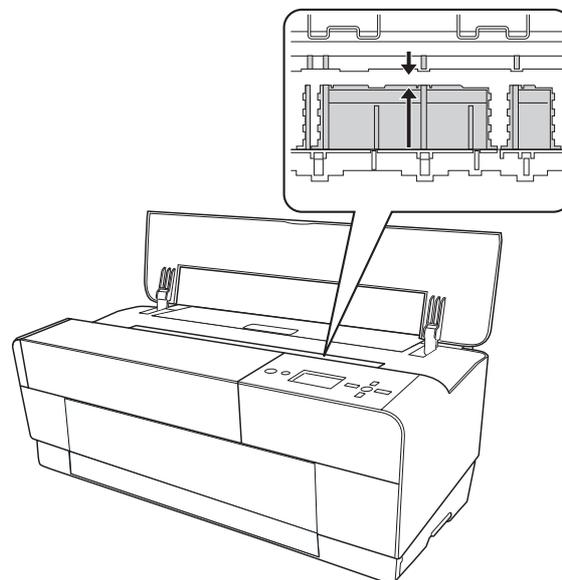
2. Wenn das vordere Papierfach für den manuellen Einzug herausgezogen ist, schieben Sie es wieder hinein.



- Öffnen Sie die obere Abdeckung und entfernen Sie vorsichtig Staub und Schmutz im Inneren des Druckers mit einem weichen, sauberen Tuch. Ist die Rückseite eines Ausdrucks verschmutzt, reinigen Sie die Rippe (Teil in der Farbe Hellmagenta) sorgfältig mit einem weichen, sauberen Tuch in Richtung der Pfeile.



- Besteht das Problem weiterhin, reinigen Sie sie mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet wurde. Wischen Sie das Innere des Druckers anschließend mit einem weichen, trockenen Tuch nach.



- Wenn das äußere Gehäuse verschmutzt ist, reinigen Sie es mit einem weichen, sauberen Tuch, das mit einem milden Reinigungsmittel angefeuchtet ist. Halten Sie die Tintenbehälter-Abdeckungen geschlossen, damit kein Wasser eindringen kann.

Wenn Sie Ihren Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben

Wenn Sie den Drucker über einen längeren Zeitraum nicht benutzt haben, können die Druckdüsen verstopft sein. Führen Sie einen Düsentest durch und reinigen Sie den Druckkopf.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 122.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 52 (Windows) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 102 (Mac OS X).

Halten Sie zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus die Taste **Menü/Nach rechts** ► länger als drei Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53 (Windows) bzw. „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103 (Mac OS X).

Hinweis:

Lassen Sie die Tintenpatronen eingebaut, auch wenn Sie ihren Drucker für längere Zeit nicht benutzen.

Drucker transportieren

Über eine weite Entfernung

Soll der Drucker über eine weite Strecke transportiert werden, verpacken Sie ihn wieder in der Originalverpackung und mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.

Führen Sie zum Verpacken des Druckers die nachstehenden Schritte aus.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entfernen Sie die folgenden Teile.
 - Einzelblattmedien
 - Rückseitige Papierführung

Hinweis:

Entnehmen Sie die Tintenpatronen nicht.

3. Stellen Sie sicher, dass der Druckkopf sich in der Ausgangsposition (ganz rechts) befindet.
4. Schalten Sie den Drucker aus.
5. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker ausgeschaltet ist, und ziehen Sie dann den Netzstecker.
6. Setzen Sie das Schutzmaterial ein und verpacken Sie den Drucker. Bitten Sie Ihren Händler um Hilfe. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Über eine kurze Entfernung

Wenn Sie den Drucker über eine kurze Entfernung transportieren müssen, führen Sie Folgendes aus.

- Entfernen Sie die hintere Papierführung.
- Heben Sie den Drucker an. Der Drucker wiegt ca. 19,6 kg (43,2 lb) und muss vorsichtig angehoben werden.

Drucker nach dem Transport einrichten

Die zum Aufbau nach dem Transport notwendigen Schritte sind fast identisch mit denen, die Sie beim ersten Aufbau des Druckers ausgeführt haben. Lesen Sie zur erneuten Inbetriebnahme des Druckers das Setup-Handbuch und beachten Sie die folgenden Punkte.

- ❑ Denken Sie daran, sämtliches Schutzmaterial zu entfernen.
- ❑ Wenn Sie nach dem Transport das erste Mal drucken oder den Drucker längere Zeit nicht benutzt haben, können die Druckkopfdüsen verstopft sein. Epson empfiehlt, einen Düsentest durchzuführen und den Druckkopf zu reinigen sowie den Druckkopf neu auszurichten, um eine optimale Druckqualität zu gewährleisten.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 122.

Informationen zum Durchführen eines Düsentests mit der Druckersoftware finden Sie unter „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 52 (Windows) bzw. „Druckkopfdüsen überprüfen“ auf Seite 102 (Mac OS X).

Halten Sie zum Reinigen des Druckkopfs vom Bedienfeld aus die Taste **Menü/Nach rechts** ► drei Sekunden gedrückt.

Zum Reinigen des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53 (Windows) bzw. „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103 (Mac OS X).

Informationen zum Ausrichten des Druckkopfs über das Bedienfeld finden Sie unter „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 124.

Zum Ausrichten des Druckkopfs von der Druckersoftware aus siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 54 (Windows) oder „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 104 (Mac OS X).

Kapitel 6

Problem Solver

Fehlerbehebung

Der Drucker hört unerwartet auf zu drucken

Druckkopfreinigung, Tintenzufuhr oder Tinte wird gerade getrocknet

Während der Druckkopfreinigung, der Tintenbefüllung oder der Trocknung wird REINIGEN BITTE WARTEN, TINTENBEFÜLLUNG. bzw. TINTE TROCKNET am LCD-Display angezeigt. Warten Sie, bis der Drucker mit dem Drucken fortfährt.

Ein Fehler ist aufgetreten

Die meisten der gängigen Druckerprobleme können durch Meldungen am LCD-Display identifiziert werden.

Sie können Fehler außerdem anhand der Anzeigen auf dem Bedienfeld ermitteln. Siehe „Anzeigen“ auf Seite 108.

Informationen über Meldungen, die nicht in der folgenden Tabelle aufgeführt sind, finden Sie unter „Meldungen“ auf Seite 109.

Fehlermeldungen

Meldung	Beschreibung	Maßnahme
WARTUNGSTANK FAST VOLL	Der Wartungstank ist fast voll.	Wenngleich es möglich ist, mit dem Drucken fortzufahren, müssen Sie den Wartungstank unverzüglich durch einen neuen ersetzen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153.
WARTUNGST. FAST VOLL WARTUNGSTANK ERSETZEN	Der Wartungstank ist fast voll.	Ersetzen Sie die Wartungstank durch eine neue. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153.

TINTENSTAND NIEDRIG	Die Tintenpatrone ist fast leer.	Die Tintenpatrone muss bald ersetzt werden. Sie können zwar weiterdrucken, wenn WENIG TINTE angezeigt wird, dann kann aber die Druckqualität abnehmen.
WARTUNGSANFORDERUNG NNNN	Ein Teil, das im Drucker verwendet wird, hat fast das Ende seiner Nutzungsdauer erreicht. „NNNN“ gibt den Code dieses Teils an.	Notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Händler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.
FEHLER REINIGUNG „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK. DICKES PAP. ENTFERNEN	Die Reinigung kann nicht durchgeführt werden, weil dickes Papier eingelegt ist.	Entfernen Sie das dicke Papier.
PAPIER ENTFERNEN PAPIER VON HINTEN ENTFERNEN	Das Papier muss vom hinteren manuellen Einzug entfernt werden.	Entfernen Sie das Papier aus dem hinteren manuellen Einzug.
FEHLER PAPIEREINZUG PAP. RICHTIG EINLEGEN „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK.	Es wurde doppelseitig gedruckt und der Drucker konnte das Papier nicht korrekt zuführen.	Legen Sie das Papier, das gerade ausgeworfen wurde, erneut ein und drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼.
FEHLER PAPIERAUSGABE „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK. UND PAPIER ENTFERNEN	Der Drucker konnte den Ausdruck nicht auswerfen.	Drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼ und entnehmen Sie den Ausdruck.
PAPIERSTAU PAPIER ENTFERNEN	Ein Papierstau ist aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier. Näheres finden Sie unter „Papierstaus beheben“ auf Seite 179.
FEHLER REINIGUNG TASTE „ABBR./RÜCK.“ DRÜCKEN	Die Düsen sind noch verstopft.	Drücken Sie die Taste Abbrechen/Zurücksetzen  . Führen Sie dann das Utility Druckkopfreinigung aus. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.
FEHLER SENSOR  TASTE DRÜCKEN RICHTIGES PAP. EINL.	Das eingelegte Papier entspricht nicht der Papiersorte, der für die automatische Druckkopf-Justage ausgewählt wurde.	Drücken Sie Taste Abbrechen/Zurücksetzen  und legen Sie das Papier ein, das der für die automatische Druckkopf-Justage ausgewählten Sorte entspricht. Näheres finden Sie unter „Druckkopf automatisch ausrichten“ auf Seite 124.

FEHLER SENSOR ☒ TASTE DRÜCKEN ANDERES PAP. EINLEGEN	Das eingelegte Papier entspricht nicht der gewählten Papiersorte.	Drücken Sie die Taste Abbrechen/Zurücksetzen ☒ und legen Sie das Papier der richtigen Sorte ein. Näheres finden Sie unter „Druckkopf automatisch ausrichten“ auf Seite 124.
FEHLER PAPIERGRÖSSE RICHTIGE PAPIERGRÖSSE EINLEGEN	Die Größe des eingelegten Papiers entspricht nicht dem Datenumfang.	Legen Sie Papier eines geeigneten Formats ein.
FEHLER PAPIER PAPIER EINLEGEN	Es befindet sich kein Papier im Drucker.	Legen Sie das Papier richtig ein.
FEHLER RANDLOS TASTE „NACH UNTEN“ DRÜCKEN RICHTIGE PAPIERGRÖSSE EINLEGEN	Das eingelegte Papier ist für randloses Drucken nicht vorgesehen oder die Einstellung PAPIERFORMATTEST ist deaktiviert.	Drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼ und laden Sie dann ein anderes Format von Einzelblattpapier. Wählen Sie zudem auf dem Bedienfeld des Druckers für PAPIERFORMATTEST die Option EIN. Näheres finden Sie unter „Einstellung Randlos vornehmen“ auf Seite 35 (Windows) bzw. „Randlos drucken“ auf Seite 97 (Mac OS X).
FEHLER PAPIER „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK. PAP. RICHTIG EINLEGEN	Der Drucker kann das eingelegte Einzelblattpapier nicht erkennen, weil es wellig oder zerkniffert ist.	Glätten Sie das Einzelblattpapier.
	Der Drucker kann das eingelegte Einzelblattpapier nicht erkennen, da das Papier entweder durchsichtig oder schwarz wie die Druckwalze ist.	Wählen Sie auf dem Bedienfeld des Druckers für PAPIERFORMATTEST die Option AUS oder legen Sie Originalpapier von Epson ein.
PAPIER SCHRÄG „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK. PAP. RICHTIG EINLEGEN	Das Papier ist nicht gerade eingelegt.	Drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼ und legen Sie das Papier gerade ein.
FEHLER PAPIEREINST. PAPIERQUELLE PRÜFEN IN TREIBEREINSTELLUNGEN PAPIER RICHTIG EINLEGEN	Der Papiertransportweg ist falsch.	Prüfen Sie die Einstellung Papierzufuhr des Druckertreibers und legen Sie das Papier richtig ein.

FEHLER BEFEHL TREIBEREINSTELLUNGEN PRÜFEN	Fehlerhafte Daten wurden an den Drucker geleitet.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie die Taste Abbrechen/Zurücksetzen  drei Sekunden lang.
	Der Drucker empfängt Daten mit einem falschen Befehl.	
	Der installierte Druckertreiber ist nicht der richtige für den Drucker.	Stoppen Sie den Druckvorgang und drücken Sie die Taste Abbrechen/Zurücksetzen  drei Sekunden lang. Vergewissern Sie sich dann, dass der installierte Druckertreiber für den Drucker richtig ist.
FEHLER TINTENPATRONE TASTE „NACH OBEN“ DRÜCKEN. PATRONE ERSETZ.	Es ist ein Tintenpatronenfehler aufgetreten.	Drücken Sie die Taste Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben  , um die Tintenabdeckung zu öffnen. Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein.
TINTENPATRONE TINTENPATRONE ERSETZEN	Die Tintenpatrone ist leer.	Setzen Sie eine neue Tintenpatrone ein.
FEHLER TINTENPATRONE PATRONE PRÜFEN	Eine Tintenpatrone mit dem falschen Produktcode wurde installiert.	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie eine Tintenpatrone mit dem richtigen Produktcode ein. Siehe „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.
FEHLER TINTENPATRONE RICHTIGE PATRONE EINSETZEN	Es wurde eine Tintenpatrone eingesetzt, die für diesen Drucker nicht verwendet werden kann.	Entfernen Sie die Tintenpatrone und installieren Sie eine mit diesem Drucker kompatible Tintenpatrone. Siehe „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.
TINTENPATRONE BITTE ORIGINAL-EPSON- TINTENPATRONEN	Eine Tintenpatrone, die nicht von Epson stammt, ist eingesetzt.	Ersetzen Sie sie durch eine Originaltintenpatrone von Epson. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148 und „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.

TINTENPATRONE NICHT-ORIG.-PATRONE! ERGIBT KEINE OPTIMALE LEISTUNG. FORTFAHREN? <JA NEIN>	Eine Tintenpatrone, die nicht von Epson stammt, ist eingesetzt.	Wählen Sie NEIN (drücken Sie die Taste Menü/Nach rechts ►), um die Tintenpatrone durch eine Originalpatrone von Epson zu ersetzen. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148. Wählen Sie anderenfalls JA (drücken Sie die Taste Zurück/Nach links ◀).
TINTENPATRONE DIES KANN ZUM ERLÖSCHEN DER EPSON-GARANTIE FÜHREN. <AKZEPTIEREN ABLEHNEN>	Eine Tintenpatrone, die nicht von Epson stammt, ist eingesetzt. Dadurch könnte die Garantie von EPSON verfallen.	Wählen Sie ABLEHNEN (drücken Sie die Taste Menü/Nach rechts ►), um die Tintenpatrone durch eine Originalpatrone von Epson zu ersetzen. Durch Auswahl von AKZEPTIEREN (drücken Sie die Taste Zurück/Nach links ◀) könnte die Garantie von EPSON verfallen.
FEHLER TINTENPATRONE PATRONE ERSETZEN	Beim Lesen oder Schreiben von Daten ist ein Fehler aufgetreten.	Entnehmen Sie die Tintenpatrone und setzen Sie sie wieder ein. Wird diese Meldung nach dem Wiedereinsetzen der Tintenpatrone erneut angezeigt, ersetzen Sie die Tintenpatrone. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.
KEINE PATRONE TINTENPATRONE EINSETZEN	Es ist keine Tintenpatrone eingesetzt.	Setzen Sie eine Tintenpatrone ein.
PAPIEREINZUG GESCHL. MANUELLEN PAPIEREINZUG ÖFFNEN	Der vordere Einzug für die manuelle Zufuhr ist während des Betriebs geschlossen.	Öffnen Sie den vorderen manuellen Einzug, indem Sie darauf drücken. Entfernen Sie ggf. das Papier.
PAPIEREINZUG OFFEN MEDIUM EINLEGEN „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK.	Der vordere Einzug für die manuelle Zufuhr ist geöffnet, jedoch ist kein Papier eingelegt.	Legen Sie ein Blatt Papier in den vorderen Einzug ein und drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼.
PAPIEREINZUG OFFEN MANUELLEN PAPIEREINZUG SCHLIESSEN	Der vordere manuelle Einzug ist während des Betriebs geöffnet.	Schließen Sie den vorderen manuellen Einzug, indem Sie ihn hineinschieben.
PAPIEREINZUG OFFEN „NACH UNTEN“ TASTE DRÜCK. UND PAPIER ENTFERNEN	Ein Fehler am vorderen Einzug ist aufgetreten.	Drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼ und entnehmen Sie dann das Papier aus dem vorderen manuellen Einzug.

<p>WARTUNGSTANK VOLL WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der Wartungstank ist voll.</p>	<p>Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen neuen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153.</p>
<p>WARTUNG BITTE ORIGINAL-EPSON-TINTENPATRONEN VERW.</p>	<p>Es ist ein Wartungstank installiert, der nicht von Epson stammt.</p>	<p>Ersetzen Sie den Wartungstank durch einen Originaltank von Epson. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153 und „Verbrauchsmaterialien“ auf Seite 210.</p>
<p>WARTUNG NICHT-ORIG.-PATRONE! ERGIBT KEINE OPTIMALE LEISTUNG. FORTFAHREN? <JA NEIN></p>	<p>Es ist ein Wartungstank installiert, der nicht von Epson stammt.</p>	<p>Wählen Sie NEIN (drücken Sie die Taste Menü/Nach rechts ►), um den Wartungstank durch einen Originaltank von Epson zu ersetzen. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153. Wählen Sie anderenfalls JA (drücken Sie die Taste Zurück/Nach links ◀).</p>
<p>WARTUNG DIES KANN ZUM ERLÖSCHEN DER EPSON-GARANTIE FÜHREN. <AKZEPTIEREN ABLEHNEN></p>	<p>Es ist ein Wartungstank installiert, der nicht von Epson stammt. Dadurch könnte die Garantie von EPSON verfallen.</p>	<p>Wählen Sie ABLEHNEN (drücken Sie die Taste Menü/Nach rechts ►), um den Wartungstank durch einen Originaltank von Epson zu ersetzen. Durch Auswahl von AKZEPTIEREN (drücken Sie die Taste Zurück/Nach links ◀) könnte die Garantie von EPSON verfallen.</p>
<p>FEHLER WARTUNGSTANK WARTUNGSTANK ERSETZEN</p>	<p>Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.</p>	<p>Setzen Sie den Wartungstank ein.</p>
<p>NICHT GENÜGEND TINTE TINTENPATRONE DURCH NEUE PATRONE ERSETZEN</p>	<p>Die Tintenpatrone ist fast leer.</p>	<p>Ersetzen Sie die Tintenpatrone durch eine neue. Näheres finden Sie unter „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.</p>
<p>KANN ABDECKUNG NICHT ÖFFNEN. BEFINDET SICH ETWAS AUF DEM DRUCKER? TASTE „NACH OBEN“ DRÜCKEN</p>	<p>Möglicherweise liegt ein Gegenstand auf dem Drucker (Tintenabdeckung).</p>	<p>Nehmen Sie den Gegenstand vom Drucker (Tintenabdeckung). Drücken Sie dann die Taste Tintenabdeckung geöffnet/Nach oben ▲.</p>
<p>FEHLER PAPIEREINZUG PAPIER RICHTIG EINLEGEN UND PAPIER/EINZUGTASTE DRÜCKEN</p>	<p>Der Drucker konnte das Papier nicht transportieren.</p>	<p>Legen Sie das Papier richtig ein und drücken Sie die Taste Papiertransport/Nach unten ▼.</p>

FEHLER PAPIEREINZUG PAPIER ENTFERNEN UND RICHTIG EINLEGEN	Der Drucker konnte das Papier nicht transportieren.	Entfernen Sie das Papier und legen Sie es dann richtig ein.
TINTENABDECK. OFFEN TINTENABDECKUNG SCHLIESSEN	Die Tintenabdeckung ist geöffnet.	Schließen Sie die Tintenabdeckung.
WARTUNGSABDECKUNG OFFEN WARTUNGSABD. SCHLIESSEN	Die Abdeckung des Wartungstanks ist geöffnet.	Schließen Sie die Abdeckung des Wartungstanks.
KEIN WARTUNGSTANK WARTUNGSTANK EINSETZEN	Der Wartungstank ist nicht in den Drucker eingesetzt.	Setzen Sie den Wartungstank ein.
PAPIERSTAU GESTAUTES PAPIER ENTF. SIEHE DRUCKERHANDBUCH FÜR WEITERE HINWEISE	Es ist ein Papierstau aufgetreten.	Entfernen Sie das gestaute Papier. Näheres finden Sie unter „Papierstaus beheben“ auf Seite 179.
SCHREIBWAGEN GESP. SCHREIBWAGEN-SPERRUNG LÖSEN	Der Druckkopf ist gesperrt.	Entfernen Sie Schutzvorrichtungen vom Druckkopf, um den Druckkopf zu entriegeln.
DRUCKERFEHLER DRUCKER NEU STARTEN	Es sind Fehler aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.
FEHLER KUNDEND.RUF NNNN BITTE AN REPARATUR-CENTER WENDEN	Der Druckkopf ist gesperrt.	Entfernen Sie Schutzvorrichtungen vom Druckkopf, um den Druckkopf zu entriegeln.
	Eine schwerwiegende Fehlfunktion ist aufgetreten.	Schalten Sie den Drucker aus, warten Sie eine Weile und schalten Sie ihn dann wieder ein. Wird diese Meldung erneut am LCD-Display angezeigt, notieren Sie den Code und wenden Sie sich an Ihren Fachhändler. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Der Drucker schaltet sich nicht ein oder bleibt nicht eingeschaltet

Wenn beim Einschalten des Druckers durch Drücken des **Netzschalters**  die Netzanzeige nicht leuchtet und die mechanische Initialisierung nicht startet, probieren Sie die folgenden Problemlösungen aus.

- Schalten Sie den Drucker aus und vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel einwandfrei am Drucker angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktioniert und nicht von einem Schalter oder Timer gesteuert wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Spannung, mit der der Drucker versorgt wird, der auf dem Typenschild am Drucker angegebenen Spannung entspricht. Falls nicht, schalten Sie sofort den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker. Fordern Sie technische Unterstützung bei Ihrem Händler an. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.



Achtung:

Wenn die Versorgungsspannung und die auf dem Gerät angegebene Spannung nicht übereinstimmen, schließen Sie den Drucker nicht wieder an die Netzspannung an, da dies Schäden verursachen könnte.

Der Drucker druckt nichts

Der Drucker ist nicht richtig mit dem Computer verbunden

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Schalten Sie den Drucker und den Computer aus. Stellen Sie sicher, dass das Drucker-Anschlusskabel fest in den richtigen Anschluss des Computers gesteckt ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Spezifikationen des Anschlusskabels denen des Druckers und des Computers entsprechen.
- Stellen Sie sicher, dass das Anschlusskabel direkt mit dem Computer verbunden ist, ohne durch irgendein Bauteil geführt zu sein, wie ein Drucker-Umschaltgerät oder eine Kabelverlängerung.

Der Epson-Drucker ist nicht als Standarddrucker ausgewählt.

Installieren Sie den Druckertreiber, falls noch nicht geschehen, und führen Sie die nachstehenden Schritte aus, um den Epson-Drucker als Standarddrucker auszuwählen.

Windows XP x64 und XP

1. Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung** und **Drucker und andere Hardware**. Klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **EPSON Stylus Pro 3800**.
3. Wählen Sie **Als Standarddrucker festlegen** und schließen Sie dann das Fenster.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** und wählen Sie **Drucker**.
2. Klicken Sie im Druckerfenster mit der rechten Maustaste auf **EPSON Stylus Pro 3800**.
3. Wählen Sie **Als Standard festlegen** und schließen Sie dann das Drucker-Fenster.

Mac OS X

Vergewissern Sie sich, dass der Druckertreiber **Stylus Pro 3800** richtig zum Print Center (Mac OS X 10.2.x) bzw. der Printer Setup Utility (Mac OS X 10.3) hinzugefügt wurde und dass der richtige im Print Center bzw. der Printer Setup Utility ausgewählt ist.

Die Einstellung des Druckeranschlusses stimmt nicht mit dem Anschluss überein, an dem der Drucker angeschlossen ist (nur Windows).

Führen Sie zum Wählen des Druckeranschlusses die nachstehenden Schritte aus.

Windows XP x64 und XP

1. Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung** und **Drucker und andere Hardware**. Klicken Sie dann auf **Drucker und Faxgeräte**.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **EPSON Stylus Pro 3800** und wählen Sie dann **Eigenschaften** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**.
4. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss Ihres Druckers ausgewählt ist.

Windows 2000

1. Klicken Sie auf **Start**, zeigen Sie auf **Einstellungen** und wählen Sie **Drucker** aus.
2. Klicken Sie im Druckerfenster mit der rechten Maustaste auf **EPSON Stylus Pro 3800** und wählen Sie dann **Eigenschaften** aus.
3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Anschlüsse**.
4. Stellen Sie sicher, dass der Anschluss Ihres Druckers ausgewählt ist.

Der Drucker klingelt, als ob er drucken würde, druckt aber nichts

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.
- Wenn das Utility Druckkopfreinigung nicht funktioniert, ersetzen Sie die Tintenpatronen. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.

Die Ausdrücke entsprechen nicht den Erwartungen

Es werden falsche oder unvollständige Zeichen gedruckt oder leere Seiten ausgegeben.

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Löschen Sie unter Windows die angehaltenen Druckaufträge im Fenster des Fortschrittsbalkens.
- Wenn das Problem fortbesteht, schalten Sie Drucker und Computer aus. Vergewissern Sie sich, dass das Drucker-Anschlusskabel fest eingesteckt ist.

Falsche Randeinstellungen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Überprüfen Sie die Randeinstellungen in der Anwendersoftware.
- Stellen Sie sicher, dass sich die Randeinstellungen innerhalb des Druckbereichs befinden. Siehe „Druckbereich“ auf Seite 203.
- Überprüfen Sie unter Windows die Einstellung **Randlos** im Menü Papier. Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für das Papierformat dem im Drucker eingelegten Papier entspricht. Siehe „Einstellungen im Menü Papier vornehmen“ auf Seite 34.

Gespiegelte Grafiken

Deaktivieren Sie unter Windows im Menü Erweitert die Einstellung **Horizontal spiegeln**. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 20.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung **Horizontal spiegeln** unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 88.

Druckfarben unterscheiden sich von Bildschirmfarben

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Stellen Sie die **Farbdichte** im Dialogfeld Papierkonfiguration ein. Für Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 21. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 92.
- Vergewissern Sie sich, dass die Einstellung für Medientyp mit dem verwendeten Papier übereinstimmt.
- Da Monitore und Drucker Farben auf unterschiedliche Weise erzeugen, werden Druckfarben nicht immer mit den Bildschirmfarben perfekt übereinstimmen. Jedoch sind die oben genannten Farbkorrektursysteme zur Überwindung dieser Farbdifferenzen entwickelt worden.

Wählen Sie unter Mac OS X **ColorSync** zur Farbanpassung des Systems unter Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken. Siehe „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 89.

- Sie können schärfere Bilder mit lebendigeren Farben herstellen.

Wählen Sie unter Windows im Menü Erweitert die Option **PhotoEnhance**. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 20.

- Wählen Sie unter Windows im Menü Erweitert **Farbsteuerelemente** und stellen Sie Farbe, Helligkeit usw. nach Erfordernis ein. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 20.

Wählen Sie unter Mac OS X für das Drucker-Farbmanagement im Dialogfeld Drucken die Option **Farbsteuerelemente**. Siehe „Drucker-Farbmanagement“ auf Seite 89.

Gerade Linien sind verschoben

Führen Sie die Ausrichtung der Druckköpfe durch. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 54. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 104.

Sollte das Problem fortbestehen, führen Sie die Druckkopfreinigung durch. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Der Ausdruck ist am unteren Rand verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Wenn das Papier auf der bedruckbaren Seite gewölbt ist, glätten Sie es oder biegen Sie es leicht zur anderen Seite.
- Wenn Sie unter Windows Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp im Menü HauptEinstellungen. Siehe „Einstellungen im Menü HauptEinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Wenn Sie unter Mac OS X Epson-Spezialmedien verwenden, prüfen Sie die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 83.

Stellen Sie für Papier, das nicht von Epson stammt, die Papierstärke im Menümodus ein. Stellen Sie sicher, dass diese für den von Ihnen verwendeten Papiertyp richtig sind. Siehe „Papiereinstellungen vornehmen“ auf Seite 126.

- Stellen Sie unter DRUCKEREINSTELLUNG im Menümodus den WALZENABSTAND auf BREIT ein. Siehe „DRUCKER-SETUP“ auf Seite 116.

Ausdrucke sind nach Auswurf wellig

Sind die Ausdrucke im Ausgabefach wellig, entfernen Sie das Papier, bevor das nächste Blatt ausgegeben wird.

Die Druckqualität entspricht nicht den Erwartungen

Klicken Sie auf die Bildunterschrift der Abbildung, die Ihrem Ausdruck am meisten ähnelt.

 <p>„Horizontale Streifen“ auf Seite 174</p>	 <p>„Vertikale Streifen oder Fehlausrichtung“ auf Seite 175</p>
 <p>„Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt“ auf Seite 177</p>	 <p>„Blase oder lückenhafte Drucke“ auf Seite 175</p>
 <p>„Ausdruck undeutlich oder verschmiert“ auf Seite 176</p>	

Wenn die Druckqualität nicht zufriedenstellend ist, versuchen Sie die hier beschriebenen Lösungen.

Horizontale Streifen

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Prüfen Sie unter Windows die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Vergewissern Sie sich, dass diese Einstellung für die verwendete Papiersorte richtig ist, siehe „Seite einrichten“ auf Seite 83.

- Stellen Sie sicher, dass die bedruckbare Seite des Papiers nach oben zeigt.

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Halten Sie zum Reinigen der Druckkopfdüsen die Taste **Menü/Nach rechts** ► drei Sekunden gedrückt.

- ❑ Überprüfen Sie den Wert für Papiertransport. Reduzieren Sie den Wert, um die Bildung heller Streifen zu korrigieren, und erhöhen Sie ihn bei dunklen Streifen. Unter Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 21. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 92.
- ❑ Kontrollieren Sie die Tintenstatusanzeige. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.

Vertikale Streifen oder Fehlausrichtung

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Deaktivieren Sie unter Windows die Einstellung **Schnell** im Menü Erweitert. Siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 20.

Deaktivieren Sie unter Mac OS X die Einstellung **Schnell** unter Druckeinstellungen - Erweiterte Einstellungen im Dialogfeld Drucken. Siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 88.

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopf-Justage. Für Windows siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 54. Für Mac OS X siehe „Druckkopf ausrichten“ auf Seite 104.

Blasse oder lückenhafte Drucke

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Stellen Sie sicher, dass das Verfalldatum der Tintenpatronen nicht überschritten ist. Das Verfalldatum ist außen auf der Tintenpatrone etikettiert.
- ❑ Prüfen Sie unter Windows die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 83.

- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung, um evtl. verstopfte Düsen zu reinigen. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Halten Sie zum Reinigen der Druckkopfdüsen die Taste **Menü/Nach rechts** ► drei Sekunden gedrückt.

- ❑ Kontrollieren Sie die Tintenstatusanzeige. Ersetzen Sie die Tintenpatronen, falls nötig. Siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.
- ❑ Wählen Sie **Standard** als Walzenabstand im Dialogfeld Papierkonfiguration. Für Windows siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 21. Für Mac OS X siehe „Papierkonfiguration“ auf Seite 92.

Ausdruck undeutlich oder verschmiert

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- ❑ Prüfen Sie unter Windows die Medientyp-Einstellungen in den Haupteinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 83.

- ❑ Wenn das verwendete Papier nicht vom Druckertreiber unterstützt wird, stellen Sie die Papierstärke im Menümodus ein. Siehe „BENUTZERDEF. PAPIER“ auf Seite 117.
- ❑ Stellen Sie sicher, dass das verwendete Papier trocken und mit der bedruckbaren Seite nach oben eingelegt ist. Stellen Sie außerdem sicher, dass Sie die richtige Papiersorte verwenden. Siehe „Papier“ auf Seite 206.
- ❑ Möglicherweise ist Tinte in den Drucker gelangt. Wischen Sie das Druckerinnere mit einem weichen sauberen Tuch aus.
- ❑ Starten Sie das Utility Druckkopfreinigung. Für Windows siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 53. Für Mac OS X siehe „Druckkopf reinigen“ auf Seite 103.

Es ist auch möglich, die Druckkopfdüsen vom Bedienfeld aus zu reinigen. Halten Sie zum Reinigen der Druckkopfdüsen die Taste **Menü/Nach rechts** ► drei Sekunden gedrückt.

Farbige Dokumente werden nur schwarz gedruckt

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Stellen Sie sicher, dass in Ihren Einstellungen die Farbeinstellungen richtig sind.
- Stellen Sie bei Windows sicher, dass im Hauptmenü **Farbe** eingestellt ist. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Stellen Sie für Mac OS X sicher, dass in den Druckereinstellungen des Dialogfeldes Drucken die Option **Farbe** eingestellt ist. Siehe „Farbe“ auf Seite 85.

Der Druckvorgang dauert zu lange

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Wählen Sie **Schnell** im Dialogfeld Einstellungen. Für Windows siehe „Erweiterte Einstellungen vornehmen“ auf Seite 20. Für Mac OS X siehe „Erweiterte Einstellungen“ auf Seite 88.
- Wählen Sie unter Windows den Modus **Automatisch** und schieben Sie im Hauptmenü den Schieberegler in Richtung **Schnell**, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Einstellungen im Menü Haupteinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Wählen Sie unter Mac OS X den Modus **Automatisch** und schieben Sie unter Druckereinstellungen im Dialogfeld Drucken den Schieberegler in Richtung **Schnell**, um die Druckgeschwindigkeit zu erhöhen. Siehe „Modus“ auf Seite 85.

- Lassen Sie nicht zu viele Anwendungen gleichzeitig laufen. Schließen Sie alle Anwendungen, die Sie gerade nicht benutzen.
- Ändern Sie die Schnittstellenkarte Ihres Computers in USB 2.0.

Hinweis:

USB 2.0 ist nur für die folgenden Betriebssysteme verfügbar.

USB 2.0:

Windows XP x64, XP oder 2000

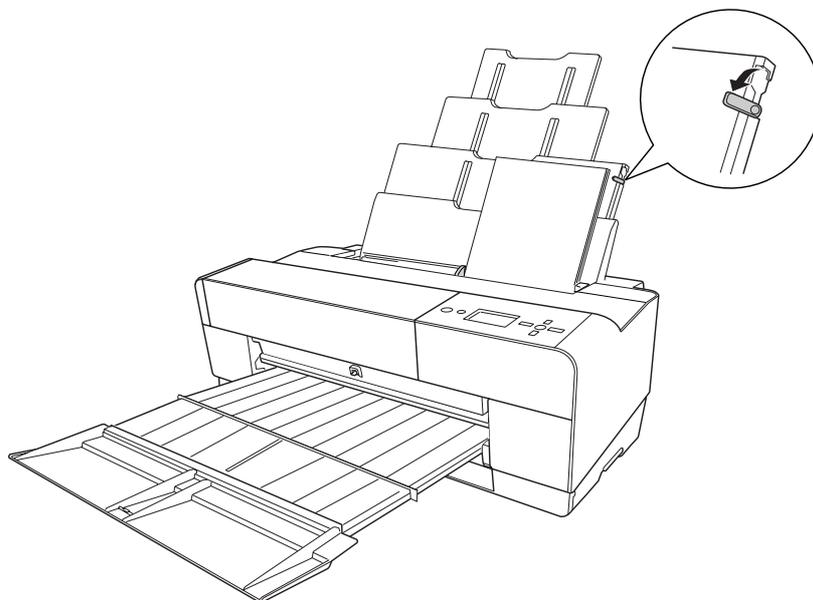
- Löschen Sie unnötige Dateien und schaffen Sie Platz auf ihrer Festplatte.

Hinweis für Windows:

Ihr Computer verfügt möglicherweise nicht über genügend Arbeitsspeicher. Für weitere Tipps siehe „Druckgeschwindigkeit erhöhen“ auf Seite 64.

Zu nicht geradem Papiereinzug kommt es beim Druck auf A3 oder größerem Normalpapier.

Verwenden Sie die rechte Papierführungsschiene des automatischen Einzelblatteinzugs, um das Papier gerade einzuführen.



Papierzufuhr- oder Papierstauprobleme treten häufig auf

Versuchen Sie eine oder mehrere der folgenden Lösungen:

- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht gefaltet oder knittrig ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier geglättet ist.
- Stellen Sie sicher, dass während des Druckens die vorgeschriebenen Betriebstemperaturen herrschen.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht feucht ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier nicht zu dick oder zu dünn ist. Siehe „Papier“ auf Seite 206.
- Stellen Sie sicher, dass sich keine Fremdkörper im Drucker befinden.
- Prüfen Sie unter Windows die Medientyp-Einstellungen in den Grundeinstellungen. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Einstellungen im Menü Grundeinstellungen vornehmen“ auf Seite 15.

Überprüfen Sie unter Mac OS X die Einstellung Medientyp unter Druckeinstellungen im Dialogfeld Drucken. Stellen Sie sicher, dass diese für die von Ihnen verwendete Papiersorte richtig sind. Siehe „Seite einrichten“ auf Seite 83.

- ❑ Stellen Sie sicher, dass der Walzenabstand zum Papier passt. Sie können die Einstellung des Walzenabstands unter **DRUCKER-SETUP** im Menümodus vornehmen. Siehe „WALZENABSTAND“ auf Seite 116.
- ❑ Überprüfen Sie für Spezialmedien, die nicht von Epson stammen, die Einstellung für Papiersorte unter **BENUTZERDEF. PAPIER** im Menümodus. Siehe „PapierEinstellungen vornehmen“ auf Seite 126.

Wenn Sie Spezialmedien verwenden möchten, die nicht von Epson stammen, prüfen Sie vor dem Drucken, ob das Papier einwandfrei eingezogen werden kann.

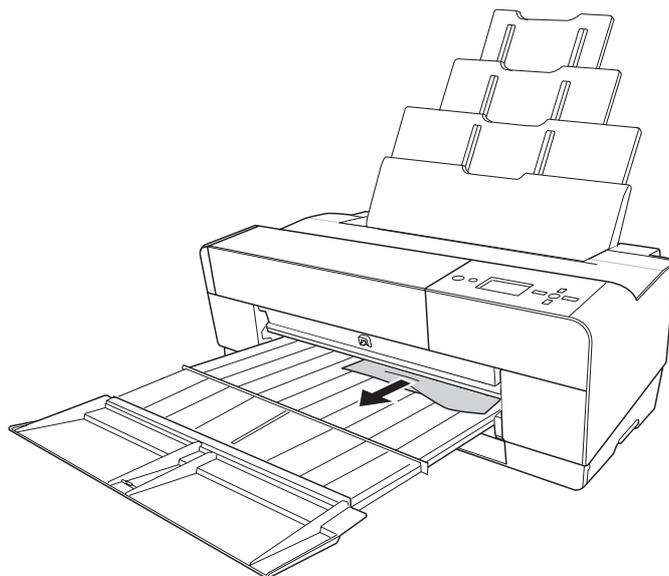
Informationen zum Beheben eines Papierstaus finden Sie unter „Papierstaus beheben“ auf Seite 179.

Papierstaus beheben

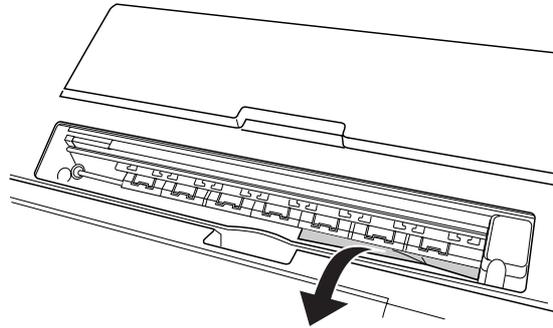
Papier aus dem automatischen Einzelblatteinzug hat sich gestaut

Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Entnehmen Sie vorsichtig das gestaute Papier.



Öffnen Sie erforderlichenfalls die obere Abdeckung und entfernen Sie das gestaute Papier.

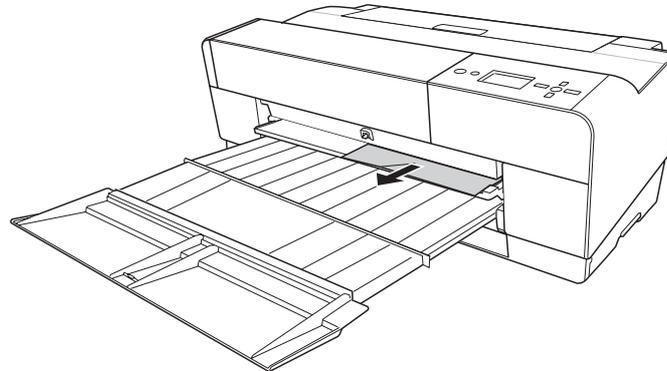


Papierstau von Papier, das über den vorderen Schacht zugeführt wurde

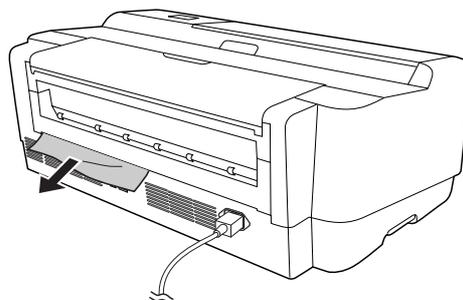
Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Vorder- oder Rückseite des Druckers.

Vorderseite



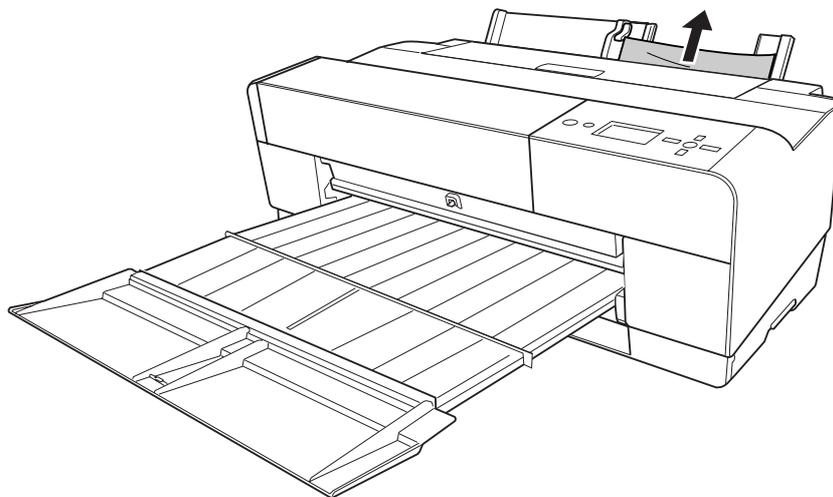
Rückseite



Papierstau von Papier, das über den hinteren manuellen Einzug zugeführt wurde

Gehen Sie zum Entfernen des gestauten Papiers wie folgt vor:

1. Vergewissern Sie sich, dass der Drucker eingeschaltet ist.
2. Drücken Sie die Taste **Papiertransport/Nach unten ▼**, um das Papier zurückzutransportieren.
3. Entfernen Sie das gestaute Papier von der Rückseite.



Farbmanagement

Der Druckertreiber bietet eine Einstellung für das Farbmanagement der Druckdaten und eine Farbeinstellung, die besser aussehende Ausdrücke erzeugt, wofür nur der Druckertreiber verwendet wird. Die Farbeinstellung erfolgt ohne Änderung der Originaldaten, die gedruckt werden.

Farbmanagement

- Farbmanagement durch Treiber ICM (nur Windows XP x64, XP oder 2000)
- Farbmanagement durch Host-ICM oder ColorSync
- Farbmanagement durch Anwendung

Farbeinstellung durch Druckertreiber

- Farbeinstellung durch Druckertreiber
Für Windows siehe „Farbsteuerelemente“ auf Seite 23.
Für Mac OS X siehe „Farbsteuerelemente“ auf Seite 89.
- Automatische Farbeinstellung durch PhotoEnhance
Für Windows siehe „PhotoEnhance“ auf Seite 24.

Info zum Farbmanagementsystem (CMS)

Da Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker Farben unterschiedlich erzeugen, unterscheiden sich die Druckergebnisse vom angezeigten Bild. Verwenden Sie zur Einstellung der Farben verschiedener Geräte sowohl das Farbmanagementsystem des Betriebssystems als auch die Bildbearbeitungssoftware.

Jedes Betriebssystem unterstützt ein Farbmanagementsystem, beispielsweise ICM unter Windows und ColorSync unter Mac OS. Beim Farbmanagement unter Verwendung des Druckertreibers wird auch das Farbmanagementsystem des Betriebssystems eingesetzt. In diesem Farbmanagementsystem wird eine Farbdefinitionsdatei, die als ICC-Profil bezeichnet wird, für die Farbanpassung der einzelnen Geräte verwendet. Das ICC-Profil wird für jeden Drucker und jeder Papiersorte vorgesehen. (Für eine Digitalkamera wird unter Umständen das Farbsystem sRGB, AdobeRGB o. Ä. als Profil vorgegeben.)

Beim Farbmanagement wird das Profil eines Eingabegeräts als Eingabeprofil (oder Quellprofil) und das eines Ausgabegeräts, beispielsweise eines Druckers, als Druckerprofil (oder Ausgabeprofil) bezeichnet.

**Achtung:**

Wenn Sie ein Bild drucken, das von einer Digitalkamera oder einem Scanner stammt, unterscheidet sich das Druckergebnis gewöhnlich von der Bildschirmanzeige. Diese Unterschiede entstehen, weil Geräte wie Digitalkameras, Scanner, Monitore und Drucker Farben nach verschiedenen Verfahren erzeugen.

Führen Sie zur Reduzierung der Farbunterschiede zwischen den einzelnen Geräten das Farbmanagement der Geräte durch. Wird kein Farbmanagement für ein Eingabegerät und den Monitor durchgeführt, unterscheidet sich das Druckergebnis von der Anzeige, auch wenn Farbmanagement für das Eingabegerät und einen Drucker durchgeführt wurde.

Methoden für Farbmanagement

Das Farbmanagement wird anhand der folgenden drei Methoden mit Ihrem Drucker durchgeführt.

Farbmanagement	Eingabeprofil	Druckerprofil	Erläuterung
Treiber-ICM	Druckertreiber	Druckertreiber	<p>Das Farbmanagement erfolgt durch Spezifizierung aller Profile durch den Druckertreiber. Das wird nur von Windows XP x64, XP und 2000 unterstützt.</p> <p>Farbmanagement kann auch dann durchgeführt werden, wenn aus einer Anwendung gedruckt wird, die kein ICM-Farbmanagement unterstützt. Wenn eine Anwendung eine Farbmanagementfunktion unterstützt, deaktivieren Sie diese zum Drucken.</p> <p>Näheres finden Sie unter „Farbmanagement durch Treiber ICM (nur Windows XP x64, XP oder 2000)“ auf Seite 184.</p>
ICM/ColorSync	Anwendung	Druckertreiber	<p>Da der Druck unter Anwendung der Farbmanagementfunktion des jeweiligen Betriebssystems erfolgt, können sich die Farben von Windows und Mac OS unterscheiden.</p> <p>Die verwendete Anwendung muss ICM- oder ColorSync-Farbmanagement unterstützen.</p> <p>Näheres finden Sie unter „Farbmanagement durch Host-ICM oder ColorSync“ auf Seite 186.</p>

Anwendung	Anwendung	Anwendung	<p>Das Farbmanagement erfolgt durch Spezifizierung aller Profile durch die Anwendung.</p> <p>Im Druckertreiber muss die Farbkompensierung deaktiviert werden (keine Farbeinstellung). Sie können dieses Verfahren auswählen, wenn eine Anwendung über eine eigene Farbmanagementfunktion verfügt.</p> <p>Näheres finden Sie unter „Farbmanagement durch Anwendung“ auf Seite 189.</p>
-----------	-----------	-----------	---

Farbmanagement durch Treiber ICM (nur Windows XP x64, XP oder 2000)

Das Eingabeprofil der Druckbilddaten und das Druckerprofil werden vom Druckertreiber verwaltet.

Wenn Sie diese Funktion in Verbindung mit einer Anwendung, die eine Farbmanagementfunktion unterstützt, verwenden, deaktivieren Sie die Farbmanagementfunktion der Anwendung.

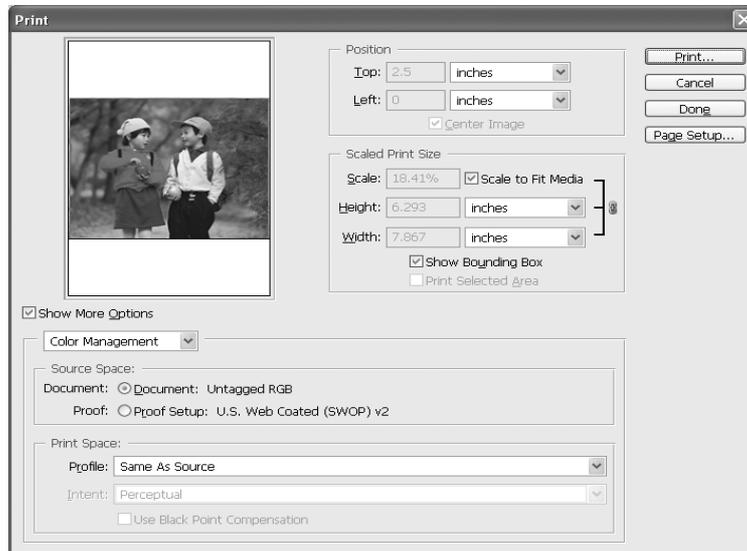
Wird diese Funktion in Verbindung mit einer Anwendung verwendet, die keine Farbmanagementfunktion unterstützt, müssen Sie das Farbmanagement in Anschluss an Schritt 4 durchführen.

Die folgenden Verfahren sind für Adobe Photoshop CS unter Windows XP vorgesehen.

1. Starten Sie Adobe Photoshop CS.
2. Wählen Sie **Drucken mit Vorschau** im Menü Datei aus.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Weitere Optionen anzeigen**.



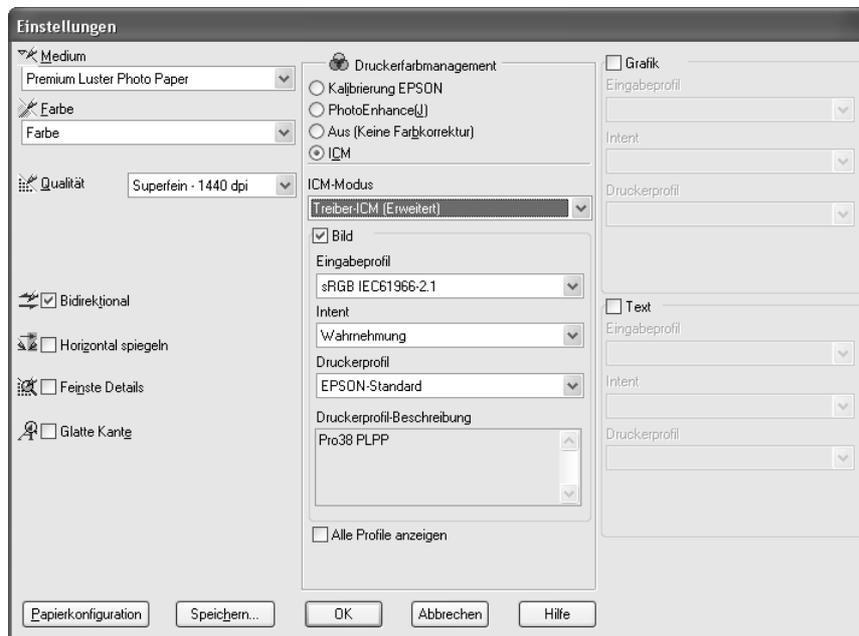
3. Wählen Sie **Farbmanagement** aus und wählen Sie **Dokument** für Quellsystem aus. Wählen Sie **Gleich wie Quelle** für das Profil aus. Klicken Sie dann auf **Fertig**.



4. Wählen Sie **Drucken** im Menü Datei aus. Wählen Sie den Zieldrucker aus und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
5. Wählen Sie **Manuell** für den Modus aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Einstellungen**.



6. Wählen Sie **ICM** für das Drucker-Farbmanagement aus. Wählen Sie **Treiber-ICM (Standard)** oder **Treiber-ICM (Erweitert)** für den ICM-Modus aus. Weitere ausführliche Informationen finden Sie unter „ICM“ auf Seite 26.



7. Nehmen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen vor. Klicken Sie dann auf **OK**.

Farbmanagement durch Host-ICM oder ColorSync

Das Farbmanagement des Betriebssystems wird durch den Druckertreiber durchgeführt. Das Farbmanagement der Bilddaten muss entsprechend dem System oder Eingabegerät erfolgen.



Achtung:

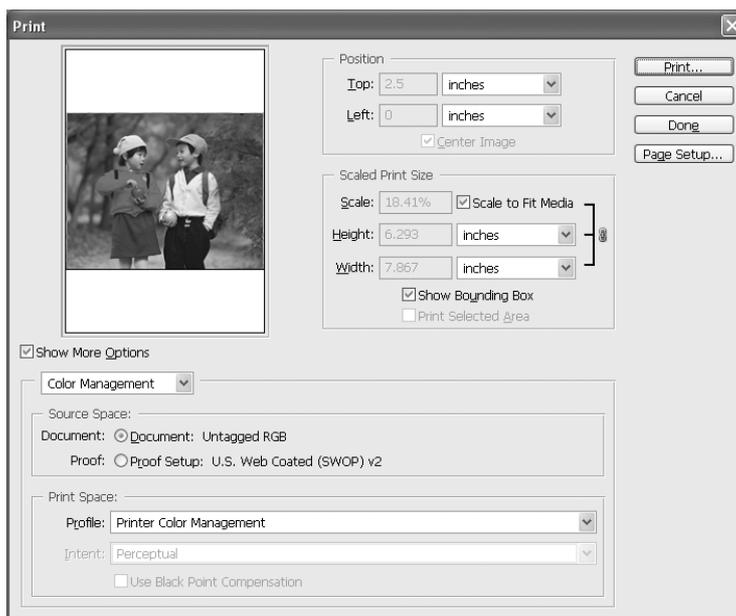
- Verwenden Sie Bilddaten mit eingebettetem Eingabepprofil.
- Die Anwendung muss ICM oder ColorSync unterstützen.

1. Starten Sie Adobe Photoshop CS.

- Wählen Sie **Drucken mit Vorschau** im Menü Datei aus.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Weitere Optionen anzeigen**.

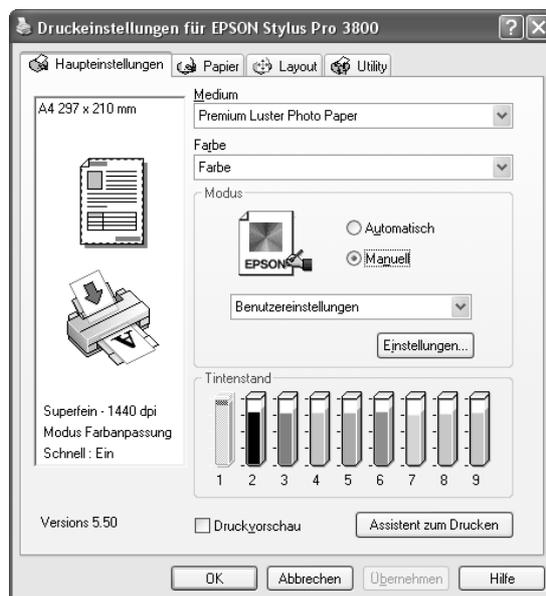


- Wählen Sie **Farbmanagement** aus und wählen Sie dann für Quellsystem **Dokument** aus. Wählen Sie für Profil **Drucker-Farbmanagement** aus. Klicken Sie dann auf **Fertig**.



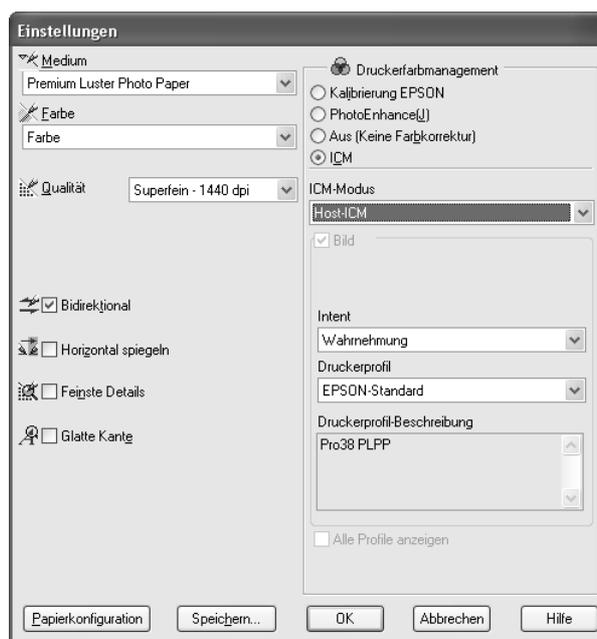
- Wählen Sie im Menü Datei **Drucken** aus.
Wählen Sie unter Windows den Zieldrucker aus und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.

5. Wählen Sie **Manuell** für den Modus aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Einstellungen**.



6. Wählen Sie **ICM** (Windows) bzw. **ColorSync** (Mac OS) für das Drucker-Farbmanagement aus. Wenn Sie Windows XP x64, XP oder 2000 verwenden, wählen Sie **Host ICM** für den ICM-Modus aus.

In diesem Fall wird das ICC-Profil, das von der Anwendung eingestellt wurde, als Eingabeprofil eingestellt. Als Druckerprofil wird automatisch das ICC-Profil verwendet, das dem Papier entspricht.



7. Nehmen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen vor. Klicken Sie dann auf **OK**.

Farbmanagement durch Anwendung

Wenn Sie eine Anwendung verwenden, die ein Farbmanagementsystem unterstützt, werden das Eingabeprofil der Druckbilddaten und das Druckerprofil von der Anwendung verwaltet.

In diesem Fall müssen Sie **Aus (Keine Farbkorrektur)** für das Drucker-Farbmanagement im Druckertreiber auswählen.

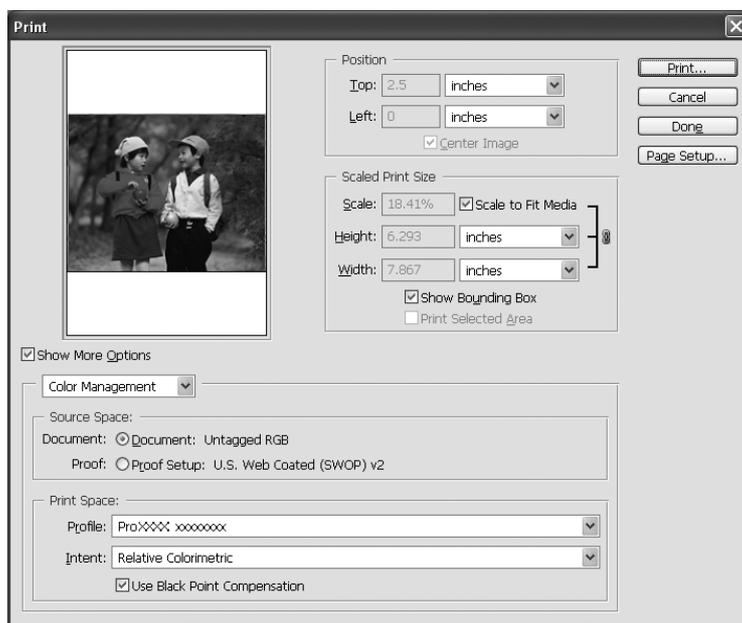
Da weder ColorSync (Mac OS) noch ICM (Windows) als Farbmanagementsystem verwendet wird, weisen die beiden Betriebssysteme keine Unterschiede beim Druckergebnis auf. Informationen zu den Einstellungen finden Sie im Benutzerhandbuch der Anwendung.

Die grundlegende Vorgehensweise ist wie folgt.

1. Stellen Sie das Eingabeprofil der Bilddaten und das Druckerprofil in der Anwendung ein.
2. Wählen Sie **Aus (Keine Farbkorrektur)** für das Drucker-Farbmanagement im Druckertreiber aus.
3. Starten Sie Adobe Photoshop CS.
4. Wählen Sie **Drucken mit Vorschau** im Menü Datei aus.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Weitere Optionen anzeigen**.



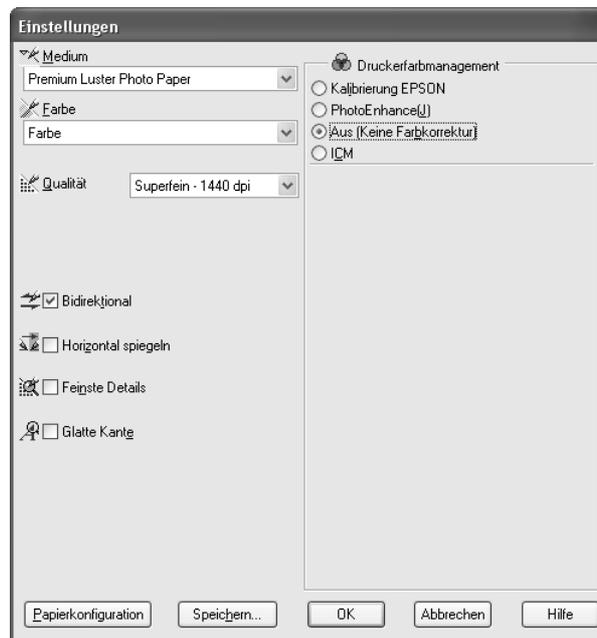
5. Wählen Sie **Farbmanagement** aus und wählen Sie für Quellsystem **Dokument** aus. Wählen Sie das Profil für das Papier und den Intent aus. Klicken Sie dann auf **Fertig**.



6. Wählen Sie im Menü Datei **Drucken** aus. Wählen Sie unter Windows den Zieldrucker aus und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
7. Wählen Sie **Manuell** für den Modus aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Einstellungen**.



8. Wählen Sie **Aus (Keine Farbkorrektur)** für das Drucker-Farbmanagement aus.



9. Nehmen Sie gegebenenfalls weitere Einstellungen vor. Klicken Sie dann auf **OK**.

Papierinformationen

Epson bietet Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Unter „Epson-Spezialmedien“ auf Seite 211 finden Sie ausführliche Informationen zu Epson-Spezialmedien.

Papiereinstellungen

Medienbezeichnung	Randlos drucken	ICC-Profil
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	Unterstützt	Pro38 PGPP.icc
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzfolypapier)	Unterstützt	Pro38 PLPP.icc
Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	Unterstützt	Pro38 PSPP.icc
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial) (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))	Nicht unterstützt	Pro38 PPSmC.icc
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier) Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)	Unterstützt	Pro38 ARMP.icc Pro38 EMP.icc
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	Nicht unterstützt	Pro38 PQIJP_MK.icc
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	Unterstützt	Pro38 SWMP.icc
Velvet Fine Art Paper (Satinierendes Kunstdruckpapier)	Unterstützt	Pro38 VFAP.icc
UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)	Unterstützt	Pro38 USFAP.icc
Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)	Unterstützt	Pro38 WCRW.icc

Website für technischen Support

Die nachstehende Website enthält aktuelle Informationen zu Druckertreibern, Firmware und Verbrauchsmaterialien für den Drucker. Wenn Sie über einen Internetbrowser verfügen und Zugang zum Internet haben, besuchen Sie die Website unter:

http://support.epson.net/index.htm?product=Stylus_Pro_3800

So erreichen Sie unseren Kundendienst

Bevor Sie sich an Epson wenden

Wenn dieses Epson-Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie das Problem nicht mit Hilfe der Informationen zur Fehlerbehebung in der Produktdokumentation lösen können, wenden Sie sich an den Epson-Kundendienst. Ist für Ihre Region keine Kundendienststelle aufgeführt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie den Drucker gekauft haben.

Der Kundendienst kann Ihnen schneller weiterhelfen, wenn Sie ihm die folgenden Informationen geben:

- Seriennummer des Produkts
(Das Typenschild mit der Seriennummer befindet sich gewöhnlich auf der Rückseite des Geräts.)
- Produktmodell
- Softwareversion
(Klicken Sie auf **Info**, **Systeminfo** oder eine ähnliche Schaltfläche in der Produktsoftware.)
- Marke und Modell Ihres Computers
- Name und Version des auf Ihrem Computer installierten Betriebssystems
- Namen und Versionen der Softwareanwendungen, die Sie normalerweise mit Ihrem Produkt verwenden

Hilfe für Benutzer in Nordamerika

Epson bietet die unten aufgeführten technischen Support-Dienstleistungen an.

Internet-Support

Besuchen Sie die Support-Website von Epson unter <http://support.epson.com> und wählen Sie Ihr Produkt aus, um Lösungen für häufig auftretende Probleme zu erhalten. Sie können Treiber und Dokumentation herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) nachlesen, Ratschläge zur Fehlerbehebung erhalten oder Fragen per E-Mail an Epson senden.

Mit einem Support-Mitarbeiter sprechen

Wählen Sie (562) 276-1300 (USA) oder (905) 709-9475 (Kanada), von 6 Uhr bis 18 Uhr pazifische Zeit, montags - freitags. Möglicherweise werden Telefon- oder Ferngesprächsgebühren fällig.

Bevor Sie Unterstützung von Epson anfordern, legen Sie bitte die folgenden Informationen bereit:

- Produktbezeichnung
- Seriennummer des Produkts
- Kaufnachweis (beispielsweise Rechnung) und Kaufdatum
- Computerkonfiguration
- Problembeschreibung

Hinweis:

Wenn Sie Hilfe für eine andere Software in Ihrem System benötigen, lesen Sie in der Dokumentation der betreffenden Software nach, wo Sie technische Unterstützung anfordern können.

Händler und Zubehör

Sie können Original-Verbrauchsmaterialien und Zubehör von Epson bei einem von Epson autorisierten Händler beziehen. Einen Händler in Ihrer Nähe können Sie unter 800-GO-EPSON (800-463-7766) erfragen. Sie können zudem auf der folgenden Website online einkaufen: <http://www.epsonstore.com> (Vertrieb USA) oder <http://www.epson.ca> (Vertrieb Kanada).

Hilfe für Benutzer in Europa

Im **Gesamteuropäischen Garantieschein** finden Sie Informationen, wie Sie sich an den EPSON-Kundendienst wenden.

Hilfe für Benutzer in Australien

Epson Australien möchte Ihnen Kundendienst auf dem höchsten Niveau bieten. Neben der Produktdokumentation stehen Ihnen die folgenden Informationsquellen zur Verfügung:

Ihr Händler

Denken Sie daran, dass Ihr Händler häufig bei der Ermittlung und Behebung von Problemen helfen kann. Sie sollten sich bei Problemen stets zunächst an den Händler wenden. Er kann oftmals Probleme schnell und einfach lösen und Ratschläge bezüglich der nächsten Schritte geben.

Internet-URL <http://www.epson.com.au>

Besuchen Sie die Webseiten von Epson Australien. Es lohnt sich! Auf der Website finden Sie einen Download-Bereich für Treiber, Epson-Kontaktadressen, Informationen über neue Produkte und technische Unterstützung (per E-Mail).

Epson Helpdesk

Der Epson Helpdesk stellt die letzte Stufe im Supportsystem dar und stellt sicher, dass unsere Kunden Hilfe und Rat bekommen. Die Mitarbeiter des Helpdesks können Ihnen bei der Installation, Konfiguration und dem Betrieb des Epson-Geräts helfen. Unsere Mitarbeiter vom Pre-sales Helpdesk können Ihnen Dokumentation zu neuen Epson-Produkten bereitstellen und Ihnen sagen, wo sich ein Händler oder Kundendienstvertreter in Ihrer Nähe befindet. Hier erhalten Sie Antworten auf die unterschiedlichsten Fragen.

Die Telefon-/Faxnummern des Helpdesks lauten:

Telefon: 1300 361 054

Fax: (02) 8899 3789

Wir bitten Sie, alle nötigen Informationen zur Hand zu haben, wenn Sie anrufen. Je mehr Informationen Sie bereithalten, desto schneller können wir bei der Problemlösung helfen. Die Informationen umfassen die Dokumentation Ihres Epson-Produkts, Computertyp, Betriebssystem, Anwendungsprogramme und alle sonstigen Informationen, die Sie für hilfreich erachten.

Hilfe für Benutzer in Singapur

Informationsquellen, technischer Support und Kundendienst von Epson Singapur:

Internet (<http://www.epson.com.sg>)

Es stehen Informationen zu Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs), Vertriebsanfragen und technischer Support per E-Mail zur Verfügung.

Epson HelpDesk (Tel.: +(65) 6586 3111)

Unser HelpDesk-Team bietet die folgenden telefonischen Services:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen und Probleme zur Produktverwendung
- Anfragen für Reparaturservices und Garantieleistungen

Hilfe für Benutzer in Thailand

Kontaktadressen für Informationen, Support und Kundendienst:

Internet (<http://www.epson.co.th>)

Informationen über Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und E-Mail-Kontakt stehen zur Verfügung.

Epson Hotline (Tel.: +(66)2-670-0333)

Unser Hotline-Team bietet Ihnen Hilfestellung in folgenden Angelegenheiten:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen und Probleme zur Produktverwendung
- Anfragen für Reparaturservices und Garantieleistungen

Hilfe für Benutzer in Vietnam

Kontaktadressen für Informationen, Support und Kundendienst:

Epson Hotline (Tel.): 84-8-823-9239

Service Center: 80 Truong Dinh Street, District 1, Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam

Hilfe für Benutzer in Indonesien

Kontaktadressen für Informationen, Support und Kundendienst:

Internet (<http://www.epson.co.id>)

- Information über Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs), Vertriebsanfragen, Fragen per E-Mail

Epson Hotline

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Technischer Support

Telefon (62) 21-572 4350

Fax (62) 21-572 4357

Epson Service Center

Jakarta	Mangga Dua Mall 3rd floor No 3A/B Jl. Arteri Mangga Dua, Jakarta Tel/Fax: +(62) 21-62301104
Bandung	Lippo Center 8th floor Jl. Gatot Subroto No.2 Bandung Tel/Fax: +(62) 22-7303766
Surabaya	Hitech Mall It IIB No. 12 Jl. Kusuma Bangsa 116 – 118 Surabaya Tel.: +(62) 31-5355035 Fax: +(62)31-5477837

Yogyakarta	Hotel Natour Garuda Jl. Malioboro No. 60 Yogyakarta Tel.: +(62) 274-565478
Medan	Wisma HSBC 4th floor Jl. Diponegoro No. 11 Medan Tel/Fax: +(62) 61-4516173
Makasar	MTC Karebosi Lt. III Kav. P7-8 Jl. Ahmad Yani No.49 Makasar Tel.: +(62)411-350147/411-350148

Hilfe für Benutzer in Hong Kong

Um technische Unterstützung zu bekommen und andere After-Sales-Services nutzen, können Benutzer sich an Epson Hong Kong Limited wenden.

Internet-Homepage

Epson Hong Kong hat eine zweisprachige Homepage (Chinesisch/Englisch) eingerichtet, um Benutzern die folgenden Informationen bereitzustellen:

- Produktinformationen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs)
- Aktuelle Versionen von Treibern für Epson-Produkte

Benutzer können unter folgender Adresse auf die Homepage zugreifen:

<http://www.epson.com.hk>

Technical Support Hotline

Sie können zudem unsere technischen Mitarbeiter unter den folgenden Telefon-/Faxnummern erreichen:

Telefon: (852) 2827-8911

Fax: (852) 2827-4383

Hilfe für Benutzer in Malaysia

Kontaktadressen für Informationen, Support und Kundendienst:

Internet (<http://www.epson.com.my>)

- Information über Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen
- Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs), Vertriebsanfragen, Fragen per E-Mail

Epson Trading (M) Sdn. Bhd.

Head Office.

Telefon: 603-56288288

Fax: 603-56288388/399

Epson Helpdesk

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen (Infoline)

Telefon: 603-56288222

- Anfragen zu Reparaturdienstleistungen und Garantieleistungen, Produktverwendung und technische Unterstützung (Techline)

Telefon: 603-56288333

Hilfe für Benutzer in Indien

Kontaktadressen für Informationen, Support und Kundendienst:

Internet (<http://www.epson.co.in>)

Es stehen Informationen über Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen und Produkthanfragen zur Verfügung.

Epson Indien Hauptsitz - Bangalore:

Telefon: 30515000
 Fax: 30515005/30515078

Epson Indien Regionalbüros:

Mumbai	Tel.: +28261516-17 Fax: +28257287
Delhi	Tel.: +26447201/02/03/04/07/09 Fax: +26447205
Madras	Tel.: +28203940/41 -- +28218658/59 Fax: +28272463
Kalkutta	Tel.: +22831589/90 Fax: +22831591
Hyderabad	Tel.: +55331738/39 Fax: +55328633
Cochin	Tel.: +2357638/2356652 Fax: +2357950
Pune	Tel.: +24335460/90 - 214 Fax: +24330881
Ahmadabad	Tel.: +26407176/77 Fax: +26407347

Gebührenfreie telefonische Unterstützung

Weitere Informationen über Epson-Produkte erhalten Sie unter der Rufnummer 1600 440011. Unter dieser Nummer können Sie auch den Kundendienst in Anspruch nehmen. Diese gebührenfreie Nummer ist von 9 Uhr bis 21 Uhr besetzt und kann aus dem ganzen Land angewählt werden.

Hilfe für Benutzer auf den Philippinen

Um technische Unterstützung zu bekommen und andere After-Sales-Services nutzen, können Benutzer sich unter den folgenden Telefon- und Faxnummern sowie der angegebenen E-Mail-Adresse an die Epson Philippines Corporation wenden:

Telefon: (63) 2-813-6567
 Fax: (63) 2-813-6545
 E-Mail: epchelpdesk@epc.epson.com.ph

Internet (<http://www.epson.com.ph>)

Informationen über Produktspezifikationen, Treiber zum Herunterladen, Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) und ein E-Mail-Kontakt für Anfragen stehen zur Verfügung.

Epson Helpdesk (Tel.: +(63) 2-813-6567)

Unser Hotline-Team bietet Ihnen Hilfestellung in folgenden Angelegenheiten:

- Vertriebsanfragen und Produktinformationen
- Fragen zur Produktverwendung und bei Problemen
- Anfragen für Reparaturservices und Garantieleistungen

Kapitel 7

Produktinformationen

Druckerspezifikationen

Drucken

Druckmethode	Tintenstrahl Drucktechnik
Düsenkonfiguration	Schwarz: 180 Düsen × 3 (Photo Black (Fotoschwarz) oder Matte Black (Mattschwarz), Light Black (Grau), Light Light Black (Hellgrau))
	Farbe: 180 Düsen × 5 (Cyan, Magenta, Light Cyan (Hellcyan), Light Magenta (Hellmagenta), Yellow (Gelb))

Zeichenmodus	Zeichenabstand	Druckspalte
	10 cpi*	167

* Zeichen pro Zoll

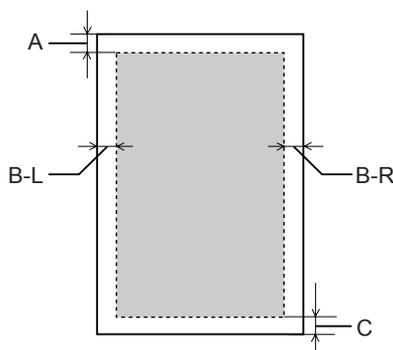
Rastergrafikmodus	Horizontale Auflösung	Bedruckbare Breite	Verfügbare Punkte
	360 dpi*	441,8 mm (17,39 Inch)	6262
	720 dpi	441,8 mm (17,39 Inch)	12524
	1440 dpi	441,8 mm (17,39 Inch)	25047
	2880 dpi	441,8 mm (17,39 Inch)	50094

* Punkte pro Zoll

Auflösung	Maximal 2880 × 1440 dpi
Druckrichtung	Bidirektional
Steuercode	ESC/P Raster
RAM	64 MB

Zeichentabellen	PC 437 (US, Standard Europa) PC 850 (Mehrsprachig)
Zeichensätze	EPSON Courier 10 cpi

Druckbereich



A	Einzelblätter	Der obere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
B-L	Einzelblätter	Der linke Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
B-R	Einzelblätter	Der rechte Rand beträgt mindestens 3,0 mm.
C	Einzelblätter	Der untere Rand beträgt mindestens 3,0 mm.

Hinweis:

- Der Drucker erkennt die Maße des eingelegten Papiers automatisch. Druckdaten, die außerhalb der Seitenränder liegen, können nicht gedruckt werden.
- Wenn Sie den vorderen manuellen Einzug zum Drucken verwenden, betragen der obere und der untere Rand stets jeweils 20 mm.
- Alle vier Ränder sind beim randlosen Drucken auf 0 mm eingestellt.

Mechanische Daten

Papierzuführung	Walzen
Papiertransportweg	Automatischer Einzelblatteinzug, manuelle Papierzufuhr vorne, manuelle Papierzufuhr hinten
Abmessungen	Breite: 684 mm (27,36 Inch) Tiefe: 376 mm (14,88 Inch) Höhe: 257 mm (10,28 Inch)
Gewicht	Ca. 19,6 kg (43,2 lb) mit Verbrauchsmaterialien

Elektrisches System

	100-120 V-Modell	220-240 V-Modell
Eingangsspannungsbereich	90 bis 132 V	198 bis 264 V
Nennfrequenzbereich	50 bis 60 Hz	50 bis 60 Hz
Eingangsfrequenzbereich	49,5 bis 60,5 Hz	49,5 bis 60,5 Hz
Nennstrom	0,6 A	0,3 A
Leistungsaufnahme	Ca. 25 W Ca. 5 W im Energiesparmodus Ca. 0,3 W im ausgeschalteten Zustand	Ca. 25 W Ca. 5,5 W im Energiesparmodus Ca. 0,4 W im ausgeschalteten Zustand

Hinweis:

Hinweise zur Spannung finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Druckers.

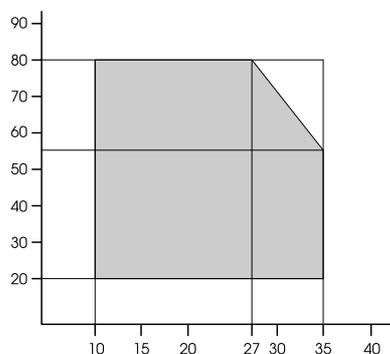
Umgebungsbedingungen

Temperatur	Betrieb	10 bis 35°C (50 bis 95°F)
	Druckqualität-Garantie	15 bis 25°C (59 bis 77°F)
	Lagerung	-20 bis 40°C (-4 bis 104°F)
Luftfeuchtigkeit	Betrieb	20 bis 80% relative Luftfeuchte
	Druckqualität-Garantie	40 bis 60% relative Luftfeuchte
	Lagerung	5 bis 85% relative Luftfeuchte

* Ohne zu kondensieren

** Lagerung im Versandbehälter

Betriebsbedingungen (Temperatur und Luftfeuchtigkeit):



Initialisierung

Hardware-Initialisierung nach dem Einschalten	Die Druckermechanik wird in den Anfangszustand versetzt.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Software-Initialisierung, wenn der Befehl ESC@ (Drucker initialisieren) empfangen wird	Der Druckpuffer wird gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.
Initialisierung über die Bedienfeldtaste durch drei Sekunden langes Drücken der Taste Abbrechen/Zurücksetzen auf dem Bedienfeld oder SoftReset über USB	Der Druckkopf wird abgedeckt.
	Papier wird ausgegeben, wenn vorhanden.
	Der Eingangspuffer und der Druckpuffer werden gelöscht.
	Der Drucker kehrt in den zuletzt eingestellten Standardzustand zurück.

Normen und Richtlinien

Sicherheit	UL 60950-1	
	CSA 22.2 Nr. 60950-1	
	Niederspannungsrichtlinie 73/23/EWG	EN 60950-1
EMV	FCC Teil 15, Unterabschnitt B, Klasse B	
	CSA C108.8, Klasse B	
	AS/NZS CISPR 22 Klasse B	
	EMV-Richtlinie 89/336/EWG	EN 55022 Klasse B
		EN 55024
		EN 61000-3-2
		EN 61000-3-3

Papier

Größe	Letter (8,5 × 11 Zoll, 215,9 × 279,4 mm)
	Legal (8,5 × 14 Zoll, 215,9 × 356 mm)
	Half Letter (5,5 × 8,5 Zoll, 139,5 × 215,9 mm)
	US B (11 × 17 Zoll, 279,4 × 431,8 mm)
	US C (17 × 22 Zoll, 431,8 × 558,8 mm)
	A6 (105 × 148 mm)
	A5 (148 × 210 mm)
	A4 (210 × 297 mm)
	A3 (297 × 420 mm)
	Super A3/B (329 × 483 mm)
	A2 (420 × 594 mm)
	B5 (182 × 257 mm)
	B4 (257 × 364 mm)
	B3 (364 × 514 mm)
	3,5 × 5 Zoll, 89 × 127 mm
	4 × 6 Zoll, 102 × 152 mm
	5 × 7 Zoll, 127 × 178 mm
	16:9 Wide Size (Panoramaformat) (102 × 181 mm)
	8 × 10 Zoll, 203 × 254 mm
	10 × 12 Zoll, 254 × 305 mm
11 × 14 Zoll, 279 × 356 mm	
12 × 12 Zoll, 305 × 305 mm	
16 × 20 Zoll, 406 × 508 mm	
Papiersorten	Normalpapier, Epson-Spezialpapiere

Hinweis:

- ❑ *Epson kann keine Empfehlungen im Hinblick auf eine bestimmte Marke bzw. Papiersorte außer Epson aussprechen, da sich die Qualität einer Marke oder Papiersorte jederzeit ändern kann. Machen Sie daher immer erst ein paar Probeausdrucke, bevor Sie einen größeren Papiervorrat anschaffen oder große Druckaufträge starten.*
- ❑ *Schlechte Papierqualität beeinträchtigt die Druckqualität und kann Papierstaus oder andere Probleme verursachen. Wenn Probleme auftreten, verwenden Sie Papier besserer Qualität.*
- ❑ *Wenn das Papier wellig oder gefaltet ist, glätten Sie es vor dem Einlegen.*

Tintenpatronen

Farben	Photo Black (Fotoschwarz)	
	Matte Black (Mattschwarz)	
	Light Black (Grau)	
	Light Light Black (Hellgrau)	
	Cyan	
	Magenta	
	Yellow (Gelb)	
	Light Cyan (Hellcyan)	
	Light Magenta (Hellmagenta)	
Lebensdauer der Tintenpatrone	Ungeöffnet 2 Jahre ab Herstellungsdatum.	
	Innerhalb von 6 Monaten nach dem Öffnen der Packung.	
Temperatur	Lagerung (nicht eingesetzt)	-20 bis 40°C (-4 bis 104°F)
		1 Monat bei 40°C (104°F)
	Lagerung (eingesetzt)	-20 bis 40°C (-4 bis 104°F)
		1 Monat bei 40°C (104°F)
Kapazität	80 ml	
Abmessungen	30,1 mm (B) × 93,4 mm (T) × 70,2 mm (H)	

Hinweis:

- ❑ *Die Füllung der Tintenpatronen aus dem Lieferumfang Ihres Druckers wird bei der anfänglichen Einrichtung zum Teil verbraucht. Um Ausdrücke von hoher Qualität zu erhalten, wird der Druckkopf im Drucker vollständig mit Tinte gefüllt. Dieser einmalige Vorgang verbraucht eine gewisse Menge an Tinte; die Lebensdauer der nachfolgend verwendeten Tintenpatronen entspricht den Herstellerangaben.*
- ❑ *Die Ergiebigkeit variiert in Bezug auf die Angaben je nach den gedruckten Bildern, der verwendeten Papiersorte, der Häufigkeit der Verwendung und den Umgebungsbedingungen wie beispielsweise der Temperatur.*
- ❑ *Um höchste Druckqualität zu gewährleisten und den Druckkopf zu schonen, verbleibt eine Tinten-Sicherheitsreserve in der Patrone, wenn der Drucker meldet, dass die Patrone ersetzt werden muss. Die angegebene Ergiebigkeit beinhaltet diese Reserve nicht.*

Systemanforderungen

Verwendung des Druckers unter Windows

Ihr Computer sollte folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System
Pentium 4, 1,4 MHz oder ein schnellerer Prozessor für Windows XP x64, XP und 2000
256 MB RAM oder mehr
8 GB freier Festplattenspeicher oder mehr
VGA-Grafikkarte

Ihr Computer-Fachhändler kann Ihnen helfen, Ihr System aufzurüsten, wenn es diese Voraussetzungen nicht erfüllt.

Drucker unter Mac OS X verwenden

Ihr Computer sollte folgende Systemvoraussetzungen erfüllen:

Minimales System
PowerPC G4, 867 MHz oder schneller
PowerPC-basierte Macintosh-Computer, auf denen Mac OS X 10.2.8 oder höher ausgeführt wird Intel-basierte Macintosh-Computer mit Rosetta
256 MB freier Arbeitsspeicher oder mehr
3 GB freier Festplattenspeicher oder mehr

Hinweis:

Um festzustellen, wie viel Speicher verfügbar ist, wählen Sie **About This Mac** im Apple-Menü aus.

Schnittstellen-Spezifikationen

Ihr Drucker ist mit einer USB-Schnittstelle und einer Ethernet-Schnittstelle ausgerüstet.

USB-Schnittstelle

Die im Drucker eingebaute USB-Schnittstelle entspricht den Normen Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1 und Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1. Diese Schnittstelle hat die folgenden Eigenschaften.

Standard	Entspricht Universal Serial Bus Specifications Revision 2.0, Universal Serial Bus Specification Revision 1.1, Universal Serial Bus Device Class Definition for Printing Devices Version 1.1
Bit-Rate	480 Mbit/s (hohe Geschwindigkeit) 12 Mbit/s (Gerät mit voller Geschwindigkeit)
Datencodierung	NRZI
Anschließbarer Steckverbinder	USB Serie B

Hinweis:

Nur Computer mit einem USB-Anschluss, auf denen Windows XP x 64, XP, 2000 oder Mac OS X.10.x ausgeführt wird, unterstützen die USB-Schnittstelle.

Ethernet-Schnittstelle

Der Drucker verfügt über eine integrierte Ethernet-Schnittstelle. Verwenden Sie ein 10Base-T oder 100Base-TX STP-Kabel (geschirmte, verdrillte Doppelleitung), um die Verbindung zum Netzwerk über einen RJ-45-Stecker herzustellen.

Kapitel 8

Optionen und Verbrauchsmaterialien

Verbrauchsmaterialien

Für Ihren Drucker sind die folgenden Verbrauchsmaterialien erhältlich.

Wartungstank

Der Wartungstank nimmt abgegebene Flüssigkeit auf. Sie müssen ihn ersetzen, wenn er voll wird. Siehe „Wartungstank ersetzen“ auf Seite 153.

Wartungstank T5820

Tintenpatronen

Zum Austausch der Tintenpatronen siehe „Tintenpatronen auswechseln“ auf Seite 148.

Hinweis:

Die Produktnummer ist von Land zu Land unterschiedlich.

Tintenpatrone (Photo Black) (Fotoschwarz)	T5801	T5811	T5891
Tintenpatrone (Cyan)	T5802	T5812	T5892
Tintenpatrone (Magenta)	T5803	T5813	T5893
Tintenpatrone (Yellow) (Gelb)	T5804	T5814	T5894
Tintenpatrone (Light Cyan) (Hellcyan)	T5805	T5815	T5895
Tintenpatrone (Light Magenta) (Hellmagenta)	T5806	T5816	T5896
Tintenpatrone (Light Black) (Grau)	T5807	T5817	T5897
Tintenpatrone (Matte Black) (Mattschwarz)	T5808	T5818	T5898
Tintenpatrone (Light Light Black) (Hellgrau)	T5809	T5819	T5899

Epson-Spezialmedien

Die meisten Normalpapiere funktionieren in Ihrem Drucker problemlos. Außerdem bietet Epson Druckmedien an, die speziell auf Tintenstrahldrucker zugeschnitten sind und den höchsten Qualitätsanforderungen entsprechen.

Hinweis:

- ❑ Die Verfügbarkeit der speziellen Druckmedien ist von Land zu Land unterschiedlich.
- ❑ Die Namen einiger spezieller Medien sind in verschiedenen Ländern unterschiedlich. Benutzen Sie daher zur Bestimmung der von Ihnen benötigten oder verwendeten Medien die Produktnummer.
- ❑ Die neuesten Informationen zu den in Ihrem Land erhältlichen Druckmedien finden Sie auf der Kundendienst-Website von Epson. Siehe „So erreichen Sie unseren Kundendienst“ auf Seite 193.

Einzelblätter

Medienbezeichnung	Größe	Empfohlene Anwendung
Premium Glossy Photo Paper (Premium-Hochglanz-Fotopapier)	3R (89 × 127 mm)	Foto
	5 × 7 Zoll	
	8 × 10 Zoll	
	4 × 6 Zoll	
	11 × 14 Zoll	
	LTR	
	A4	
	A3	
	Super A3/B	
	A2	
	US C	
Premium Luster Photo Paper (Premium-Glanzphotopapier)	LTR	
	A3	
	Super A3/B	
	US C	

Premium Semigloss Photo Paper (Premium-Seidenglanz-Fotopapier)	4 × 6 Zoll	
	A4	
	LTR	
	A3	
	Super A3/B	
	A2	
EPSON Proofing Paper Semimatte (Commercial) (EPSON Abzugspapier seidenmatt (gewerblich))	Super A3/B	Contract Proofing
Archival Matte Paper (Mattes Archivpapier) Enhanced Matte Paper (Mattes Papier extra)	LTR	POP 3D CAD/GIS Photo/Fine Art
	A4	
	A3	
	Super A3/B	
	A2	
	US C	
Photo Quality Ink Jet Paper (Fotoqualität-Tintenstrahlpapier)	LTR	POP 2D CAD/GIS Imposition Proofing
	A4	
	LGL	
	US B	
Singleweight Matte Paper (Mattes Singleweight-Papier)	Super A3/B	
	A2	
	US C	
Velvet Fine Art Paper (Satinieretes Kunstdruckpapier)	LTR	Photo/Fine Art
	Super A3/B	
	A2	
	US C	
UltraSmooth Fine Art Paper (Ultraglattes Kunstdruckpapier)	Super A3/B	
	A2	
	US-C	
Watercolor Paper - Radiant White (Aquarellpapier - strahlend weiß)	Super A3/B	

Sicherheitsanweisungen

Wichtige Sicherheitsanweisungen

Lesen Sie alle diese Anweisungen, bevor Sie das Produkt verwenden. Befolgen Sie zudem alle Warnhinweise und Anweisungen auf dem Drucker.

Standort für den Drucker wählen

- Platzieren Sie den Drucker auf einer ebenen, stabilen Fläche, die breiter als der Drucker ist. Der Drucker funktioniert nicht einwandfrei, wenn er geneigt oder angewinkelt ist.
- Vermeiden Sie Orte, an denen Temperatur und Luftfeuchte sich schnell ändern. Stellen Sie den Drucker zudem nicht im direkten Sonnenlicht oder an starken Licht- oder Wärmequellen auf.
- Vermeiden Sie Orte, die Stoßeinwirkungen oder Schwingungen ausgesetzt sind.
- Stellen Sie den Drucker nicht in der Nähe staubiger Bereiche auf.
- Platzieren Sie den Drucker in der Nähe einer Wandsteckdose, damit der Stecker einfach herausgezogen werden kann.

Drucker einrichten

- Bedecken oder versperren Sie die Öffnungen im Druckergehäuse nicht.
- Führen Sie keine Gegenstände durch die Schlitze ein. Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit auf den Drucker läuft.
- Das Netzkabel dieses Produkts ist nur für den Gebrauch mit diesem Produkt bestimmt. Die Verwendung mit anderen Geräten kann zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.
- Verbinden Sie alle Geräte mit ordnungsgemäß geerdeten Steckdosen. Vermeiden Sie die Verwendung von Steckdosen, die an denselben Stromkreis angeschlossen sind wie Kopiergeräte oder Lüftungssysteme, die sich kontinuierlich ein- und ausschalten.
- Vermeiden Sie die Verwendung von Steckdosen, die durch Wandschalter oder automatische Timer gesteuert werden.

- Stellen Sie das gesamte Computersystem nicht in der Nähe von möglichen Quellen für elektromagnetische Störungen auf, wie Lautsprechern oder den Basisteilen schnurloser Telefone.
- Verwenden Sie nur die auf dem Typenschild des Produkts angegebene Stromquelle.
- Verwenden Sie ausschließlich das Netzkabel, das mit diesem Produkt ausgeliefert wird. Die Verwendung eines anderen Netzkabels kann zu einem Brand oder elektrischen Schlag führen.
- Verwenden Sie kein beschädigtes oder ausgefranztes Netzkabel.
- Wenn Sie ein Verlängerungskabel mit diesem Produkt verwenden, müssen Sie sicherstellen, dass die Gesamtstromstärke in Ampere der an das Verlängerungskabel angeschlossenen Geräte die Ampere-Nennleistung des Verlängerungskabels nicht übersteigt. Stellen Sie zudem sicher, dass die Gesamtstromstärke in Ampere aller Geräte, die an die Wandsteckdose angeschlossen sind, nicht die Nennleistung der Wandsteckdose übersteigt.
- Warten Sie das Gerät nicht selbst.
- Ziehen Sie in folgenden Situationen den Netzstecker und beauftragen Sie qualifiziertes Kundendienstpersonal mit der Wartung:

Das Netzkabel oder der Netzstecker ist beschädigt. Flüssigkeit ist in das Gerät gelangt. Das Gerät wurde fallen gelassen oder das Gehäuse ist beschädigt. Das Gerät arbeitet nicht normal oder zeigt einen deutlichen Leistungsabfall.

- Wenn der Drucker in Deutschland betrieben werden soll, beachten Sie Folgendes:

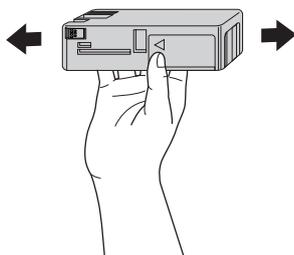
Damit der Drucker ausreichend vor Kurzschlüssen und Überstrom geschützt ist, muss die Gebäudeinstallation durch einen 10-A- oder 16-A-Leistungsschalter geschützt sein.

Drucker verwenden

- Greifen Sie nicht in das Geräteinnere und berühren Sie die Tintenpatronen während des Druckvorgangs nicht.
- Verschieben Sie die Druckköpfe nicht von Hand, da das Gerät dadurch beschädigt werden könnte.
- Schalten Sie das Gerät stets am **Netzschalter** auf dem Bedienfeld aus. Wenn diese Taste gedrückt wird, leuchtet die **Netzanzeige** kurz auf und erlischt wieder. Ziehen Sie den Netzstecker nicht und schalten Sie das Gerät nicht aus, bevor die **Netzanzeige** aufgehört hat zu blinken.

Tintenpatronen handhaben

- ❑ Bewahren Sie Tintenpatronen außerhalb der Reichweite von Kindern auf und trinken Sie die Tinte nicht.
- ❑ Wenn Tinte auf Ihre Haut gelangt, waschen Sie sie mit Wasser und Seife ab. Sollte Tinte in die Augen gelangen, spülen Sie diese sofort mit reichlich Wasser aus.
- ❑ Schütteln Sie die Tintenpatrone gut vor dem Einsetzen, um optimale Ergebnisse zu erzielen.



Achtung:

Schütteln Sie keine Patronen, die bereits installiert waren, mit zu viel Kraftaufwand.

- ❑ Verwenden Sie Tintenpatronen nicht nach dem auf der Verpackung angegebenen Verfallsdatum.
- ❑ Verbrauchen Sie die Tinte einer Tintenpatrone innerhalb von sechs Monaten nach Einsetzen, um beste Ergebnisse zu erzielen.
- ❑ Nehmen Sie die Tintenpatronen nicht auseinander und versuchen Sie nicht, sie neu zu füllen. Dadurch könnte der Druckkopf beschädigt werden.
- ❑ Bewahren Sie Tintenpatronen an einem kühlen, dunklen Ort auf.
- ❑ Wird eine Tintenpatrone aus einem kalten Lagerraum geholt, muss sie sich vor der Verwendung bei Zimmertemperatur mindestens drei Stunden lang aufwärmen.
- ❑ Berühren Sie nicht den grünen IC-Chip am Rand der Tintenpatrone. Dadurch könnte der normale Druckbetrieb beeinträchtigt werden.
- ❑ Der IC-Chip auf der Tintenpatrone enthält eine Vielzahl patronenbezogener Informationen wie Tintenpatronenstatus, weshalb eine Patrone problemlos entfernt und wieder eingesetzt werden kann. Allerdings wird bei jedem Einsetzen einer Patrone etwas Tinte verbraucht, da der Druck automatisch eine Zuverlässigkeitsprüfung durchführt.

- ❑ Wenn Sie eine Tintenpatrone für die spätere Verwendung herausnehmen, schützen Sie den Tintenaustrittsbereich vor Schmutz und Staub und bewahren Sie sie in derselben Umgebung auf wie den Drucker. Beachten Sie, dass am Tintenaustritt ein Ventil vorhanden ist, das Abdeckungen und Schutzvorrichtungen überflüssig macht. Allerdings muss darauf geachtet werden, dass keine Gegenstände von der Tintenpatrone beschmutzt werden. Berühren Sie den Tintenaustrittsbereich nicht.

Drucker transportieren

- ❑ Bevor Sie den Drucker transportieren, stellen Sie sicher, dass sich die Druckköpfe in der Ausgangsposition (ganz rechts) befinden.

Warnung, Achtung und Hinweis



Warnungen

müssen sorgfältig befolgt werden, um körperliche Schäden zu vermeiden.



Achtung

ist geboten, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Hinweise

enthalten wichtige Informationen und nützliche Tipps zum Druckerbetrieb.

Index

A

Auswechseln
Tintenpatronen, 148

C

ColorSync-Einstellung, 87

D

Druckersoftware
deinstallieren (Mac OS X), 106
deinstallieren (Windows), 72
Drucker transportieren, 160
Druckertreiber
Mac OS X, 73
Windows, 15
Drucker-Utilitys
Mac OS X, 100
Windows, 50
Druckkopf-Justage, 124
Düsentestmuster, 123

E

Einstellung Druckqualität
Mac OS X, 88
Windows, 20
Einstellung Medium
Mac OS X, 83
Windows, 15
Einzelblattmedien
Druckmedien, 211
verwenden, 137
Epson kontaktieren, 193
EPSON-Spezialmedien, 211
EPSON StatusMonitor
Mac OS X, 101
Windows, 62
Ersetzen
Wartungstank, 153
Erweiterte Einstellungen
Windows, 20

F

Farbe
Windows, 20
Farbmanagement, 182
Fehlerbehebung, 162
Fehleridentifizierung, 162
Fortschrittsbalken, 59
Funktion Vorschau
Mac OS X, 96

H

Hilfe
Epson, 193
Hinweise zu Medien, 133

K

Kundendienst, 193

M

Mehrseitendruck
Windows, 47, 48
Menümodus
Druckereinstellung, 116
Druckerstatus, 118
Einstellverfahren, 115
Kopfausrichtung, 121
Menüs, 112
Netzwerk, 121
Papierkonfiguration, 119
Verwendung, 112
Modus Benutzerdefiniert
Windows, 19

O

Online-Hilfe
Mac OS X, 105
Windows, 58

P

- Papierstärke, 126
- PhotoEnhance-Einstellungen
 - Windows, 24
- Probleme, Lösung
 - Epson kontaktieren, 193

R

- Reinigen
 - Drucker, 156

S

- Spezielle EPSON-Druckmedien, 133
- Spezifikationen
 - elektrisch, 204
 - Normen und Richtlinien, 205
 - Schnittstelle, 209
- Statusblatt, 129
- Status-Meldung, 109

T

- Tasten, 107
- Tintenpatronen, 148, 210

U

- Utility
 - Geschwindigkeit & Fortschritt, 55
 - Verwenden, 65

V

- Verbrauchsmaterialien, 210

W

- Wartungsmodus, 130
- Wartungstank, 153